



Rechnung 2017

Berichte und Anträge des Bezirksrates

Bezirksgemeindeversammlung

Freitag, 20. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Schulhauses Gersau

Vor Beginn der Bezirksgemeinde
lädt Sie der Bezirksrat
um 19.15 Uhr zu einem Apéro ein.

Inhaltsverzeichnis

Einladung.....	1
Traktandenliste	2
Ressortberichte des Bezirksrates.....	3 – 27
Gersau in Zahlen	28 – 29
Austritte	30
Nachkredite der Verwaltungsrechnung 2017 / Kredite der Verwaltungsrechnung 2018	31 – 33
Ergebnisse der Verwaltungsrechnung (Finanzierungsnachweis)	34
Zusammenfassung der Laufenden Rechnung.....	35
Artengliederung der Laufenden Rechnung.....	36 – 37
Details der Laufenden Rechnung.....	38 – 51
Zusammenzug der Investitionsrechnung.....	52
Artengliederung der Investitionsrechnung	53
Details der Investitionsrechnung	54
Zusammenstellung Bestandesrechnung	55 – 56
Übersichten Bestandesrechnung	57 – 58
Stiftungsrechnungen	59 – 60
Bericht der Rechnungsprüfungskommission	61
Schalteröffnungszeiten und Telefonnummern der Bezirksverwaltung und GA Tageskarte Gemeinde	68 – 69
Rigi Einwohner-Ausweis	
Berichte zu den Sachgeschäftsvorlagen:	
• Verpflichtungskredit für den Ersatzbau Küffersbrücke von Fr. 550'000.00 inkl. Mehrwertsteuer	62 – 67

EINLADUNG

zur Bezirksgemeindeversammlung
Freitag, 20. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Schulhauses Gersau

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Jahresrechnung 2017 des Bezirkes Gersau liegt zur Genehmigung vor. Bitte beachten Sie die speziellen Erläuterungen zu dieser Jahresrechnung auf den Folgeseiten.

Mit dieser Botschaft informieren Sie die Bezirksräte in einem Tätigkeitsbericht über die Aktivitäten im vergangenen Jahr.

Die detaillierte Traktandenliste zur ordentlichen Bezirksgemeindeversammlung finden Sie auf Seite 2.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an der Versammlung.

Besondere Hinweise

- Die Jahresrechnung (Bezirks- und Gemeindeverwaltung), mit den Berichten und Anträgen wird vorschriftsgemäss allen Haushaltungen zugestellt (§ 18 GOG). Weitere Exemplare können unter www.gersau.ch/kassieramt farbig heruntergeladen oder auf der Bezirkskanzlei Gersau bezogen werden.
- Die Genehmigung der Jahresrechnung 2017 des Bezirkes Gersau (inkl. Nachkredite) unterliegt **nicht** der Urnenabstimmung.
- Die Traktanden 1 und 2 werden an der Bezirksgemeindeversammlung definitiv verabschiedet.
- Die Urnenabstimmung über das Sachgeschäft (Traktandum 3) findet am 10. Juni 2018 statt.
- Zum Geschäft 4 (Anfragen, Anregungen und allfällige Auskunftserteilungen über hängige Probleme des Bezirkes) können keine Anträge gestellt werden.
- Die vollständigen Unterlagen zur Verwaltungsrechnung und den Nachkrediten liegen während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten auf der Bezirkskanzlei Gersau zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

6442 Gersau, 23. Februar 2018

BEZIRKSRAT GERSAU

BEZIRKSGEMEINDEVERSAMMLUNG

Freitag, 20. April 2018, 20.00 Uhr
in der Aula des Schulhauses Gersau

TRAKTANDEN

A. Traktanden, die nicht der Urnenabstimmung unterliegen:

1. Genehmigung von Nachkrediten zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2017 und Kredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2018
2. Vorlage der Jahresrechnung 2017 des Bezirkes Gersau

B. Traktanden, die der Urnenabstimmung unterliegen:

3. Bericht und Antrag des Bezirksrates zum Verpflichtungskredit für den Ersatzbau Küffersbrücke von Fr. 550'000.00 inkl. MwSt.

C. Allgemeines:

4. Anfragen, Anregungen und allfällige Auskunftserteilungen über hängige Probleme des Bezirkes

6442 Gersau, 23. Februar 2018

BEZIRKSRAT GERSAU

Präsidium
 Bezirksammann Adrian Nigg-Arnold

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Im vergangenen Jahr hat sich der Bezirksrat zu fünfzehn ordentlichen Sitzungen und einer Budgetberatung getroffen. Um die Ratsgeschäfte möglichst schnell und effizient zu bearbeiten, hatten wir unsere Sitzungen mehrheitlich im dreiwöchigen Rhythmus durchgeführt. In der Botschaft im Dezember wurde Ihnen der aktuelle Stand unserer Projekte erläutert. In der kurzen Zwischenzeit bis heute haben wir schon wieder einiges abgearbeitet, anderes steht kurz vor dem Abschluss und wieder anderes hat so seine Tücken und verzögert sich. Unsere grössten Vorhaben im Bezirk Gersau sind:

- ⇒ **ARA Gersau:** Erneuerung und Kapazitätssteigerung
- ⇒ **Wasserversorgung:** Quellen Gersauer Berg / Genereller Entwässerungsplan (GEP) umsetzen
- ⇒ **Stockbachrunse:** Schutzmassnahmen
- ⇒ **Seeufersanierung Cholplatz**
- ⇒ **Ortsplanung mit Zonenplan und Baureglement**

Wir bleiben dran und setzen wir uns alle gemeinsam ein, schrittweise ans Ziel zu gelangen!

Für unsere Arbeit war unter anderem auch entscheidend, wie am 4. März der Ausgang der Bezirksabstimmung zum Sachgeschäft für den Verpflichtungskredit von Fr. 80'000.00 für die Errichtung eines Bezirksführungsstabsraumes im Feuerwehrlokal war. Mit 491 Ja-Stimmen gegen 351 Nein-Stimmen wurde diese Führungseinrichtung von den Stimmenden unterstützt und kann nun realisiert werden. Die verschiedensten Schadenereignisse werden vom Beginn an zentral geleitet und können bei Bedarf bis zum Grossereignis zweckdienlich weitergeführt und betrieben werden. Die Feuerwehr wird in Zukunft auch ihre regelmässigen Rapporte, Theorieausbildungen usw. dort durchführen können. Die Führungsarbeit des Bezirksführungsstabes, der Feuerwehr, des Zivilschutzes uä. muss nun mit den erforderlichen Führungsmitteln und Verbindungsmitteln dort geschult, geübt und optimiert werden – damit im Ernstfall "es" funktioniert und zur Bewältigung der Schadenlage und zum Schutz der Bevölkerung dient.

Stand der verabschiedeten Legislaturziele bis 2016 / 2018 / 2025 (gemäss Botschaft vom 11. Dezember 2015)

In der damaligen Klausurtagung des Bezirksrates vom 27. Juni 2015 wurden, auf Basis der Zukunftswerkstatt vom 25. Oktober 2014 in der Aula und deren Ergebniskonferenz vom 28. November im Alten Rathaus und in verschiedenen Rats- und Kommissionstätigkeiten, die Legislaturziele bis 2016 / 2018 / 2025 bestimmt und verabschiedet.

In der damaligen Botschaft vom 11. Dezember 2015 wurde ein Teil davon vorgestellt. Diese gleiche Tabelle mit den 21 Zielen finden Sie nun hier ergänzt mit der Rubrik:

Stand der Zielerfüllung

erreicht, erfüllt	e
teilweise erreicht	te
nicht erreicht	ne
verändertes Ziel	vZ

Präsidiales		
Zusammenarbeit der Bezirksangestellten, Behörde, Bezirksführungsstab, Körperschaften und Nachbargemeinden optimieren	bis 2017	te
Versorgung, Entsorgung, Umwelt		
Umsetzen und Beenden der Wasserversorgungs-Strategie mit "Bachdelta" und Quellen Gersauer Berg	bis 2022	te
Erneuerung und Kapazitätssteigerung ARA	bis 2020	te
Projekt GEP (Genereller Entwässerungsplan) und Umsetzung der 47 Massnahmen	bis 2025	te
Erarbeitung Konzept "Unterflur-Abfall-Container" und "Abfallkonzept Gersauer Berg"	bis 2018	te
Optimierung Ökihof	bis 2017	e
Finanzen		
Ausgaben- / Budgetdisziplin aller und nur soviel Steuererhöhung wie nötig	2015 – 2020	e
Keine Erhöhung der Stellenprozente im Bezirk	2015 – 2018	te
Planen, Bauen		
Basiserschliessung Gschwendstrasse	bis 2017	te
Zonenplanung / Ortsplanung abschliessen	bis 2017	ne
Sachgeschäft Strandbad Cholplatz	bis 2017	te
Revision und Aktualisierung Verkehrskonzept	bis 2017	te
Werkdienst optimieren	bis 2015	vZ
Entscheid, wie Unterhalt und Erneuerung der bezirkseigenen Liegenschaften und Strassen umgesetzt wird	bis 2016	te
Soziales		
Altersleitbild (Alterswegweiser) sowie das Pflichtenheft der Anlaufstelle erstellen	bis 2016	e
Prüfung der Idee "Familientreff" mit Bedürfnisabklärung, Trägerschaft und Kosten	bis 2017	e
Bildung		
Evaluation "3. Oberstufe in Gersau"	2015 – 2017	e
Personalplanung: modulare Weiterbildung für Lehrpersonen, Bedürfnisabklärung Aufgabenhilfe und Prüfung Angebot Klassenassistenz als ständige Einsatzmöglichkeit	2016 – 2018	e
Lehrplan 21 mit termin- und sachgerechter Umsetzung nach kant. Vorgaben	bis 2020	e
Volkswirtschaft, Kultur, Freizeit, Sicherheit		
Konzeptausarbeitung Littering und Vandalismus im Dorf minimieren	bis 2015	te
Erarbeitung Vorschlag Sachgeschäft "Ausbau Feuerwehrlokal"	bis 2016	e

Weitere Ziele und deren Bearbeitungsstand erfahren Sie in den folgenden Ressortberichten des zuständigen Bezirksrates. Selbstverständlich geben wir alle sehr gerne auch mündlich Auskunft und orientieren Sie.

Ressort Präsidium Aktuelles – Zukünftiges

Diese Botschaft wird meine letzte in diesem Amt sein und am 29. Juni 2018 werde ich meine letzte, kurze Bezirksratssitzung mit dem aktuellen Bezirksrat halten. Der zweite Teil der Sitzung mit dem neu zusammengesetzten Rat wird durch den neugewählten und vereidigten Bezirksammann geführt. Damit wird der Wechsel politisch geregelt vollzogen.

Bis dahin werde ich meine präsidiale Arbeit bestmöglichst und engagiert für unser Dorf leisten. Wichtige interne Führungsaufgaben, -bereiche sind in meiner Amtstätigkeit geregelt und umgesetzt worden. Jetzt werde ich die erforderlichen Tätigkeiten für den Abschluss sowie den Übergang mit Wechsel zur Weiterführung zusammen mit dem Rat, dem Landschreiber und den Bezirksangestellten machen.

Neue Amts- und Kommissionstätigkeit ab Juni 2018 – 2020 / 2022

Die bevorstehenden Wahlen für den Bezirksrat, für die Rechnungsprüfungskommission und die Neubesetzungen in den verschiedenen Behörden und Kommissionen sind aktuelle Möglichkeiten für die Bürgerinnen und Bürger von Gersau sich verantwortungsvoll und engagiert für die Allgemeinheit einzusetzen. Ich ermuntere Sie alle, Ihren Beitrag für unser Dorf, für unseren Bezirk und für unsere Gemeinschaft verantwortungsvoll zu leisten. Vertrauen Sie auf Ihre Fähigkeiten, Ihre Stärken, Ihren Mut, Ihre Schöpfungskraft.

Herzlichen Dank!

Während meinen acht Jahren im Bezirksrat, die letzten vier davon als Bezirksammann, habe ich einen tiefen Einblick in die Bezirksführung erhalten, mein Wissen erweitert, wichtige Erfahrungen gemacht und dabei immer mit Mitmenschen zusammen den gemeinsamen Weg gestaltet und bin ihn gegangen. In unserem demokratisch und föderalistisch ausgestalteten Staatswesen ist das Milizsystem eines der tragenden Prinzipien. Wie gut es funktioniert, hängt wesentlich von den internen Arbeitsabläufen, den Zuständigkeiten, Kompetenzen und Kapazitäten ab. Die Bezirksaufgaben sind sehr anspruchsvoll und verlangen von allen eine hohe Sachkompetenz, eine engagierte verantwortungsvolle Zusammenarbeit und die erforderlichen finanziellen Mittel. Ein leistungsfähiger Bezirk gewährleistet Lebensqualität für Jung und Alt.

Meiner Ratskollegin und meinen Ratskollegen, dem Landschreiber, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und dem Bezirkspersonal danke ich für die Unterstützung, den Einsatz zugunsten unseres Dorfes – unseres Bezirkes Gersau. Ich danke Ihnen allen, geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger für das geschenkte Vertrauen, die erhaltene Unterstützung und die grosse Mithilfe.

Ihr Bezirksammann
Adrian Nigg-Arnold



Finanzen

Säckelmeister Thomas Rieben

Geschätzte Gersauerinnen und Gersauer,

Einmal mehr darf ich mit Ihnen Vergangenheitsbewältigung, in Form der Jahresrechnung 2017, vornehmen. Das Jahr 2017 ist, um in der Sprache eines Winzers Ihnen das Jahresergebnis zu erklären, wahrlich ein guter Jahrgang.

Allgemeines

Somit darf ich Ihnen bereits den vierten Rechnungsabschluss präsentieren. Das Jahresergebnis ist für Gersau hervorragend und lässt selbst mich, als skeptischen Geist, von Meilensteinen in der Gersauer Finanzgeschichte schreiben.

Meilenstein 1 ist, dass mit Fr. 842'330.08 gegenüber dem budgetierten Verlust im Voranschlag von Fr. 1'059'600.00 um Fr. 1'931'930.08 besseres Ergebnis erzielen konnten.

Meilenstein 2 ist, dass bei einem Totalaufwand von Fr. 10'357'648.00 das Jahresergebnis um 18,65% besser abschliesst.

Meilenstein 3 ist, dass bei diesem Abschluss bereits zum zweiten Mal bei einem kalkulatorischen Steuerfuss von 210% (effektiver Steuerfuss im Jahr 2017: 220%) nicht ins Minus fallen würden. 10% entsprechen Fr. 227'888.74.

Meilenstein 4 ist, dass der Bezirk Gersau dank der höheren Steuerkraft immer weniger auf den innerkantonalen Finanzausgleich angewiesen ist.

Meilenstein 5 ist, dass mit diesem Rechnungsabschluss über eine mögliche Steuersenkung zukünftig diskutiert werden muss, bzw. besser formuliert, diskutiert werden darf.

Meilenstein 6 die Steuerkraft pro Einwohner so hoch wie noch nie in Gersau ist.

Rechnungsabschluss

Die Rechnung 2017 schliesst mit einem Aufwand von Fr. 10'357'648.00 und einem Ertrag von Fr. 11'199'978.08 ab. Somit steigt unser Eigenkapital auf Fr. 7'128'942.30.

Folgende Gründe führten zu diesem Ergebnis:

- 1. Grund – mehr Steuerertrag von Fr. 1'405'906.48 als im Voranschlag für das Jahr 2017 errechnet.
- 2. Grund – Minder-Abschreibungen (ohne Spezialfinanzierungen) von Fr. 39'882.49.
- 3. Grund – Fr. 456'141.11 weniger Netto-Aufwände als budgetiert.

Der Rechnungsabschluss resultiert somit aus:

einem Mehrertrag an Steuern von	Fr. 1'405'906.48
Minder-Abschreibungen von	Fr. 39'882.49
einem Minder-Nettoaufwand von	Fr. 456'141.11
<u>abzüglich Aufwandüberschuss gemäss Voranschlag</u>	<u>- Fr. 1'059'600.00</u>
und dies ergibt den Ertragsüberschuss von	= Fr. 842'330.08

Der Mehrertrag resultiert aus fast allen Steuerbereichen. Als einzige Ausnahme ist ein Rückgang bei den ordentlichen Steuern Juristische Personen Vorjahre zu verzeichnen.

Die grossen Unterschreitungen (ab Fr. 20'000.00) finden wir bei den untenstehenden Konti, auf die wir keinen bzw. nur geringen Einfluss haben.

-	211.352.00	Schulgelder an andere Schulträger	Fr.	35'843.65
-	580.366.10	Schweizerbürger in der Gemeinde	Fr.	143'121.70
-	580.366.30	Gemeindebürger in anderen Kantonen	Fr.	41'485.25
-	581.366.00	Unterstützungsbeiträge an Asylanten	Fr.	62'185.40
-	620.318.30	Umsetzung Tempo 30-Zone	Fr.	27'000.00
-	790.318.40	Orts- und Zonenplanungskosten	Fr.	42'802.90
-	900.330.00	Abschreibung Steuerverluste	Fr.	41'270.50
-	900.361.00	pauschale Steueranrechnung	Fr.	32'433.00

Rechnung 2017 - Budgetabweichungen > Fr. 10'000.00 (ohne Nachkredite, wirtschaftliche Sozialhilfe und Asylwesen)

Konto	Laufende Rechnung	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Differenz Aufwand	Kommentar
121	Staatsanwaltschaft Innerschwyz				
352.00	Staatsanwaltschaft Innerschwyz	43'310	55'200	- 11'890	Minderaufwand
122	Bezirksgericht				
301.00	Besoldung Personal	95'815	65'000	30'815	Mehraufwand
140	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)				
301.00	Besoldung Feuerwehrkorps und Feuerschauer	48'085	35'000	13'085	grosses Schadenergebnis
318.20	Einsatzkosten von Dritten (Helikoptereinsatz etc.)	26'983	0	26'983	grosses Schadenergebnis
211	Oberstufenschule				
352.00	Schulgelder an andere Schulträger	312'356	348'200	- 35'844	Rückgang der Schülerzahl
220	Sonderschulen				
352.00	Beitrag an Sonderschulen	259'547	222'700	36'847	Zunahme der Schülerzahl
345	Strandbad Cholplatz				
331.00	ordentliche Abschreibungen	1'776	40'000	- 38'224	kleinere Investitionstätigkeit als geplant (Ufersanierung Cholplatz)
440	ambulante Krankenpflege				
365.01	Restfinanzierung private Spitex	45'398	10'000	35'398	Mehraufwand
490	übriges Gesundheitswesen				
352.00	Kostenbeitrag Ambulanzwesen	46'823	62'400	- 15'577	Minderaufwand
520	Krankenversicherungen				
361.00	Beiträge an die Prämienverbilligung	136'044	106'200	29'844	Diskrepanz Richtprämien und eff. Prämienhöhung; Zunahme der IPV-Bezüger
361.10	Beiträge an Kostenübernahme KVG	50'721	37'500	13'221	
620	Bezirksstrassen				
318.30	Umsetzung Tempo 30-Zone	0	27'000	- 27'000	Verzögerung infolge Mitwirkung Bevölkerung
318.40	Projektierungskosten Sanierung Küffersbrücke	14'589	30'500	- 15'911	Minderaufwand
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)				
314.10	Unterhalt und Erweiterung Kanalisation	51'638	108'000	- 56'362	Minderaufwand
318.70	Genereller Entwässerungsplan (GEP)	33'106	90'000	- 56'894	Minderaufwand
331.00	ordentliche Abschreibungen	107'290	197'600	- 90'310	kleinere Investitionstätigkeit als geplant (Sanierung ARA)
790	Raumordnung				
318.40	Orts- und Zonenplanungskosten	39'697	82'500	- 42'803	Minderaufwand
801	Meliorationen				
331.00	ordentliche Abschreibungen	29'570	40'300	- 10'730	kleinere Investitionstätigkeit als geplant (Investitionsbeiträge)
900	Bezirks- und Gemeindesteuern				
329.00	Steuerskonti	11'643	22'100	- 10'457	Senkung des Skontosatzes
330.00	Abschreibung Steuerverluste	18'730	60'000	- 41'270	Budgetierter Steuerverlust trat nicht ein
361.00	pauschale Steueranrechnung	17'567	50'000	- 32'433	Minderaufwand
940	Kapitaldienst				
322.00	Zinsen auf langfristige Schulden	34'263	44'300	- 10'037	bessere Liquidität als geplant; gute Kapitalmarktkonditionen

Investitionsrechnung 2017

Für das Jahr 2017 waren Nettoinvestitionen von Fr. 3'285'000.00 vorgesehen; effektiv wurden Fr. 2'697'319.39 investiert. Budgetierte Investitionen konnten z.T. noch nicht realisiert bzw. sind noch nicht ausführbar.

Konto	Investitionsrechnung	Rechnung 2017	Voranschlag 2017	Differenz	Kommentar
345	Strandbad Cholplatz				
501.00	Ufersanierung Cholplatz	22'376	500'000	- 477'624	Verpflichtungskredit bewilligt
620	Bezirksstrassen				
501.01	Bergstrasse – Verbreiterung	575'197	0	575'197	Verpflichtungskredit bewilligt
631.01	Beitrag an Bergstrasse	- 12'500	0	- 12'500	Verpflichtungskredit bewilligt
621	Parkplatzgebühren				
611.00	Parkplatzabgeltungen	- 31'980	0	- 31'980	erhöhte Bautätigkeit
701	Wasserversorgung				
501.01	Erschliessung Ver- und Entsorgung	447	0	447	Mehraufwand
501.02	Neues Wasserpumpwerk	1'150'065	1'000'000	150'065	Verpflichtungskredit bewilligt
610.00	Anschlussgebühren	- 123'451	- 30'000	- 93'451	erhöhte Bautätigkeit
702	Wasserversorgung Rigi				
501.00	Übernahme und Sanierung der Anlagen	513	30'000	- 29'487	Verpflichtungskredit bewilligt
610.00	Anschlussgebühren	- 31'533	0	- 31'533	erhöhte Bautätigkeit
710	Abwasserbeseitigung				
501.03	GEP – Sanierungsmassnahmen	165'013	315'000	- 149'987	GEP-Massnahmen noch nicht realisiert
501.10	Sanierung ARA	1'022'943	1'450'000	- 427'057	Verpflichtungskredit bewilligt
610.00	Anschlussgebühren	- 84'067	- 30'000	- 54'067	erhöhte Bautätigkeit
750	Gewässerverbauung				
564.00	Beitrag Wuhrkorporation Gersauer Bäche	8'247	20'000	- 11'753	Minderaufwand
801	Meliorationen				
564.00	Investitionen an Genossenschaften und Private	4'070	30'000	- 25'930	Minderaufwand
	Nettoinvestitionen	2'665'340	3'285'000	- 619'660	

Nachtragskredite 2017 und zusätzlicher Kredit 2018

Die Nachtragskredite 2017 belaufen sich auf Fr. 222'452.17. Dies ist ein durchschnittlicher Wert. Ich bin optimistisch, dass dieser Wert in Zukunft wieder sinken wird.

Beim zusätzlichen Kredit für das Jahr 2018 handelt es sich um einen Betrag, welcher für den weiteren Betrieb unserer Homepage unabdingbar ist. Bei der Budgetierung 2018 war dieser Umstand uns noch nicht bekannt.

Schlussbemerkungen

NEUE VEREINFACHTE STEUERERKLÄRUNG:

1. WAS HABEN SIE
VERDIENT?
2. ÜBERWEISEN SIE
DIESEN BETRAG!

IHR FINANZAMT

Dieser Spruch gefällt mir und kommt mir immer in den Sinn, wenn ich die Steuerrechnung begleiche. Der Bezirksrat hat sich alle Mühe gegeben, dass dieser humoristische Spruch nicht zur Realität mutiert.

Gerne möchte ich mich für die Zusammenarbeit bei meinen Bezirksratskolleginnen und -kollegen, bei der RPK und insbesondere dem Präsidenten Marcel May, der Baukommission "Wasserbeschaffung", den politischen Ortsparteien CVP, FDP, SP und SVP, den Kanzleimitarbeiterinnen und -mitarbeitern im Allgemeinen, Antonio Setari als Bezirkskassier im Speziellen und vor allem bei Ihnen liebe Gersauerinnen und Gersauer recht herzlich bedanken.

Gerne beantrage ich Ihnen, im Namen des Bezirkrates Gersau, der Genehmigung der Nachkredite und der Rechnung 2017 zuzustimmen.

Ihr Säckelmeister
Thomas Rieben

Planen und Bauen

Bezirksstatthalter Erwin Ulrich

Ressort Bau

Im Berichtsjahr 2017 versammelte sich die Baukommission zu neun Sitzungen. 12 Bauvorhaben wurden auf Antrag der Baukommission vom Bezirksrat im ordentlichen Verfahren bewilligt. Kleinere Bauvorhaben bewilligte die Baukommission im Vereinfachten- oder Meldeverfahren. Zunehmend ist eindeutig die Anzahl von Vorabklärungen (14) zu möglichen Bauvorhaben.

Grössere Bauvorhaben sind in Planung, im Bau oder wurden erfolgreich abgeschlossen:

- Die Wohnüberbauung "Neuheim" hat eine rechtskräftige Baubewilligung mit Auflagen. Sobald das Grundwasserpumpwerk "Matt" abgestellt werden kann, ca. anfangs März 2018, steht dem Bauvorhaben nichts mehr im Wege. Wann der Baustart erfolgt, ist noch offen.
- Der Neubau des Hotel Restaurant Rotschuo mit einem Aparthotel ist kurz davor die Baubewilligung zu erhalten.
- Die Sanierung und Umnutzung vom Seehotel Seehof wurde im Herbst 2016 gestartet. Bei einer Zwischenabnahme stellte man fest, dass nicht nach den bewilligten Plänen gebaut wurde. Es wurde ein Baustopp verfügt und eine Änderungseingabe musste nachgereicht werden. Die Änderungen konnten nachträglich bewilligt werden.
- Der Baustart für das MFH der Strüby Immo AG, an der Eggstrasse 15 und 17 ist erfolgt und der Rohbau errichtet.
- Die Bauarbeiten der Terrassenhäuser an der Gütschstrasse 24 sind abgeschlossen und die Wohnungen bezugsbereit.
- Die Umbauarbeiten des ehemaligen Hotel Sonne sind abgeschlossen und die meisten Wohnungen sind vermietet.
- Die Bauherrschaft vom ehemaligen Hotel Schäfli hat das Baugesuch zurückgezogen. Als Begründung ist unter anderem der Art. 48 vom Baureglement, der die Erhaltung einer Gastgewerbefläche vorsieht, genannt worden.

Auch wie schon in vergangenen Jahren, mussten wir immer wieder darauf aufmerksam machen, dass auch für kleinere Bauvorhaben eine Baubewilligung benötigt wird. Es mussten 4 Baustopps verfügt werden.

Als Präsident der Baubehörde war es ein intensives Jahr. Die Sitzungsleitung der Baukommission, Besprechungen und Besichtigungen vor Ort sind sehr zeitintensiv.

Einen herzlichen Dank gebührt an dieser Stelle dem Bauamtsleiter René Ulrich und der Baukommission für Ihre nicht immer einfache Arbeit.

Ortsplanungskommission

Die Ortsplanungskommission befasst sich seit 2010 mit der Überarbeitung der Ortsplanung. Dabei müssen auch bundesgesetzliche Vorgaben berücksichtigt werden. So muss der Gewässerraum innerhalb der Bauzonen festgelegt und die Naturgefahrenkarte erstellt werden. Das Gewässerrauminventar innerhalb der Bauzonen wurde am 30. Oktober 2015 vom Bezirksrat verabschiedet und zur Genehmigung dem Kanton weitergeleitet. Der Regierungsrat hat das behördenverbindliche Gewässerrauminventar genehmigt.

Die Ortsplanungsrevision musste wegen Änderungen in der Gesetzgebung mehrmals pausieren.

Im Frühling 2016 wurden der Zonenplan und das Baureglement öffentlich aufgelegt. Daraus gingen innert Frist 17 Einsprachen ein. Schwerpunkt der Eingaben ist die neugeplante Dorfkernzone II.

Die Zone würde die bestehende DK ablösen und eine Lockerung der bisherigen Vorschriften der Touristischen Nutzungen ermöglichen. Diese Nutzung würde sich auf das Erdgeschoss beschränken. Ein Gespräch mit den Einsprechern der Dorfkernzone hat kein einheitliches Ergebnis hervor gebracht. Es wurde bemängelt, dass der Bezirk keine Visionen für diese Zone hat. Die Einsprachen sind abgelehnt worden. Darauf erfolgte eine Beschwerde an den Regierungsrat, wo das Geschäft noch hängig ist.

Einzelne Punkte der abgelehnten Einsprachen wurden durch die Kommission weiter bearbeitet und danach vom Bezirksrat im September 2017 zur 2. öffentlichen Auflage freigegeben. Bei dieser Auflage gab es vier Einsprachen, vor allem wiederum betreffend dem Baureglement, Art. 48, Dorfkernzone.

Der Bezirksrat ist sich bewusst, dass er den Art. 48 des BauR im Zusammenhang mit der geplanten Dorfkernzonenplanung aufgreifen, thematisieren und zusammen mit der Bevölkerung und den direkt Betroffenen beraten und diskutieren muss. Die finanziellen Mittel sind im Budget 2018 eingestellt worden.

Bevor mit der Dorfkernzonenplanung gestartet wird, wartet man auf den Einspracheentscheid, der beim Regierungsrat hängig ist.

Weiter müssen die Gewässerräume ausserhalb der Bauzonen und der Gewässerraum entlang der Seeufer ausgeschieden werden. Die Nutzungsplandaten für den ÖREB-Kataster (öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen) und die Naturschutzplanung (Schutzpläne) werden in diesem Jahr in Angriff genommen.

So wie der Stand im Moment ist, wird die Ortsplanungsrevision noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Ressort Bau und Infrastruktur

Schutzmassnahmen Stockbachrunse

Nach dem Schadenereignis vom Mai 2016, wo etliche Kubikmeter Geröll bis zur "Platten" gelangten, wurden im Gebiet "Gersauerstock" in Zusammenarbeit mit dem Amt für Wald und Naturgefahren geologische Untersuchungen durchgeführt. Es wurde festgestellt, dass weitere Murgänge zu erwarten sind, da sehr viel lockeres Gestein im Gebiet Gersauerstock festgestellt wurde.

Ein grosser Steinblock, der abzustürzen drohte, wurde mit Sofortmassnahmen notdürftig gesichert. Der Bezirksrat hat darauf eine Gefahren- und Risikoanalyse in Auftrag gegeben. Die Vorstudie zeigt auf, was für Massnahmen möglich sind, um die Gefahren einzudämmen. Es fanden Gespräche mit direktbetroffenen Grundeigentümern statt. Im November 2017 hat der Bezirksrat den Kredit zur Ausarbeitung des Bauprojekts Geschiebesammler Breitloh mit flankierenden Massnahmen durch die Firma Kellerhals+Haefeli AG genehmigt. Es wurde eine Projektsteuergruppe gebildet, der ich als Präsident vorstehe. Später wird die Steuergruppe durch eine Baukommission ergänzt werden, die bei der Ausarbeitung und Umsetzung des Bauprojektes beratend im Einsatz steht.

Ob es sich bei der Stockbachrunse um ein Fliessgewässer handelt, wurde beim Ausbau der Renggstrasse im Jahr 2010 mit Nein beantwortet. Die Stockbachrunse führt nur bei ausserordentlichen Ereignissen Wasser. Die Aussage des Wasserbauamtes, dass es sich um ein Oberflächengewässer handelt, welches praktisch vollständig versickert, wurde von den damals kontaktierten Personen ausnahmslos bestätigt. Darum ist bei den Schutzmassnahmen das Amt für Wald und Naturgefahren zuständig und nicht das Wasserbauamt.

Als nächstes werden diesen Winter im Gebiet Tannen und Breitloh, Baugrunduntersuchungen mittels Baggerschlitz gemacht. Diese sind nötig, um Aufschluss über den Untergrund und die Fundation der nötigen Bauwerke zu erhalten.

Bei der Finanzierung sind noch viele Fragen zu klären. Bund und Kanton werden sich mit ca. 70% an den Kosten beteiligen. Die restlichen 30% sind von den Nutzniessern und auch vom Bezirk Gersau zu tragen. Wie der Kostenteiler aussieht, ist zu diesem Zeitpunkt noch offen. Es steht aktuell zur Diskussion, dass eine Flurgenossenschaft gegründet werden muss, die als Bauherrin auftritt und später auch für den Unterhalt der Schutzbauten zuständig ist.

Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern wird voraussichtlich im Frühling 2019 ein Sachgeschäft vorgestellt werden. Nach deren Genehmigung wird über das Geschäft an der Urne abgestimmt. Der mögliche Baubeginn der Schutzmassnahmen ist frühestens auf den Herbst 2019 geplant.

Da die Gefahrenstelle am Gersauerstock steil und gefährlich ist, wird zur Überwachung eine Drohne in gewissen Abständen Fotoaufnahmen machen, welche dann miteinander verglichen und ausgewertet werden.

Dadurch werden allfällige Verschiebungen der Gesteinsmassen, vor allem nach starken Niederschlägen, frühzeitig erkannt und kurzfristige Massnahmen, wie auch Alarmierungen, könnten eingeleitet werden.

Ausbau Gschwendstrasse

Im Frühling 2016 wurde mit dem Ausbau der "Gschwendstrasse" gestartet. Dank guter Witterung konnte der Ausbau und die Verbreiterung von der Rosenbrücke bis zu Hostetbrücke planmässig im Dezember 2016 abgeschlossen werden. Es war vorgesehen den Abschluss vom Sachgeschäft an der Frühlingsgemeinde 2018 dem Stimmbürger zu unterbreiten. Da sich während der Bauzeit ein Schadenfall ereignete, der versicherungstechnisch noch nicht abgeschlossen ist, wird das nicht möglich sein. Der Kredit von Fr. 1'326'500.00 wird um ca. Fr. 150'000.00 überschritten. Ohne eingetretenen Schadenfall wäre die Überschreitung unter Fr. 100'000.00. Der Abschluss wird voraussichtlich an der Budgetgemeinde im Dezember 2018 traktandiert.

An dieser Stelle bedankt sich der Bezirk bei allen Landeigentümern, Anstössern und Verkehrsteilnehmer, welche während der Bauzeit mit Lärmimmissionen und Verkehrsbehinderungen konfrontiert wurden, recht herzlich für Ihr Verständnis.

Strandbad Cholplatz

Am Abstimmungssonntag vom 12. Februar 2017 hat der Stimmbürger dem Verpflichtungskredit zur Sanierung der Ufermauer von Fr. 1'970'000.00 mit 493 Ja zu 273 Nein (64%) zugestimmt. Es wurde eine Kommission gebildet, welche die Sanierung der Ufermauer begleitet. Mit Unterstützung des Ingenieurbüro Staubli, Kurath & Partner AG wurden an 5 Sitzungen mögliche Sanierungsvarianten ausgearbeitet. Es gab diverse Besprechungen vor Ort mit Vertretern der verschiedenen Ämter vom Kanton. Das bereinigte Projekt konnte Mitte Dezember 2017 dem Kanton eingereicht werden. Die Baubewilligung ist am 2. Februar 2018 erteilt worden. Als nächste Schritte wird die Submission durchgeführt und die Arbeiten vergeben. Der Baustart wird frühestens nach Ende der Saison 2018 sein.

Das Strandbad Cholplatz wird auch dieses Jahr normal geöffnet und zugänglich sein.

Verkehrsberuhigungsmassnahmen

Der Bezirksrat befasst sich schon länger mit der Einführung einer Tempo 30 - Begegnungszone im Dorfkern von Gersau. Mit dieser Massnahme will man den Dorfkern attraktiver machen, die Wohnqualität steigern und die Sicherheit der schwächeren Verkehrsteilnehmer erhöhen.

An der Herbstgemeindeversammlung 2016 ist der Planungssperimeter "Gersau – Ost" vorgestellt worden. Der Souverän hat den beantragten Budgetposten bewilligt. Es wurde eine Mitwirkung durchgeführt. Die Eingaben konnten teilweise in die Planung integriert werden. Die Unterlagen wurden danach dem Tiefbauamt des Kantons Schwyz zur Genehmigung eingereicht. Während der öffentlichen Auflagen sind keine Einsprachen eingegangen. Der Regierungsrat hat im Anschluss die Verkehrsberuhigungsmassnahmen bewilligt. Die Umsetzung der Massnahmen wird im Jahr 2018 erfolgen.

Liegenschaften und Anlagen

Für die Erneuerungs- und Unterhaltsarbeiten der bezirkseigenen Liegenschaften und Anlagen wurden im Budget 2017 verschiedene Posten eingestellt. Es ist wichtig solche Renovationen und Erneuerungen zu machen, um die Bausubstanz zu erhalten. Beim Unterlassen solcher Arbeiten werden die Folgekosten um das Vielfache höher ausfallen.

Der Vertrag mit der Gärtnerei Camenzind betreffend den Unterhalt der bezirkseigenen Anlagen wurde auf Ende 2017 gekündigt. Der Vertrag entsprach nicht mehr den heutigen Gegebenheiten. Es wurde ein Pflichtenheft erstellt und die Arbeiten sind für die Saison 2018 neu ausgeschrieben worden.

Der im Jahre 1982 erstellte Rathausplatz ist in die Jahre gekommen. Die Pflasterung des Platzes wird einer Totalsanierung unterzogen. Es werden neue Pflastersteine eingebaut und verfugt, die den Verkehr aufnehmen kann und gleichzeitig behinderten- und betagtegerecht ist. Damit wird gewährleistet, dass der Platz den gestiegenen Anforderungen auch in Zukunft standhält. Auch für die Tempo 30- und Begegnungszone ist die Sanierung des Rathausplatzes eine Aufwertung.

Beim Strandbad "Kindli" konnte ein weiterer Teil der dringend nötigen Dachsanierung der Gebäudeteile gemacht werden. Die längst nötigen Absturzsicherungen entlang der Gebäude wurden erstellt. Auch der Boden der Kioskküche musste infolge Hygiene erneuert werden. In diesem Jahr wird der Fussweg von der Kantonsstrasse hinunter zur Badi instandgestellt.

Beim Strandbad "Cholplatz" konnten kleinere Unterhaltsarbeiten getätigt werden.

Schulhausanlage "Sunnäfang"

An der Schulliegenschaft "Sunnäfang" werden nötige Unterhaltsarbeiten fortlaufend ins Budget aufgenommen und ausgeführt. In diesem Jahr werden die elektrischen Anlagen auf den neuesten Stand gebracht.

Da die Gesetzgebung bei den Abgasnormen bei Holzfeuerungen geändert hat, wurde für die Holz-schnitzelheizung im Schulhaus eine Fristverlängerung bis 2020 eingereicht. Genauere Abklärungen der Heizanlage haben ergeben, dass die bestehende Schnitzelheizung trotz dem Alter in einem guten Zustand ist und nur punktuell erneuert werden muss. Auch hat die Anlage noch Leistungsreserven um evtl. die Wohnüberbauung "Neuheim" mit Wärme zu beliefern. Die Heizungsanlage wird einer Sanierung und falls der Entscheid Neuheim rechtzeitig erfolgt, einer Erweiterung unterzogen und den geltenden Vorschriften angepasst.

Werkdienst

Die Werkdienstmitarbeiter sind für den Unterhalt und Reinigung der bezirkseigenen Plätze und Strassen zuständig. Das Arbeitsfeld erstreckt sich vom See bis auf den Gersauerberg.

Auch in diesem Jahr ist die Weihnachtsbeleuchtung wiederum durch die Mitarbeiter vom Werkdienst, mit Mithilfe weiterer Bezirksangestellten, montiert und demontiert worden.

Bau- und Unterhalt

Beim Ausbau der Dorfstrasse 1968 wurde die bereits bestehende Küffersbrücke lokal verbreitert. Die Hauptinspektion vom Sommer 2015 hat ergeben, dass die Brücke in einem schlechten bis alarmierenden Zustand ist. Die Brücke wird auch als Umfahrungsrouten der Kantonsstrasse benötigt. Es ist darum ein Ersatzbau geplant. Die Brücke weist heute eine Gewichtsbeschränkung von 20t auf.

Auf Grund der Gefahrenkarte ist dem Gewässerraum und der Hochwassersituation beim Neubau spezielle Beachtung zu schenken. Die neue Brücke ist auf 40t auszulegen. Um einen Neubau zu realisieren braucht es ein Bauprojekt. Das Neubauprojekt wird der Bevölkerung in diesem Frühjahr mit einem Sachgeschäft vorgestellt. Über den Neubau kann dann an der Urne abgestimmt werden.

Bei der Rosenbrücke wird die fehlende Abdichtung der Fahrbahnplatte im Frühjahr / Sommer 2018 ausgeführt. Damit können Folgeschäden vermieden werden.

Die Tragkonstruktion und der Gehbelag der Fussgängerquerung "Fidmenbrücke" ist 2017 saniert worden.

Personelles

Bernd Eckert, Leiter vom Strandbad "Kindli", hat nach 5 Jahren auf Ende der Badesaison 2017 die Kündigung eingereicht. Der Bezirksrat sowie alle Badegäste bedanken sich bei Bernd Eckert für die geleistete Arbeit. Auf dem weiteren Lebensweg wünschen wir Bernd alles Gute.

Auf die Ausschreibung der Neubesetzung gingen div. Bewerbungen ein. Auf Antrag der Personalkommission hat der Bezirksrat Werner Camenzind (Schäfli) als neuen Strandbadleiter gewählt. Er bringt Erfahrung mit, da Werner Camenzind schon in früheren Jahren die Aufsicht des Strandbades "Cholplatz" hatte.

Das Strandbad "Cholplatz" wird auch dieses Jahr von Claudia Grafe betreut.

Claudia Grafe und Werner Camenzind wünsche ich eine unfallfreie und sonnige Badesaison.

Cemal Kirici hat am 1. Mai 2008 in Gersau die Arbeit als Schulhausabwart mit einem 50% Pensum angetreten. Auch als Schulbusfahrer ist er täglich und bei jedem Wetter auf der Bergstrasse unterwegs und bringt die Bergkinder sicher zur Schule und auch wieder nach Hause. Ich gratuliere Cemal recht herzlich zum Jubiläum und wünsche alles Gute und Gesundheit für die nächsten Jahre.

Mit diesem Ressortbericht verabschiede ich mich als Bezirksstatthalter und Baupräsident. Ich darf auf sechs intensive Jahre zurückschauen. Es war nicht immer einfach die richtigen Entscheidungen zu treffen. Ich bedanke mich bei allen Personen, die mich stets tatkräftig unterstützt haben. Dem Gesamtbezirksrat und den Verwaltungsangestellten recht herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit. Auch allen Kommissionsmitgliedern der verschiedenen Kommissionen recht herzlichen Dank für die Mitarbeit zum Wohle unseres Bezirkes.

Volkswirtschaft, Kultur, Freizeit, Sicherheit

Bezirksrat Cesar Camenzind

Im vierten Jahr meiner Legislatur wurde ich in meiner Funktion als Bezirksrat in meinem Ressort von der Gersauer Bevölkerung sehr unterstützt. Diese positive Erfahrung hat mich dazu bewogen mich für eine weitere Legislatur zu Verfügung zu stellen.

Für Ihre Unterstützung möchte ich mich recht Herzlich bedanken.

Volkswirtschaft, Kultur und Freizeit

Die Volkswirtschaftskommission hat im letzten Sommer eine Plakataktion zum Thema Littering in unserem Dorf organisiert. Diese Aktion wurde von der Kommission organisiert um unsere Bevölkerung für das Thema Littering zu sensibilisieren.

Die Revision des Kurtaxenreglements ist ausgearbeitet und wird an der Herbstgemeinde 2018 dem Stimmbürger zur Abstimmung vorgelegt.

Gersau Tourismus

Der neue Präsident von Gersau Tourismus Jörg Haupt hat sich 2018 in sein neues Amt eingearbeitet.

Joe Wiget, Chef Unterhaltung von Gersau Tourismus, hat seit vielen Jahren die Sommer-Konzerte auf der Seebühne am Sonntagmorgen organisiert. Auf 2018 hat er seinen Rücktritt bekannt gegeben, nicht ohne uns einen Nachfolger zu präsentieren.

René Camenzind (Moschti) wird die Konzerte 2018 mit seiner Unterstützung organisieren. An dieser Stelle möchte ich mich bei Joe recht herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz für die nun sehr bekannten Sonntags-Konzerte auf der Gersauer Seebühne bedanken.

Eine Herausforderung im Jahr 2017 war es für Gersau Tourismus die Zusammenarbeit mit Schwyz Tourismus aufzulösen und mit dem neuen Partner Rigi Plus eine Leistungsvereinbarung abzuschliessen. Diese Veränderung wurde nötig da Schwyz Tourismus sich in Ihren Aufgaben neu ausrichtet. Innerhalb des Masterplanes vom Kanton Schwyz wurde die Führung der vier verschiedenen Regionen, zu denen auch Rigi Plus gehört, neu eingeteilt. Schwyz Tourismus ist im Zuge dieser Reorganisation zu einer AG umgewandelt worden. Gersau Tourismus wird in Zukunft von Rigi Plus bei Schwyz Tourismus vertreten.

Als erste positive Auswirkung werden alle Transportanlagen an der Rigi den Gersauer Anwohnern einen Rabatt von 50% gewähren. Detailinformationen können sie von unserer Homepage www.gersau.ch entnehmen.

Jugendkommission

An der Volleyballnacht vom 14. Oktober 2017, unter der Leitung von Kyle Camenzind, haben 12 Teams teilgenommen. Das Turnier wird von den Jugendlichen sehr geschätzt.

Zivilschutz und Kulturgüterschutzraum

Der Wiederholungskurs wurde vom 30. Mai – 2. Juni 2017 unter der Leitung von Michael Küttel und Mario Gabriel durchgeführt. Der Schwerpunkt des Kurses waren der Unterhalt der Anlage, die Ausbildung der Stabsassistenten an den Polynom-Funkgeräten und Kartenführung. Am 24. November 2017 hat das Kader am Zivilschutz Rapport des Kanton Schwyz im Sattel teilgenommen.

Feuerwehr / Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement

Übungen und Einsätze

Die Feuerwehr wurde 2017 zu 9 Einsätzen aufgeboden. Erwähnenswert ist sicherlich der Waldbrand im Totenlauizug bei dem von der Gersauer Feuerwehr über 700 Mannstunden geleistet wurden.

Bei einem Schimmelpilzbefall in unserem Feuerwehrlokal hat die Feuerwehr fast 200 Stunden Einsatz geleistet.

Alle Einsätze wurden unter der Leitung unserer Offiziere sehr professionell durchgeführt. 2017 konnten wieder neue Mitglieder für die Feuerwehr gewonnen werden. Es sind dies Sdt Fabian Camenzind, Sdt Deniz Kirici und Sdt Marco Ulrich.

Im Jahr 2017 fanden 6 Mannschafts-, 6 Atemschutz-, 6 MS-, 1 TLF-Fahrer-, 2 Verkehrszugs-, 5 Kader- und 7 Offiziersübungen statt. Diese wurden unter der Leitung von Hptm Edi Schilliger mit den Feuerwehrleuten hervorragend erledigt.

Folgende Kurse wurden besucht:

Einführungskurs für Angehörige der Feuerwehr:	Deniz Kirici
Einführungskurs für Gruppenführer:	Sdt Beat Camenzind und Sdt Michael Küttel
Weiterbildungskurs Gruppenführer Taktik:	Kpl Kilian Nigg
Weiterbildungskurs Atemschutz:	Sdt Armin Camenzind, Sdt Martin Gamper
Fachkurs Verkehrsdienst:	Wm Tobis Hudalla, Kpl Michael Küttel und Sdt Othmar Camenzind

Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement (SEE)

Unter der Leitung von Franz Camenzind nahmen die Fünf SEE-Mitglieder an einer Doppel-Mannschaftsübung der Feuerwehr teil. 10 Übungen des Samaritervers eins haben sie auch aktiv mitgestaltet.

Zwei Mitglieder des SEE haben 2017 auch an einem 2-tägigen Weiterbildungskurs teilgenommen. In Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst Schwyz wird 2018 der Einsatz von First Responder die aus der Reihe des SEE geprüft.

Ich danke allen Personen für ihren wertvollen Einsatz.

Cesar Camenzind
Bezirksrat

Soziales

Bezirksrat Ueli Camenzind

Einfach ist langweilig!
Langeweile ist kein Zustand, sondern eine Eigenschaft.
Ein bisschen einfacher wäre aber manchmal trotzdem wünschenswert.

Ein weiteres ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Viel Arbeit konnte erledigt werden und trotzdem wird der Stapel nur unwesentlich kleiner!

Mitte Jahr hat uns leider unsere umtriebige, langjährige Fürsorgeseekretärin, Frau Lucia Dettling, verlassen. Sie suchte eine neue berufliche Herausforderung und fand diese im Alters- und Pflegeheim Rosenpark. Für ihren riesigen, unermüdlichen Einsatz während mehr als einem Jahrzehnt zugunsten des Bezirks Gersau sowie zugunsten unserer schwächsten Mitbürgerinnen und Mitbürger möchte ich mich an dieser Stelle nochmals von ganzem Herzen bedanken. Als ihre Nachfolgerin durften wir Frau Claudia Hauser aus Morschach bei uns begrüßen. Ich bin glücklich, dass wir die Arbeitsstelle wiederum mit einer innovativen, aufgestellten, arbeitsamen Persönlichkeit besetzen konnten und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Momentan unterstützen wir im Bezirk Gersau 43 Personen mit wirtschaftlicher Sozialhilfe. 25 davon sind Asylbewerber aus Syrien und Eritrea. Zusätzlich werden sieben Personen im laufenden Verfahren begleitet und mit Asylgeldern unterstützt. Drei alleinerziehende Elternteile begleiten und beraten wir und unterstützen sie mit Alimentenbevorschussung. Weiter sind zurzeit zwei KESB-Massnahmen am Laufen.

Alle Fälle werden periodisch kritisch hinterfragt. Neue Auflagen und Aufträge werden gemacht sowie Unterstützung bei der Integration in die Arbeitswelt erbracht. Im vergangenen Jahr wurden so durch die Fürsorgebehörde Gersau 83 Beschlüsse erstellt.

Im Stiftungsrat der Stiftung Rosenpark wird momentan in Bezug auf die Liegenschaften und Gebäude eine Machbarkeitsstudie zur Zukunft erarbeitet. Wunsch- und Vorgabendenken werden abgeglichen, Möglichkeiten und Synergien erörtert und aufgezeigt.

Bei der Spitex Gersau läuft alles rund. Frau Sandra Wiget (Präsidentin) sowie Frau Anita Camenzind (Geschäftsleitung) mit ihrem gesamten Team liefern konstant sehr gute Arbeit ab. Einziger Wermutstropfen sind da die zahlreichen privaten Konkurrenten, welche unsere, gemäss Gesetzesauftrag, durch Steuergelder unterstützte, kommunale Spitex konkurrenzieren.

Mir wird garantiert nicht langweilig.
Ob ich langweilig bin, sollen indes aber andere beurteilen.

Ueli Camenzind
Bezirksrat

Versorgung, Entsorgung, Umwelt

Bezirksrat Ueli Anderes

Sehr geehrte Mitbürgerinnen, sehr geehrte Mitbürger

Jedes Lebewesen auf der Erde hat sich spezielle Praktiken angeeignet, das sein Überleben in der Natur sicherstellt. Die besten Ideen entwickelt selbstverständlich immer wieder die Menschheit, die besonders bestrebt ist, ihr Leben so intelligent und bequem wie nur möglich auf diesem Planeten einzurichten.

Sind wir alleine für die Klimaveränderungen verantwortlich oder wird es diese so oder so immer geben? Unser Vorteil und unser Glück ist es auf diesem Kontinent zu leben wo es noch genug regnet und jahrelange Dürren kein Thema sind. Wie lange das so bleibt, wissen wir nicht mit Bestimmtheit oder was passiert, wenn die Gletscher in den Alpen weggeschmolzen sind. Versiegen dann ein grosser Teil unserer Quellen auch oder zirkuliert dann immer noch genug Wasser in den Gesteinsschichten auch in einem trockenen Sommer, damit keine Wasserknappheit entsteht?

Wasserversorgung

Die Wasserversorgung Gersau besteht schon seit Jahrzehnten aus zwei Standbeinen. Das erste Standbein waren unsere Quellen Rämsey, Roteggi und Tschuoplis. Das zweite Standbein das Grundwasser vom Pumpwerk Matt. Damit das Einzugsgebiet einer Quelle sicher ist, benötigt es eine klar definierte Schutzzone. Die Wasserqualität bei uns wird vom Laboratorium der Urkantone bewertet.

Die Schutzzone der Quelle Tschuoplis erfüllt die vom Kanton gestellten Anforderungen nicht mehr (Einfluss Schattenhalbstrasse von Chileflue bis Mettlen – Schadstoffe durch Fahrzeuge über der Quelle). Wird in unmittelbarer Zeit abgehängt und somit bleibt nur noch die private Quelle Tschuoplis erhalten.

Die Schutzzone der Quelle Roteggi erfüllt die vom Kanton gestellten Anforderungen nicht mehr (prozentual hoher Anteil Bachwasser im Bereich Rotzingel, Ruchenberg – mögliche Verunreinigung ist ein hoher Fäkalanteil verursacht durch die Landwirtschaft – Mist, Jauche, Dünger usw.). Wird in unmittelbarer Zeit abgehängt jedoch bleibt die Quelle als Reserve in Notlagen erhalten.

Die Schutzzone vom Grundwasser Matt erfüllt die vom Kanton gestellten Anforderungen nicht mehr (überbaute Einzugsgebiete um Schule, Gütsch, Neuheim mit Strassen, Parkflächen usw.). Dieses Grundwasser ist auch in Zukunft noch vorhanden, wird aber nicht mehr als Trinkwasser genutzt, dient aber weiterhin als Reserve in Notlagen.

Die Wasserversorgung Gersau besteht neu aus
dem ersten Standbein mit den Quellen Rämsey
dem zweiten Standbein Grundwasser Delta

Um die Wasserversorgung weiterhin sicher zu stellen, wurde im Seedelta des Dorfbaches im Herbst 2014, hundert Meter vom Seeufer entfernt, nach Grundwasser gebohrt. Der See ist dort 57m tief. Die gewählte Entfernung vom Ufer gewährleistet, dass das genutzte Grundwasser nicht durch Einflüsse aus dem Dorfbereich verschmutzt wird.

48m tief unter sandigem Deltakiesgrund zirkuliert viel Grundwasser. Dieses konnte nach aufwendigen Versuchen angezapft werden. Das Wasser des Fassungsbrunnen wird über eine Seebodenleitung ans Seeufer gepumpt.

Im Frühjahr 2016 wurde vom Bezirksrat die Baukommission Delta Wasserbeschaffung gegründet. Das Präsidium der Baukommission Wasserversorgung hat Bezirkssäckelmeister Thomas Rieben übernommen. Sein Stellvertreter ist Bezirksstatthalter Erwin Ulrich.

Die 1. Baukommissionssitzung wurde am 23. Mai 2016 durchgeführt. Die Verantwortung der diversen Aufgabengebiete wurden in der Kommission aufgeteilt.

Task Wassergewinnung Bachdelta	Thomas Rieben
Task Leitungen Bachdelta zum GWPW Matt	Erwin Ulrich
Task Sanierung GWPW Matt	Marzell Camenzind, Eggen
Task Quellensanierung Roteggi	Othmar Camenzind, Gütschstrasse 13

Weitere Mitglieder der Kommission:

Bezirksrat Ueli Anderes, Ressort Umwelt
 Landschreiber Peter Nigg, ohne Stimmrecht
 Bauamtsleiter René Ulrich, ohne Stimmrecht
 HSK Ingenieur René Leisibach, ohne Stimmrecht
 Geologe Franz Schenker, Schenker Korner AG, ohne Stimmrecht
 Brunnenmeister Josef Camenzind, ohne Stimmrecht
 Brunnenmeister Adolf Abegg, ohne Stimmrecht

Im Jahr 2016 hat die Baukommission Wasserversorgung an 6 Sitzungen folgende Themen erarbeitet:

Bei Vergaben ist der Leitfaden über Führungsgrundsätze und Finanzkompetenzen für Behörden und Kommissionen des Bezirks Gersau vom 11. Juli 2008 einzuhalten.

Unter Punkt 8 Allgemeine Grundsätze bei Vergaben von Aufträgen wird festgehalten, dass für Aufträge, welche im freihändigen Verfahren vergeben werden, und um solche handelt es sich, grundsätzlich 3 Offerten einzuholen sind.

Somit wurde bestimmt für	Ingenieur Arbeiten	HSK Ingenieure AG Brunnen / Küssnacht
	Geologische Beratung	Schenker Korner Richter AG
	Deltafassung	Schenker Korner Richter AG
	Wasseraufbereitung	Firma Euowater
	Architektur	Marc Völkle

Es folgte die Besprechung der Schutzzone Bachdelta und Konzession mit

Andrea Lampietti, Amt für Wasserbau
 Anna Doberer, Amt für Umwelt
 Franz Schenker
 Dr. Max Korner

Gewählt wurde die Linienführung der Leitung entlang der Seestrasse in Koordination mit einer Meteorwasserleitung in der Rathausgasse und Ersatz der Trinkwasserleitung bis Schiffstation. Im Weiteren eingeplant wurde die Fernwärmeleitung von der Schule zum ehemaligen Hotel Adler. Einholen der Baubewilligung für die Leitungen und den Schacht für das Grundwasserpumpwerk in der Parkanlage. Bestimmt werden musste, durch Ingenieur und Brunnenmeister, die erforderliche Pumpmenge.

Von Januar – Juni 2017 war die Submissionsphase und anschliessend die Vergaben aller Arbeitsgattungen.

Vergaben Leitungsbau

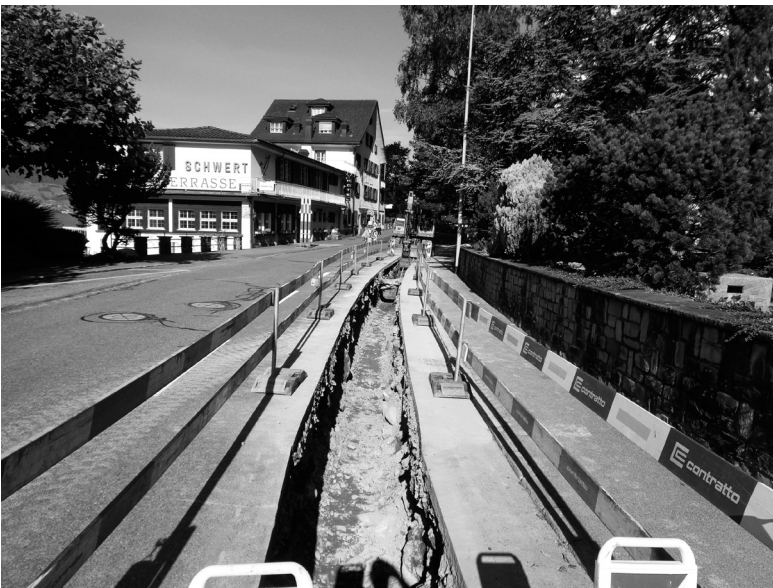
Baugrubenarbeiten Stufenpumpwerk Delta	Contratto AG, Goldau
Werkleitungsarbeiten Wasser und Abwasser	Contratto AG, Goldau
Baumeisterarbeiten Stufenpumpwerk Delta	LBG, Goldau
Unterstossungsarbeiten Rohrvortrieb	Huber Leitungsbau GmbH, Buttisholz
Taucherarbeiten	Divework GmbH, Gersau
Sanitärarbeiten	Josef Camenzind, Gersau

Anfangs April konnten die Grundstückbesitzer entlang der Seestrasse und der Rathausgasse über die Grabarbeiten informiert werden.

1. Etappe (April / Mai) Grabenarbeiten Rathausgasse mit diversen Erneuerungen von Kanalisations- und Meteorleitung inkl. Fernwärmeleitung ab Schule bis Adler.



2. Etappe (Juni / Juli) Grabenarbeiten Seestrasse mit Leitungsbau.



Vor den Sommerferien erfolgte der provisorische Belagseinbau. Dieser benötigt einige Monate Zeit für die Setzung. Im Frühling 2018 wird dann der definitive Belag eingebaut.

Vergaben Betriebsgebäude Matt

Abbrucharbeiten	LBG, Goldau
Baumeisterarbeiten	LBG, Goldau
Stahlbau	Kaufmann AG, Goldau
Fassade und Dach	Metallbau Zurfluh Adi, Brunnen
Elektroarbeiten	EWS
Wasseraufbereitung	Eurowater
Sanitär	Josef Camenzind, Gersau
Steuerung	Adolf Abegg

Ende Juni konnte der Abbruch des alten Betriebsgebäudes Matt in Angriff genommen werden. Im September konnte der Neubau realisiert werden. Die Grösse des Gebäudes war abhängig von der Grösse der Aufbereitungsanlage Eurowater.



Die Baukommission Wasserversorgung Delta, unter der Leitung von Säckelmeister Thomas Rieben, hat sämtliche Aufgaben in den letzten 2 Jahren in 13 Baukommissionssitzungen und 12 Bau-sitzungen mit Sachverständigen sehr effizient gelöst.

Ende 2017 waren sämtliche Arbeiten abgeschlossen – Leitungsbau, Stufenpumpwerk Delta im Park und das Betriebsgebäude Matt inklusive Steuerung. Im Moment werden noch Einstellungen an der Aufbereitungsanlage Eurowater vorgenommen. Der Mangan- und Eisengehalt ist noch zu hoch. Bis Mitte März werden diese Justierungen beendet sein und das Deltawasser kann ins Reservoir Stockli gepumpt werden. Der Ersatz des Grundwasserpumpwerk Matt hat den Bezirksrat und die Ressortverantwortlichen über Jahre stark belastet, was nun erfreulicherweise ein Ende hat. Viele Standorte wurden für die Wassergewinnung getestet, was über all die Jahre einige hunderttausend Franken ausmacht. Den gewünschten Bauvorhaben in der näheren Umgebung, welche durch die Schutzzone blockiert wurden, steht nun nichts mehr im Weg. Was lange währt, wird endlich gut.

GEP Genereller Entwässerungs-Plan

Im Frühjahr 2018 stehen auch in diesem geplante Ausführungen an. Bei den Grabarbeiten für den Leitungsbau-Deltawasser wurde in der Rathausgasse eine Meteorwasser-Leitung für dieses Gebiet mit Schule und Neuheim eingebaut. Dieses Wasser wird nicht mehr der Abwasserleitung in der Seestrasse zugeführt, sondern direkt in den See geleitet. Dazu benötigt es für den Leitungsbau vom Sternenplatz zum See eine Strassenquerung vorbei an der Pumpstation am Seeufer. Ebenso benötigt es für den Leitungsbau Rückführwasser Delta vom Pumphaus Matt zum See und eine Strassenquerung beim Seerestaurant Pauli. Diese zwei Strassenquerungen werden in Absprache mit dem Kanton im Frühling gleichzeitig ausgeführt. Somit kann die Lichtsignalisation einmal installiert werden. Wir bitten um Verständnis.

Sanierung der Abwasserleitung im Gebiet Burggeist oberhalb der Schutzzone Seeli. Bei dieser extrem ausgesetzten Abwasserleitung besteht dringender Handlungsbedarf. Diese PVC Leitung führt ca. 80 Laufmeter ungeschützt über den Waldboden und muss erneuert werden.

ARA Gersau

Erneuerung und Kapazitätssteigerung der ARA Gersau

Am 8. März 2015 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger dem Verpflichtungskredit von Fr. 3'726'000.00 für die Erneuerung und Kapazitätssteigerung ARA Gersau zugestimmt. Die erforderlichen Sanierungs- und Erneuerungsmassnahmen wurden durch die Firma Kuster + Hager AG, Pfäffikon erarbeitet und ausgewiesen.

Im Sommer 2016 konnte mit der Planung der Sanierung begonnen werden. Die Baukommission ARA konnte zusammen mit den Fachleuten und Ingenieuren der Firma Holinger AG, Luzern und der Firma Kuster + Hager AG, Pfäffikon die Verfahrenstechnik bestimmen.

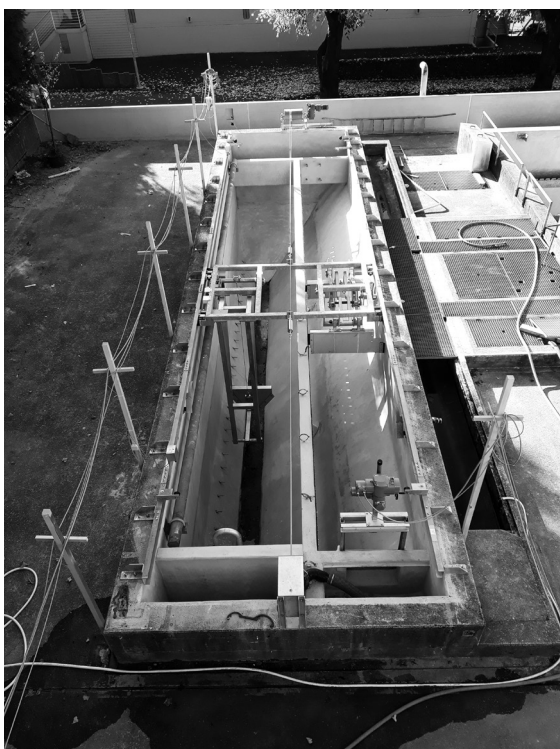
1. Priorität bei der Sanierung ARA ist für alle Beteiligten immer "die Einhaltung des Verpflichtungskredits" und der vom AfU gestellte Reinigungsgrad vom Wasser, das zurück in den See fliesst. Das war die schwierigste Aufgabe – wie bringen wir das auf den Punkt?

Projektleiter Ingenieur Reto von Schulthess betonte es mehrfach, man spüre in Gersau die grosse Bereitschaft der ganzen Bevölkerung, mit rund 2'300 Einwohner, selbständig eine ARA zu betreiben. Das sei nirgendwo in der Schweiz vergleichbar. Das mache dieses Projekt so besonders.

Im Zeitraum der ersten 6 Monate, nach 5 Baukommissionssitzungen, konnte exakt aufgezeigt werden, welche Geräte mechanisch und steuerungstechnisch notwendig sind, um den Betrieb mit der modernsten Technik auszurüsten. Parallel dazu folgten Beton-Zustandsproben mit dutzenden von Kernbohrungen sämtlicher Gebäudeteile der Anlage. Wie gut sind die Betonoberflächen und Armierungen nach 38 Betriebsjahren noch? Wie gross ist der Sanierungsbedarf?

Erstaunliches kam zu Tage. Der Zustand sämtlicher Betonteile ist gut bis sehr gut und sie halten problemlos noch weitere 40 Jahre. Man konnte aufzeigen, welche Beschichtungen an Klärbecken und Brüstungen notwendig sind, ohne den dafür budgetierten Rahmen zu sprengen.

Seit Februar 2017 laufen Submissionen und anschliessend die durch den Bezirksrat beschlossenen Vergaben. Im Juni 2017 konnte mit der ersten Etappe der Beckensanierung begonnen werden. Es folgten die mechanischen Erneuerungen vom Sandfangräumer, Belüftungsbecken 2 und Nachklärbecken 2.



Parallel dazu wurde der Belüftungsraum saniert und mit neuen Kompressoren ausgestattet. Ab April 2018 folgt die 2. Etappe der Beckensanierung mit Vorklärbecken, Bivalentzone, Belüftungsbecken 1 und Nachklärbecken. Ebenso wird der Steuerungsraum saniert, welcher laufend mit neuen Steuerungselementen versehen wird. Im Vorfaulraum wird eine neue Betondecke eingebaut, wo neu ein Schlammverdickungsgerät installiert wird.

Im Jahr 2018 werden noch sämtliche vorgesehenen Sanierungsarbeiten ausgeführt wie Fassadenverkleidungen, Überdachung im Aussenbereich, Innenausbau mit neuen Elektroinstallationen, Türen, WC, Dusche, Küche usw.

Ende 2018 wird die Sanierung der ARA abgeschlossen sein.

Ein grosser Dank gebührt allen Mitgliedern der Baukommission für die effiziente und gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Sanierung ARA Gersau.

Die Sanierung ARA und anschliessend die dringend notwendige Sanierung der Pumpstationen Sternenplatz, Wehri, Felsenegg, Cholplatz, Förstli belasten den Bezirkshaushalt die nächsten Jahre sehr. Eine Anpassung der Gebühren ist nicht zu umgehen und wird im Moment von unseren Fachleuten (Kanton, Ingenieure, Säckelmeister und Bezirkskassier) erarbeitet.

Umwelt

Sanierungsprojekt (Kugelfang) Schiessanlage Gschwend

Eine Altlast im Bereich Umwelt und Sicherheit ist der sanierungsbedürftige Kugelfang im Gebiet Gschwend-Schafweg im Gersauerberg. Der Sanierungsbedarf wurde durch die Firma "magma ag" im Jahr 2016 ausgewiesen. Die Sanierungsarbeiten versuchen wir gemeinsam mit der Schützengesellschaft Gersau in den nächsten 5-6 Jahren auszuführen.

Sanierungsprojekt (Kugelfang) Schiessanlage Büel

Gleicher Handlungsbedarf ist bei der Schiessanlage Büel. Beim "Scheibenstand Obere Matt" sind die Kugelfänge von 10 Scheiben in den nächsten 5-6 Jahren gemeinsam zu sanieren.

Kehrichtentsorgung

Der Abfuhrtag aller nicht wiederverwertbaren Abfälle in den vorgeschriebenen Behältnissen ist der **Montag, ab 7.00 Uhr**.

Wir stellen immer wieder fest, dass die Kehrichtsäcke 1-2 Tage zu früh, schon Samstag oder Sonntag am Strassenrand bereitgestellt werden. Das ist weder für Touristen noch für uns Bewohner ein schöner Anblick. Die Gefahr, dass Säcke von Tieren entdeckt und beschädigt werden, ist dadurch umso grösser.

Es gibt für die Abholung des Kehrichts wenige Verschiebedaten. Diese sind im Entsorgungskalender rot angezeigt. Der Grundsatz gilt, die Säcke erst am Abholtag an den Strassenrand stellen.

Vielen Dank für ihr Verständnis.

Ueli Anderes
Bezirksrat

Bildung

Bezirksrätin Nadja Camenzind

Bildung ist ein Privileg und ein hohes Gut unserer Gesellschaft.
Bildung ist zukunftsweisend.
Bildung ist ein sicherer Wert.

Das Leitbild der Bezirksschule Gersau enthält wesentliche Kernaussagen bezüglich Aufgaben und Verantwortlichkeiten im Schulbetrieb und richtet sich an alle an der Schule Beteiligten und mitverantwortlichen Personen. Es bildet die Grundlage für weitere Entwicklungsprozesse an unserer Schule und wird aus Gründen der Qualitätssicherung periodisch geprüft.

Die langjährigen Lehrpersonen Paul Müller und Adrian Nigg-Arnold konnten auf Ende Schuljahr 2016 / 2017 nach 42 resp. 33 Jahren Dienst an der Bezirksschule Gersau die Pensionierung antreten. Ihnen und den abtretenden Lehr- und Fachlehrpersonen Astrid Auf der Maur, Marija Jablanovic, Leandra Pisani und Philipp Vogel sowie der Heilpädagogin Evelyne Muheim danke ich für ihr Engagement zum Wohle der Bezirksschule Gersau und wünsche für die Zukunft alles Gute.

Der Bezirksrat von Gersau ist anstellende Behörde der Lehrpersonen an unserer Bezirksschule. Er hat 2007 beschlossen, die im Gesetz vorgesehene Möglichkeit der Delegation wahrzunehmen und dem Schulrat die Kompetenz zu übertragen, die Auswahl der Lehrpersonen bei Neuanstellungen abschliessend vorzunehmen. Diese Aufgabe beinhaltet das Einlesen sämtlicher Bewerbungsdossiers, Sondierung geeigneter Kandidaten, Führen der Anstellungsgespräche, Erstellen der Bewerbungs-Gesprächsprotokolle und Antragsstellung mehrerer möglicher Kandidaten an den Schulrat. Gemäss den Ressortzuständigkeiten des Schulrates gehört Bezirksrat und Stellvertreter Ressort Bildung Ueli Anderes oder Säckelmeister Thomas Rieben, Schulrätin Sabine Köhler, Schulleiterin Elisabeth Zimmermann und ich als Schulpräsidentin diesem Wahlgremium an, welches dem Schulrat, und nach dessen Entscheid dem Bezirksrat, die vorgeschlagenen neuen Lehrpersonen abschliessend zur Wahl beantragt.

An der Bezirksschule Gersau durften wir mit der Neuanstellung der Lehrperson auf der Mittelstufe und der Lehrpersonen auf der Sek I Stufe das Lehrerteam komplettieren. Ein herzliches Willkommen den neuen Lehr- und Fachlehrpersonen Daniela Baggenstos, Patrizia Bingisser Walder, Inés Birchler, Karin Camenzind, Cindy Rickenbacher, Pascal Lercher und Rolf Stalder.

Unsere Schulsekretärin Sonja von Rotz kann auf zehn Jahre Mitarbeit an der Bezirksschule Gersau zurückblicken. Mit ihrer stets freundlichen und zuvorkommenden Art sowie ihrem grossen Fachwissen unterstützt sie in der täglichen Arbeit die Schulleitung, die Lehrpersonen und den Schulrat.

Im Kalenderjahr 2017 wurden unsere Bergkinder in 1'628 Fahrten auf einer Strecke von insgesamt 10'735 Kilometern mit einem Dieserverbrauch von 1'925 Litern, die Fr. 3'093.00 kosteten, von unserem Schulbusfahrer Cemal Kirici transportiert, welcher vor zehn Jahren diese verantwortungsvolle Aufgabe übernommen hat.

Im Unterrichtsfach Textiles Gestalten erwerben Schülerinnen und Schüler handwerkliche und gestalterische Fertigkeiten. Mit vielfältigen Ideen und Begeisterung für Neues unterrichtet Charlotte Stalder seit zehn Jahren dieses Fach.

Allen dreien herzliche Gratulation zum zehnjährigen Arbeitsjubiläum.

Die Installation der Schnittstelle GERES – Schuldatenbank Scholaris wurde auch an unserer Schule erfolgreich eingeführt. GERES wurde installiert, um den Datenabgleichprozess zu vereinfachen, und um innerhalb des gesamten Kantons Schwyz auf die jeweils aktuellen Adress- und Personendaten zugreifen zu können.

Der Wechsel der Örtlichkeiten des Mittagstisches konnte aufgrund der konstruktiven und zielführenden Verhandlungen zwischen dem Stiftungsrat des Alters- und Pflegeheim Rosenpark und des Bezirksrats übergangslos sichergestellt werden. Allen beteiligten Personen, insbesondere der ehemaligen Mittagstischbetreiberin Anna Kündig, nochmals herzlichen Dank für die mit Herzblut geleistete Arbeit. Dank gebührt ebenso unserer Aufsichtsperson Mittagstisch Pia Köchli und dem Geschäftsleiter Rosenpark Jens Tellkamp. Beide haben wesentlich zu einem guten Start am neuen "alten" Mittagstischstandort beigetragen.

Die halbjährlich stattfindende Bezirksschulpräsidenten-Konferenz wurde gemäss örtlich festgelegtem Sitzungsrythmus am 26. Oktober 2017 im Bezirk Gersau abgehalten. Als Bezirksschulpräsidentin und Konferenzleiterin konnte ich meine Bezirksschulpräsidenten-Kollegen aus den anderen Bezirken sowie deren Rektoren im Ratssaal der Villa Flora zur Konferenz begrüßen. Behandelt wurden entsprechend bezirksschulrelevante Themen.

Strategische Ebene

Während des Schuljahres 2017 / 2018 trifft sich der Schulrat zu zehn ordentlichen Sitzungen. Der Bezirksrat hat im Mai 2017 Manuela Camenzind-Kopp als neue Schulrätin gewählt und seit Anfang des neuen Schuljahres arbeitet sie zusammen mit den Schulräten Tamara Berweger, Noldi Camenzind, Othmar Camenzind, Sabine Köhler und Alfons Märchy ehrenamtlich zugunsten der Bezirksschule Gersau. BR Ueli Anderes hat meine Stellvertretung inne und nimmt an den Sitzungen teil.

Schulrat Noldi Camenzind gratuliere ich zum 15-jährigen Jubiläum und danke ihm für seine konstruktive und zielführende Mitarbeit im Schulrat (Ressort Schul- und Volksbibliothek / Prävention).

Operative Ebene

Einzelne Schwerpunkte im Schulbetrieb:

- Budget 2017 Die Vorgaben wurden eingehalten.
- Administration Alle Sekretariatsarbeiten wurden mit der gewohnten Kompetenz und Sorgfalt ausgeführt.
- Jahresprogramm Das Jahresprogramm, welches sich an den Inhalten und Arbeitsschwerpunkten des Qualitätskonzeptes ausrichtet, erwies sich einmal mehr als solide Arbeitsgrundlage für das jeweils laufende Schuljahr.
- Jahresplan Die im Jahresplan aufgeführten Sitzungen (Teamsitzungen, Steuergruppensitzungen, Stufensitzungen und Fachschaftssitzungen) haben stattgefunden. An den vom AVS terminierten Sitzungen (Forum Starke Volksschulen Schwyz) sowie der neu installierten Rektoratssitzung hat die Schulleiterin teilgenommen.
- Zukunft Sek I Die Zukunft der Führung der Sekundarstufe I konnte geklärt werden. Die gründliche, sorgfältige und zielorientierte Auseinandersetzung mit diesem Thema hat sich gelohnt. Siehe "Konzepte".

Einzelne Schwerpunkte in der Schulentwicklung:

- Jahresmotti Das Schuljahresmotto für das SJ 2016 / 2017 lautete "Zäme um d'Wält". In allen Schulklassen wurde dieses Thema stufengerecht umgesetzt. Die Ideenvielfalt war enorm, die Freude an den Unternehmungen und Projekten gross. Das Musical der 3. und 4. Klasse

"Als die Tiere die Schimpfwörter leid waren", die Konzertveranstaltung der 5. und 6. Klasse "CCR – The Legend Is Back" sowie das Theaterstück zum Thema Reisen "Hoffnungsreise – Ferienreise" der 5. und 6. Klasse waren absolute Höhepunkte. Das aktuelle Schuljahresmotto (SJ 2017 / 2018) lautet "mitenand und fürenand".

- Projekte / Aktivitäten Die im Schuljahresprogramm 2016 / 2017 aufgeführten Projekte wurden durchgeführt. Über die klassenspezifischen Aktivitäten im Bereich des Schuljahresmottos wurde die Schulleitung von den Lehrkräften schriftlich informiert.

Ein zusätzliches Projekt war das Graffity Projekt der Sekundarstufe I: Back to School. Die Schülerinnen und Schüler 5. und 6. Klasse durften eine Maxi-Schulreise ins Welschland machen. Ebenfalls diverse Projekte wurden im Bereich "Prävention" durchgeführt: Medientraining, Umsetzung des internen Kriseninterventionskonzeptes, Rauchverbotsschild auf dem Schulhausplatz, Handyverbot während der Schulzeit, Elternabend zum Thema "Konsum von digitalen Medien", etc. Ebenfalls stattgefunden haben: Gersauertag, Skitag (vereinzelt), Sporttag, Kinderfasnacht, Schullager Rinderbühl der 3. und 4. Klasse.

Im laufenden Schuljahr konnte die Herbstwanderung durchgeführt werden.

- Konzepte Das Projekt "Zukunft Sekundarstufe I" hat uns intensiv beschäftigt. Mögliche Organisationsformen wurden in der Steuergruppe in Zusammenarbeit mit der Schulpräsidentin und dem Schulinspektor entwickelt. Das Resultat liegt vor. Die zukünftige Organisationsform, welche aus Ressourcengründen bei den Promotionsfächern teilweise klassenübergreifenden und bei den Nicht-Promotionsfächern auch stufenübergreifenden Unterricht vorsieht, hat der Bezirksrat auf Antrag des Schulrates neu festgelegt. Die Organisationsform wurde vom Amt für Volksschulen geprüft und genehmigt.

- Weiterbildungen Die Weiterbildungen zum Lehrplan 21 haben gemäss Detailkonzept zur Einführung des Lehrplans 21 stattgefunden, ebenso die Jahresplanungssitzung und der Teamtag.

- Führung Die Schulleiterin hat mit allen Lehrkräften Gespräche bezüglich der aktuellen Situation in den Klassen geführt, Unterrichtsbesuche gemacht und alle Mitarbeitergespräche konnten vollumfänglich durchgeführt werden.

Auf Pensionierungen von Lehrkräften und auf geplante und angekündigte Personalfluktuationen konnte rechtzeitig reagiert werden. Das Mitarbeitergespräch mit der Schulsekretärin wurde geführt.

Musikschule

Unsere Musikschulleiterin Petra Föllmi präsentiert im Musikschuljahr 2017 / 2018 in Zusammenarbeit mit der Musikschulkommission ein abwechslungsreiches Programm. Der traditionell sehr gut besuchte Instrumentenparcours, verbunden mit dem Chlefeliwettbewerb, das Sommerkonzert sowie das beliebte Adventskonzert im Alters- und Pflegeheim Rosenpark sind nebst dem Musikunterricht feste Bestandteile des Angebots der Musikschule Gersau.

Aufgrund der Demission von Andrea Bürgler als Musikschulkommissionsmitglied wurde Philip Achermann neu, für die im Musikschulreglement vorgesehene Vertretung der Musikvereine in der Musikschulkommission, durch den Bezirksrat gewählt. Andrea Bürgler gebührt ein grosses Dankeschön für ihr Engagement zugunsten der Musikschule Gersau.

Während dem Schuljahr 2017 / 2018 treffen sich die Kommissionsmitglieder zu vier Sitzungen.

Schul- und Volksbibliothek

Die Bibliothek Gersau musste im letzten Jahr einen Rückgang der Ausleihzahlen von 4'723 auf 4'197 ausweisen, was 11 Prozent entspricht. Differenziert betrachtet, musste im Vergleich zum Vorjahr bei den Erwachsenen und den Kindern bis und mit 4. Klasse der grösste Rückgang verzeichnet werden.

Betriebskommission

Für die strategischen und operativen Abläufe der Vermietungen der Schulliegenschaft sind die Betriebskommissionsmitglieder Tamara Berweger, Silvia Camenzind, Alfons Märchy und Andrea Rieben zuständig.

Schlusswort

Motiviert und zuversichtlich schaue ich als Schulpräsidentin in die Zukunft. Es ist uns ein grosses Anliegen, achtsam und mit Weitblick mittels angemessener Ressourcen die schulische und persönliche Entwicklung von Kindern und Jugendlichen an der Bezirksschule Gersau zu unterstützen.

Fünf Buchstaben zum Schluss: DANKE... an alle, die in irgendeiner Weise für die Bezirksschule Gersau tätig und engagiert sind sowie dem Team der Bezirkskanzlei, unseren Bezirksmitarbeitern "draussen", dem Bezirksammann, meinen Ratskollegen und Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Schulpräsidentin
Nadja Camenzind-Krähenbühl

Notariat / Gerichtswesen / Mieterschlichtung / Staatsanwaltschaft

Geschäftsübersicht Notar: Hansjörg Ulrich / Sven Spörri

Handänderungen / Summe	Pfandbestellungen / Summe	Titellöschungen / Summe
98	58	12
Fr. 67'934'081.00	Fr. 28'824'325.00	Fr. 14'652'000.00

Geschäftsübersicht Bezirksgericht: Präsident Herr Thomas Kaufmann

Pendenzen Vorjahr	Neueingänge	Erledigt	Pendenzen
18	97	94	21

Geschäftsübersicht Vermittleramt: Vermittler Stv. Herr Toni Waldis

Pendenzen Vorjahr	Neueingänge	Erledigt	Pendenzen
1	14	14	1

Geschäftsübersicht Schlichtungsbehörde im Mietwesen: Präsident Herr Walter Gamper

Pendenzen Vorjahr	Neueingänge	Erledigt	Pendenzen
0	4	2	2

**Geschäftsübersicht Staatsanwaltschaft Innerschwyz: Leitende Staatsanwältin
Franziska Steiner**

Verbrechen und Vergehen

Pendenzen Vorjahr	Neueingänge	Erledigt	Pendenzen
615	1'680	1'646	649

Übertretungen

Pendenzen Vorjahr	Neueingänge	Erledigt	Pendenzen
460	3'720	3'636	544

Strafvollzug

Pendenzen Vorjahr	Neueingänge	Abgeschlossene Vollzüge	Laufende Vollzüge
930	618	528	1'020

Gersau in Zahlen

Bevölkerung	31.12.2006	31.12.2011	31.12.2016	31.12.2017	Veränderung zu Ende 2016
Schweizer Bürger	1'686	1'739	1'754	1'743	- 11
Ausländer	305	401	525	551	+ 26
Total	1'991	2'140	2'279	2'295	+ 16

Interessantes	2016		2017	
Geburten	17		18	
Todesfälle	31		24	
Stimmberechtigte Personen	1'531		1'542	
Anzahl Haushaltungen	1'113		1'091	
Frauenanteil der Bevölkerung in Prozenten und Zahlen	47.43% 1'081 Frauen		47.21% 1'083 Frauen	
In Gersau wohnhafte ausländische Staatsangehörige	525		551	
Reihenfolge der 3 stärksten Nationen	Deutschland	227	Deutschland	240
	Italien	26	Eritrea	27
	Niederlande	26	Niederlande	27
Total Anzahl der Nationen inkl. CH	39		41	
Arbeitslosenstatistik Total	29		21	

Betriebe (2012 / 2013)		
- 0 bis < 10 Beschäftigte	199	195
- 10 bis < 50 Beschäftigte	6	7
- 50 bis < 250 Beschäftigte	0	1
Lehrbetriebe (2016 / 2017)	10 insgesamt 15 Lernende	9 insgesamt 13 Lernende
Landwirtschaftsbetriebe (2015 / 2016)	35	36
Hotels, Jugendherberge, Ferienlagerhaus, Restaurants, Café (2016 / 2017)	18	18
Geschäfte (2016 / 2017)	7	5

Austritte aus dem Bezirksrat auf Ende der Legislatur 2016 – 2018

Bezirksammann Adrian Nigg-Arnold, Dorfstrasse 15

Am 25. April 2010 wählte die Bürgerschaft FDP-Mitglied Adrian Nigg-Arnold zum Bezirksstatthalter. Er hat das Ressort Volkswirtschaft, Kultur, Freizeit und Sicherheit übernommen und sich mit grossem Engagement für ein aktives und attraktives Dorfleben eingesetzt. Als kleines aber bezeichnendes Beispiel sei die Anschaffung und Einrichtung des Sonnensegels auf der Seebühne erwähnt, welches heute wohl niemand mehr missen möchte. Als Höhepunkt kann auch die Gersauer Landsgemeinde 2014 bezeichnet werden, der Gersauer Wy und die Gersauer Gulden werden noch lange an dieses "historische" Jahr erinnern. Folgerichtig hat er sich entschieden die Verantwortung für das ganze Dorf zu übernehmen und wurde am 18. Mai 2014 als Bezirksammann gewählt. Er hatte immer ein offenes Ohr für die Anliegen der Gersauer. Mit Herzblut hat er sich weiterhin dafür eingesetzt, dass Gersau in jeder Beziehung ein attraktives und lebenswertes Dorf bleibt. Auch war ihm die gute Information der Öffentlichkeit über die Beschlüsse des Bezirksrates und eine gute Zusammenarbeit mit der Genossame, der Kirchgemeinde und den Entscheidungsträgern der Nachbardörfer ein wichtiges Anliegen. Bezirksintern hat er eine erhebliche Effizienzsteigerung der Ratsarbeit erzielt, insbesondere durch den Ersatz der Papierakten durch elektronische Unterlagen für die Sitzungen des Bezirksrates. Ebenso konnte durch Vereinheitlichungen und à-jour-Führen die notwendige Optimierung des Personalwesens erreicht werden. Dieser grosse Einsatz hat Früchte getragen, konnte doch der Bezirksrat in den letzten vier Jahren gewichtige Projekte an die Hand nehmen und umsetzen.

Bezirksstatthalter Erwin Ulrich, Stückistrasse 10 (Planen, Bauen)

CVP-Mitglied Erwin Ulrich ist am 18. Mai 2012 in den Bezirksrat gewählt worden und hat das Ressort Planen, Bauen übernommen. Aufgrund seiner beruflichen Erfahrung hat er sich problemlos in dieses arbeitsintensive Ressort eingearbeitet. Die komplexen Aufgaben wie z.B. die Ortsplanung aber auch zahlreiche Termine und Begehungen mit Bauherren vor Ort verlangen dem Bauchef ein grosses persönliches Engagement und Fingerspitzengefühl ab. Die Arbeit findet im Fokus der interessierten Öffentlichkeit statt. In keinem anderen Ressort treffen Eigeninteressen, das Gesamtwohl und die rechtlichen Vorgaben derart intensiv aufeinander. Am 1. Mai 2016 erfolgte die Wahl zum Bezirksstatthalter. Eine besondere Herausforderung waren die zahlreichen Projekte, welche angegangen oder abgeschlossen werden konnten. Stichworte sind die Erneuerung der öffentlichen Beleuchtung auf LED-Technik, der Umbau des Werkhofes, die Verbreiterung der Gschwendstrasse, die Ufersanierung Cholplatz und das Gefahrengebiet Stockbachrunse.

Austritte aus der Rechnungsprüfungskommission

Präsident Marcel May, Obermattli 7, 6440 Brunnen

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission werden vom Volk gewählt und bestimmen ihren Präsidenten. Marcel May ist seit 2004 Mitglied und seit 2006 zugleich Präsident der RPK.

Mit ihm zusammen werden folgende Mitglieder der RPK ihr Amt abgeben:

Herr **Othmar Baggenstos**, Dorfstrasse 14, seit 2008

Frau **Monika Camenzind**, Buochhölzli, seit 2014

Die Mitglieder der RPK haben ihre Aufgabe korrekt und mit fachlichem Tiefgang erfüllt. Sie haben auch die Aufgabe übernommen, gegebenenfalls den Bezirksrat darauf aufmerksam zu machen, wenn sich dieser auf dem Holzweg befand und es ratsam erschien, bei der Entscheidungsfindung aufzupassen. Der Bezirksrat bedankt sich für diese sachliche Beratung der RPK, welche wiederholt sichergestellt hat, dass der richtige Weg eingeschlagen werden konnte. Es ist damit ein Verdienst der RPK, auch unangenehme Positionen zu vertreten und mögliche Verbesserungen in den internen Berichten zu erwähnen. Dies hat dem Bezirksrat die Möglichkeiten einer verbesserten Entscheidungsfindung eröffnet, diese Anregungen wurden aufgenommen. Hierbei nahm insbesondere der Präsident der RPK eine wichtige Stellung ein.

Traktandum 1**Genehmigung von Nachkrediten zu Lasten der Laufenden Rechnung 2017**

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU	Rechnung	Budget	Bereits bewilligte	Neue	Begründung
Nachkredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2017	2017	2017	Nachkredite	Nachkredite	
			07.12.2017		
Laufende Rechnung					
012 Exekutive (Bezirksbehörde)					
318.00 Ehrengaben, Gutachten, Jungbürgerfeier	21'593.80	19'200.00		2'393.80	zu knapp budgetiert, u.a. mehr Teilnehmer an Neuzuzügerabend, Gedenk Anlass
020 Bezirksverwaltung					
309.00 übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung, Anlässe, Inserate	11'329.65	9'100.00		2'229.65	zu knapp budgetiert, u.a. Lehrlingswesen
311.10 Anschaffung EDV	7'452.00	4'800.00		2'652.00	Defekte Datensicherungshardware musste ersetzt werden
318.01 Aufwand für Amtshandlungen und amtliche Dokumente	21'088.50	20'000.00		1'088.50	Nachfrage nach amtl. Dokumenten, ID's s.a. Kto. 020.431.10 Gebühren und Taxen
029 Bauverwaltung					
310.00 Drucksachen, Inserate, Publikationen	1'480.70	0.00	1'330.60	150.10	Dossiermappen und Archivschachteln
318.00 Honorare Dritter	7'237.85	3'400.00		3'837.85	Erweiterung interaktives Baureglement, Gestaltungspläne
318.11 Baukontrollen etc. / kant. Baubewilligungen	47'924.60	30'000.00	6'857.35	11'067.25	Zunahme Bautätigkeit, s.a. Kto. 029.431.00 Bewilligungen, Gebühren
060 Liegenschaften "Villa Flora" und Altes Rathaus					
311.00 Anschaffungen Mobiliar, Maschinen, Geräte	10'163.40	3'400.00	6'614.00	149.40	Ersatz für defekte Klimaanlage im Serverraum und defekter Geschirrspüler im Alten Rathaus
314.00 Unterhalt Liegenschaften	7'312.65	3'200.00	1'136.85	2'975.80	Renovation Dachgeschoss in der Villa Flora vor Vermietung
318.00 Telefon, Abwasser- und Kehrrechtgebühren	5'002.65	1'900.00		3'102.65	Telefoniumstellung auf All-IP
102 Grundbuchbereinigung					
318.00 Grundbuch und Wegrodel	49'440.00	500.00	48'940.00	0.00	
140 Feuerwehr (Spezialfinanzierung)					
309.00 übriger Personalaufwand, Kurse etc.	14'695.45	12'700.00		1'995.45	Verpflegung infolge Grosseinsätze
313.00 Treibstoff, Verbrauchsmaterial, Lösch- und Bindemittel etc.	3'556.25	2'100.00		1'456.25	Mehrverbrauch infolge Grosseinsätze
314.00 Unterhalt Feuerwehrlokal	2'247.00	0.00	1'442.85	804.15	Behebung Schimmelpilzbefall infolge Wasserschaden
210 Primarschule					
310.00 Büro- und Schulmaterial, Lehrmittel	28'327.52	26'300.00		2'027.52	Ersatz defekter Lehrmittel
218 allgemeine Schuldienste					
317.00 Schülerverpflegung	33'780.00	32'000.00		1'780.00	Zunahme der Mittagstischbesucher
240 Schulliegenschaften					
312.00 Energie, Wasser, Heizung	45'793.15	40'600.00		5'193.15	diverse Reparaturen an Schnitzelheizung
314.10 Unterhalt Anlagen und Spielplätze	8'109.85	6'200.00		1'909.85	Vandalenschäden; Geflechthag erweitert
330 Parkanlagen und Wanderwege					
314.20 Unterhalt Wasserspiel	2'762.70	800.00	1'367.50	595.20	Defekte Tauchpumpe ersetzen

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU	Rechnung	Budget	Bereits bewilligte	Neue	Begründung
Nachkredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2017	2017	2017	Nachkredite	Nachkredite	
			07.12.2017		
346 Strandbad Kindli					
309.00 übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	1'181.50	0.00		1'181.50	Stelleninserat neuer Bademeister
314.00 Unterhalt Gebäude und Anlagen	50'091.30	48'400.00		1'691.30	Aufwand Nebenbauten; Einbruchsicherung
349 Quaianlage und Seebühne					
312.00 Energie, Wasser	5'937.30	4'200.00		1'737.30	Wasserverbrauch
589 übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung					
309.00 übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	3'750.65	1'300.00	1'290.65	1'160.00	Mehraufwand infolge Personalwechsel
318.02 Gutachten und Rechtsberatung	2'549.60	1'000.00	1'403.80	145.80	erhöhte Beschwerdetätigkeit
620 Bezirksstrassen					
311.00 Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Geräte	3'354.35	0.00	3'354.35	0.00	
312.10 Energie, Wasser, Heizung	5'710.50	4'500.00		1'210.50	Mehrverbrauch
313.00 Verbrauchsmaterial inkl. Treibstoff	11'088.95	10'000.00		1'088.95	Mehrverbrauch
314.20 Unterhalt öffentliche Beleuchtung	7'384.00	5'000.00		2'384.00	Kabelersatz bei der Fidmenstrasse
315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	17'207.20	13'000.00		4'207.20	Mehrunterhalt
318.29 Gutachten Tempo 30-Zone	14'268.85	8'000.00		6'268.85	Anpassung der Unterlagen auf Gebiet Gersau Ost
621 Öffentliche Parkplätze					
314.00 Unterhalt Liegenschaft, Parkplätze	2'993.50	1'400.00	1'474.70	118.80	Luftbatterie ersetzen
701 Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)					
314.20 Unterhalt und Erweiterung Leitungsnetz	47'013.15	20'000.00		27'013.15	Mehraufwand infolge Wasserleck
314.30 Unterhalt und Erstellung Hydranten	8'755.10	4'000.00		4'755.10	Rückbau eines Hydranten; grösserer Revisionsaufwand
702 Wasserversorgung Rigi (Spezialfinanzierung)					
314.00 Unterhalt Pumpwerke und Quellen	6'602.25	4'000.00		2'602.25	Ersatz von defekter Pumpe
314.20 Unterhalt und Erweiterung Leitungsnetz	16'784.80	10'000.00		6'784.80	zusätzlicher Ersatz eines Leitungsabschnittes, da Maschinen vor Ort
710 Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)					
311.00 Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	1'241.40	0.00		1'241.40	Ersatz von defekten Geräten
314.00 Unterhalt Gebäude und Pumpwerke	41'741.95	7'400.00	31'588.70	2'753.25	Ersatz von 4 defekten Abwasserpumpen; Planung der Pumpenstationensanierung Sternenplatz und Wehri; Optimierung der Kotenüberläufe Regenbecken
318.30 Beseitigung Klärschlamm	48'883.30	41'500.00		7'383.30	Mehraufwand infolge Leerung des Faulturm
318.50 Leitungskataster	74'586.80	5'000.00	34'537.50	35'049.30	Erstellung und Nachführung der alten Werkpläne (Digitalisierung)
720 Abfallentsorgung (Spezialfinanzierung)					
314.00 Unterhalt Sammelstellen	6'446.45	1'100.00		5'346.45	Erweiterung des Sammelplatzes an der Gschwendstrasse; Containerwartung
318.00 Kehrrichtentsorgung	4'386.85	2'700.00		1'686.85	Zunahme von Wertstoffen bei Sammelstelle
318.10 Recyclingentsorgungskosten	12'529.15	11'000.00		1'529.15	Zunahme von Wertstoffen bei Sammelstelle
318.40 Entsorgung Grüngut	44'810.30	40'000.00		4'810.30	Zunahme von Wertstoffen
750 Gewässerverbauung					
318.10 Projektierungskosten Schutzmassnahmen Stockbachrunse	53'464.00	0.00		53'464.00	Entscheid Bezirksrat; prov. Übernahme der Kosten (Subventionen von Bund und Kanton siehe Kto. 750.460.00 und 750.461.00)
863 Energieversorgung					
318.00 Machbarkeitsstudie "Heizen mit Seewasser"	2'268.00	0.00	2'268.00	0.00	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		Rechnung 2017	Budget 2017	Bereits bewilligte Nachkredite 07.12.2017	Neue Nachkredite	Begründung
Nachkredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2017						
942	Schiffstation					
314.00	Unterhalt Liegenschaften	4'830.10	3'400.00		1'430.10	Anpassung der Umgebung im Zusammenhang mit neuem Wasseranschluss
Total		829'159.02	463'100.00	143'606.85	222'452.17	
Total Nachkredite 2017					366'059.02	

Antrag des Bezirksrates

Der Bezirksrat beantragt, die Nachkredite der Laufenden Rechnung 2017 zu genehmigen.

IM NAMEN DES BEZIRKSRATES GERSAU

Der Bezirksammann: Adrian Nigg-Arnold
Der Landschreiber: Peter Nigg

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		Rechnung 2018	Budget 2018	Bereits bewilligte Kredite 07.12.2017	Kredite	Begründung
Kredite zu Lasten der Verwaltungsrechnung 2018						
Laufende Rechnung						
830	Tourismus, kommunale Werbung					
310.00	Homepage "www.gersau.ch"	0.00	10'700.00	4'200.00	6'500.00	Zwingendes TYPO3-System Update, da Hostingpartner bis Ende 2018 sämtliche Server updaten muss. Ohne Update läuft unsere Website nur noch bis am 31.12.2018
Total		0.00	10'700.00	4'200.00	6'500.00	

Antrag des Bezirksrates

Der Bezirksrat beantragt, den Kredit für die Laufende Rechnung 2018 zu genehmigen.

IM NAMEN DES BEZIRKSRATES GERSAU

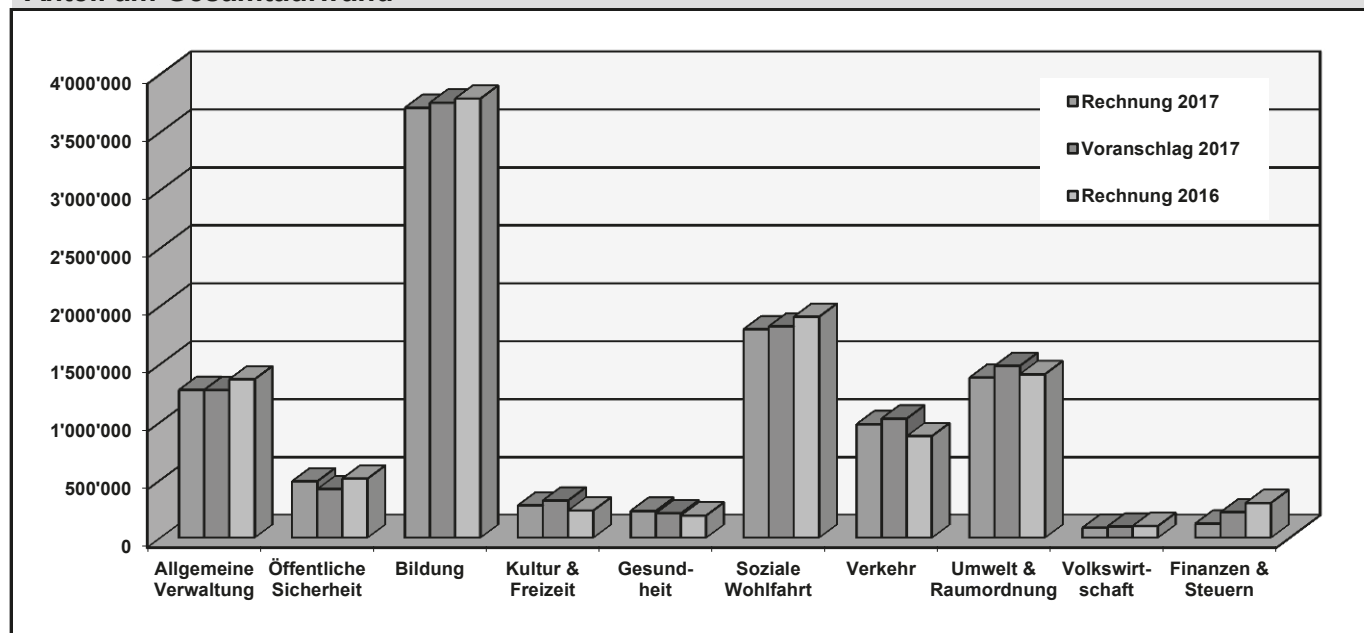
Der Bezirksammann: Adrian Nigg-Arnold
Der Landschreiber: Peter Nigg

Traktandum 2

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Übersicht Finanzierung		Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Ergebnisse							
Laufende Rechnung	Total Aufwand	10'357'648.00		10'633'800		10'690'225.77	
	Total Ertrag		11'199'978.08		9'574'200		11'044'726.56
	Aufwandüberschuss				1'059'600		
	Ertragsüberschuss	842'330.08				354'500.79	
Investitionsrechnung	Total Ausgaben	2'948'870.24		3'345'000		1'132'673.31	
	Total Einnahmen		251'550.85		60'000		422'247.96
	Ab-/Zunahme Nettoinvestitionen		2'697'319.39		3'285'000		710'425.35
Finanzierung	Nettoinvestitionen	2'697'319.39		3'285'000		710'425.35	
	Abschreibungen		915'019.39		1'080'700		773'525.35
	Saldo Spezialfinanzierungen		123'673.17		13'500		185'795.95
	Aufwandüberschuss lfd. Rechnung			1'059'600			
	Ertragsüberschuss lfd. Rechnung		842'330.08				354'500.79
	Finanzierungsfehlbetrag		816'296.75		3'250'400		
	Finanzierungsüberschuss					603'396.74	
Selbstfinanzierungsgrad	<u>Selbstfinanzierung x 100</u> Nettoinvestitionen		69.74%		1.05%		184.93%

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zusammenzug Laufende Rechnung		10'357'648.00	11'199'978.08	10'633'800	9'574'200	10'690'225.77	11'044'726.56
ERTRAGS-/AUFWANDÜBERSCHUSS		842'330.08			1'059'600	354'500.79	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'276'699.84	495'179.15	1'274'100	407'200	1'367'544.22	425'564.60
	Netto Aufwand		781'520.69		866'900		941'979.62
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	487'149.44	303'124.99	419'400	254'200	509'812.20	328'227.80
	Netto Aufwand		184'024.45		165'200		181'584.40
2	BILDUNG	3'710'420.79	524'704.45	3'754'300	499'200	3'788'518.96	531'963.60
	Netto Aufwand		3'185'716.34		3'255'100		3'256'555.36
3	KULTUR UND FREIZEIT	279'060.61	53'967.65	322'100	55'100	234'839.10	33'399.25
	Netto Aufwand		225'092.96		267'000		201'439.85
4	GESUNDHEIT	232'596.19		211'100		191'916.71	
	Netto Aufwand		232'596.19		211'100		191'916.71
5	SOZIALE WOHLFAHRT	1'799'802.84	584'358.70	1'823'300	453'800	1'906'552.78	475'812.44
	Netto Aufwand		1'215'444.14		1'369'500		1'430'740.34
6	VERKEHR	980'180.87	139'938.20	1'029'100	137'600	877'565.77	136'608.30
	Netto Aufwand		840'242.67		891'500		740'957.47
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'381'479.95	1'259'319.02	1'482'700	1'324'200	1'411'473.05	1'328'013.75
	Netto Aufwand		122'160.93		158'500		83'459.30
8	VOLKSWIRTSCHAFT	86'745.75	128'105.00	97'800	135'000	101'562.15	130'000.00
	Netto Ertrag	41'359.25		37'200		28'437.85	
9	FINANZEN UND STEUERN	123'511.72	7'711'280.92	219'900	6'307'900	300'440.83	7'655'136.82
	Netto Ertrag	7'587'769.20		6'088'000		7'354'695.99	

Anteil am Gesamtaufwand



BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU Artengliederung Laufende Rechnung	RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 AUFWAND	10'357'648.00		10'633'800		10'690'225.77	
30 Personalaufwand	4'013'924.90		4'015'500		4'005'599.22	
300 Behörden, Kommissionen und Richter	175'836.00		177'800		177'014.90	
301 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'338'474.55		1'321'500		1'338'641.52	
302 Löhne der Lehrkräfte	1'812'824.90		1'815'400		1'839'877.20	
303 Sozialversicherungsbeiträge	244'131.35		255'600		247'502.70	
304 Personalversicherungsbeiträge	303'113.50		313'800		274'421.10	
305 Unfall- und Krankenversicherungsbeiträge	79'949.95		81'500		78'031.40	
306 Dienstkleider, Wohnungs-/Verpflegungszulagen	13'975.90		13'200		10'779.30	
309 übriger Personalaufwand	45'618.75		36'700		39'331.10	
31 Sachaufwand	2'050'248.72		2'022'100		2'328'488.92	
310 Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	99'300.46		113'200		107'809.61	
311 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	96'249.30		88'500		145'464.01	
312 Wasser, Energie, Heizmaterialien	120'992.35		122'200		123'201.60	
313 Verbrauchsmaterialien	48'916.44		54'700		54'882.35	
314 Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	476'213.50		483'900		610'155.42	
315 Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	159'789.24		168'500		161'933.68	
316 Mieten, Pachten, Benützungsgebühren	21'420.00		21'400		21'420.00	
317 Spesenentschädigungen	73'237.85		75'900		73'957.58	
318 Dienstleistungen und Honorare	879'522.48		806'900		949'469.34	
319 übriger Sachaufwand	74'607.10		86'900		80'195.33	
32 Passivzinsen	75'474.60		99'100		88'746.24	
321 kurzfristige Schulden	6'585.05		3'500		5'479.15	
322 mittel- und langfristige Schulden	34'262.50		44'300		35'400.00	
323 Sonderrechnungen	23'000.00		28'900		26'200.00	
329 übrige	11'627.05		22'400		21'667.09	
33 Abschreibungen	933'432.14		1'142'400		824'145.95	
330 Finanzvermögen	18'412.75		61'700		50'620.60	
331 Verwaltungsvermögen ordentliche Abschreibungen	897'320.39		1'063'000		760'026.35	
332 Verwaltungsvermögen zusätzliche Abschreibungen	17'699.00		17'700		13'499.00	
333 Bilanzfehlbetrag						
35 Entschädigungen an Gemeinwesen	709'612.45		739'000		720'774.25	
351 Kantone						
352 Gemeinden	709'612.45		739'000		720'774.25	
36 eigene Beiträge	2'142'724.40		2'153'900		2'168'636.10	
361 Kantone	814'092.10		791'300		698'448.50	
362 Gemeinden	160'836.45		156'400		149'787.85	
363 eigene Anstalten	2'510.10		2'000		1'798.90	
365 private Investitionen	270'656.25		231'200		236'016.90	
366 private Haushalte	894'629.50		973'000		1'082'583.95	
38 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	128'630.79		148'200		249'635.09	
380 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen	128'630.79		148'200		249'635.09	
39 interne Verrechnungen	303'600.00		313'600		304'200.00	
390 interne Verrechnungen Personal	269'300.00		269'300		268'900.00	
393 interne Verrechnungen Kapitalzinsen	34'300.00		44'300		35'300.00	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU Artengliederung Laufende Rechnung	RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 ERTRAG		11'199'978.08		9'574'200		11'044'726.56
40 Steuern		6'628'506.48		5'222'600		6'020'729.89
400 Einkommens- und Vermögenssteuern		6'388'278.28		5'034'000		5'736'103.24
401 Ertrags- und Kapitalsteuern		231'006.55		180'000		275'939.15
404 Vermögensverkehrssteuern						
406 Besitz- und Aufwandsteuern		9'221.65		8'600		8'687.50
41 Regalien und Konzessionen		139'034.15		144'400		139'688.90
410 Regalien und Konzessionen		139'034.15		144'400		139'688.90
42 Vermögenserträge		180'428.69		163'800		165'965.28
420 Banken		7'199.99		1'500		6'383.38
421 Guthaben		6'885.75		7'000		12'777.75
422 Anlagen des Finanzvermögens						
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		56'688.70		54'800		53'682.30
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		109'654.25		100'500		93'121.85
428 Einnahmenüberschuss Investitionsrechnung						
43 Entgelte		2'137'940.64		1'814'300		1'952'271.95
430 Ersatzabgaben		95'420.25		94'300		95'952.20
431 Gebühren für Amtshandlungen		276'952.45		200'500		200'382.05
433 Schulgelder		26'890.80		26'000		30'341.75
434 andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'241'807.47		1'222'400		1'238'087.10
435 Verkäufe		44'259.25		38'700		38'125.27
436 Rückerstattungen		395'483.60		171'200		272'997.58
437 Bussen		37'642.82		40'000		58'444.00
439 übrige		19'484.00		21'200		17'942.00
44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		977'700.00		977'700		1'504'700.00
441 Anteile an Kantonseinnahmen		138'900.00		138'900		790'200.00
444 Kantonsbeiträge		838'800.00		838'800		714'500.00
45 Rückerstattungen von Gemeinwesen		101'524.80		169'600		203'648.90
450 Bund						
451 Kantone		80'412.70		151'000		183'356.00
452 Gemeinden		21'112.10		18'600		20'292.90
46 Beiträge für Eigene Rechnung		726'285.70		633'500		689'682.50
460 Bund		22'563.85		3'500		57'979.00
461 Kantone		703'721.85		630'000		631'703.50
469 übrige						
48 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		4'957.62		134'700		63'839.14
480 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen		4'957.62		134'700		63'839.14
49 interne Verrechnungen		303'600.00		313'600		304'200.00
490 interne Verrechnungen Personal		269'300.00		269'300		268'900.00
493 interne Verrechnungen Kapitalzinsen		34'300.00		44'300		35'300.00

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	1'276'699.84	495'179.15	1'274'100	407'200	1'367'544.22	425'564.60
011	Legislative (Bezirksgemeindeversammlung)	22'977.98		28'000		30'849.71	
300.00	Rechnungsprüfungskommission	7'300.00		7'300		7'300.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	254.95		300		256.20	
309.00	übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung, Anlässe, Inserate	55.00				360.00	
310.00	Drucksachen, Inserate	9'455.25		12'600		12'720.60	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	159.00					
318.00	Porti, Verwaltungskosten	3'231.58		4'700		7'263.01	
319.00	übriger Sachaufwand	2'522.20		3'100		2'949.90	
012	Exekutive (Bezirksbehörde)	206'103.75	20'500.00	206'500	20'500	211'591.30	20'500.00
300.00	Entschädigung Bezirksrat	158'736.00		158'700		158'736.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	11'703.00		12'500		12'533.81	
305.00	Unfallversicherung	735.10		500		690.95	
309.00	übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung					940.00	
310.00	Büromaterial, Inserate, Publikationen	763.35		100		219.87	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung	10'002.20		12'800		13'371.40	
318.00	Ehrenaussagen, Gutachten, Jungbürgerfeier	21'593.80		19'200		20'827.15	
318.01	Auslagen anl. Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden					1'324.60	
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung	630.57		700		606.77	
319.00	übriger Sachaufwand	1'939.73		2'000		2'340.75	
490.00	interne Verrechnung Personalaufwand		20'500.00		20'500		20'500.00
020	Bezirksverwaltung	817'994.65	292'738.05	841'100	278'500	799'985.56	298'278.25
301.00	Besoldung Personal	533'128.61		540'500		539'603.23	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	40'249.75		42'600		38'701.97	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	56'775.60		57'800		50'407.50	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	12'716.45		12'400		11'772.10	
309.00	übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung, Anlässe, Inserate	11'329.65		9'100		4'814.25	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	21'779.40		20'800		19'051.73	
311.10	Anschaffung EDV	7'452.00		4'800		3'439.80	
315.10	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	903.90		600		413.05	
315.20	Unterhalt EDV	63'307.50		71'100		64'406.45	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung	1'345.25		1'400		1'330.05	
318.00	Telefon und Porti	26'344.35		27'400		24'900.63	
318.01	Aufwand für Amtshandlungen und amtliche Dokumente	21'088.50		20'000		19'198.00	
318.02	Rechtsberatung			2'000			
318.03	Beratungshonorare			4'000			
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung	789.84		700		727.45	
318.20	Betreibungs- und Gerichtskosten	4'598.25		6'000		6'066.45	
318.30	Reorganisation Archiv, Bücher-Restaurierung	3'232.70		6'000		2'649.30	
319.00	übriger Sachaufwand	2'547.90		2'600		2'864.60	
352.00	Kostenanteil Zivilstandsamt Innerschwyz	10'405.00		11'300		9'639.00	
431.10	Gebühren und Einbürgerungstaxen		50'354.25		42'000		40'170.35
436.00	Rückerstattung Betreibungs- und Gerichtskosten		9'003.45		6'000		18'848.50
436.10	div. Rückerstattungen (Kopien etc.)		7'860.35		7'100		14'260.40
451.00	Rückerstattung Kanton AHV-Zweigstelle		1'118.00		1'000		1'105.00
452.00	Rückerstattung anderer Gemeinwesen Steuereinzug Kirchgemeinden		10'602.00		8'600		10'494.00
452.01	Rückerstattung Kirchgemeinde Gersau für Rechnungsführung		8'000.00		8'000		8'000.00
490.00	interne Verrechnung Personalaufwand		205'800.00		205'800		205'400.00
029	Bauverwaltung	154'754.35	123'409.75	136'200	60'000	140'443.85	63'853.40
300.00	Entschädigung Baukommission	1'800.00		1'800		1'800.00	
310.00	Drucksachen, Inserate, Publikationen	1'480.70				209.55	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	2'194.10		3'300			

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315.20	Unterhalt EDV	1'758.25		2'700		3'566.60	
317.00	Spesenentschädigung, Kurse	273.05		500		205.00	
318.00	Honorare Dritter	7'237.85		3'400		680.40	
318.02	Rechtsberatung	1'710.00		4'000		3'985.20	
318.11	Baukontrollen etc. / kant. Baubewilligungen	47'924.60		30'000		39'653.70	
319.00	übriger Sachaufwand	375.80		500		343.40	
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	90'000.00		90'000		90'000.00	
431.00	Baubewilligungen und übrige Gebühren		123'409.75		60'000		63'853.40
060	Liegenschaften "Villa Flora" und Altes Rathaus	74'869.11	58'531.35	62'300	48'200	184'673.80	42'932.95
301.00	Besoldung Personal	6'726.65		6'900		7'328.90	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	519.40		500		569.16	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	112.40		200		120.25	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	10'163.40		3'400		13'345.60	
312.00	Energie, Wasser, Heizung	13'489.55		15'500		15'371.45	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	529.20		400		768.70	
314.00	Unterhalt Liegenschaften	7'312.65		3'200		112'238.00	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	5'886.10		5'200		5'108.43	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung	263.50		300		190.10	
318.00	Abwasser- und Kehrrechtgebühren	5'002.65		1'900		1'341.35	
318.10	Sachversicherungen	5'040.26		5'000		5'019.31	
319.00	übriger Sachaufwand	623.35		500		2'272.55	
331.00	ordentliche Abschreibungen	18'300.00		18'300		19'900.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	900.00		1'000		1'100.00	
427.00	Liegenschaftserträge		54'520.00		45'100		38'320.00
434.00	Benützungsgebühren		3'260.00		2'000		3'775.00
436.00	div. Rückerstattungen		751.35		1'100		837.95
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	487'149.44	303'124.99	419'400	254'200	509'812.20	328'227.80
100	Vermessung	98.30	399.15	1'000		1'111.30	
318.00	Nachführen Grundbuch, Vermessung	98.30		1'000		1'111.30	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		399.15				
102	Grundbuchbereinigung	49'440.00	22'940.77	500	1'000	418.00	6'422.38
318.00	Grundbuch und Wegrodel	49'440.00		500		418.00	
436.00	Rückerstattung Dritter		22'940.77		1'000		6'422.38
103	Betreibungswesen	13'370.00		15'300		15'200.00	
352.00	Kostenanteil Betreibungsamt Brunnen	13'370.00		15'300		15'200.00	
107	Wirtschaftswesen		14'934.15		13'900		12'698.90
410.00	Betriebs- und Alkoholverkaufsbewilligungen		11'034.15		9'400		9'688.90
431.00	Anlassbewilligungs- und Verlängerungsgebühren		3'900.00		4'500		3'010.00
120	Vermittler/Schlichtungsstelle	8'994.40		13'000		11'741.00	
301.00	Besoldung Vermittler	5'265.50		9'500		7'102.50	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	286.80				835.85	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	62.05				70.70	
319.00	übriger Sachaufwand					182.30	
352.00	Kostenanteil Vermittleramt Ingenbohl	3'380.05		3'500		3'549.65	
121	Staatsanwaltschaft Innerschwyz	43'310.20		55'200		35'785.70	
352.00	Staatsanwaltschaft Innerschwyz	43'310.20		55'200		35'785.70	
122	Bezirksgericht	144'927.92	38'182.82	113'000	40'000	137'666.73	58'444.00
301.00	Besoldung Personal	95'814.75		65'000		95'081.95	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	7'359.95		5'100		7'381.46	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	6'829.80		3'500		3'120.65	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	2'407.50		1'600		2'345.90	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
309.00	übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung, Anlässe, Inserate					35.00	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	4'511.90		6'500		4'506.50	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	187.90		200		912.60	
318.00	Untersuchungskosten, Telefon, etc.	11'789.00		15'000		8'264.25	
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung	27.12		100		18.42	
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	16'000.00		16'000		16'000.00	
436.00	div. Rückerstattungen		540.00				
437.00	Einnahmen Gerichts- und Verfahrenskosten		37'642.82		40'000		58'444.00
140	Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	207'087.15	207'087.15	194'600	194'600	245'917.72	245'917.72
300.00	Entschädigung Kommission	800.00		800		800.00	
301.00	Besoldung Feuerwehrkorps und Feuerschauer	48'085.00		35'000		40'832.70	
301.10	Bezirksführungsstab	500.00		1'000		525.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	198.35				213.50	
305.00	Unfallversicherung	67.50		100		67.50	
306.00	Uniformen und Dienstanzüge (Überkleider)	13'303.80		13'200		10'779.30	
309.00	übriger Personalaufwand (Kurse etc.)	14'695.45		12'700		16'106.30	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	450.60		500		350.85	
311.00	Anschaffung Korpsmaterial, Geräte, Fahrzeug	25'897.00		25'000		64'940.10	
311.10	Anschaffung EDV	971.00					
312.00	Energie, Wasser, Heizung	412.40		400		412.40	
313.00	Treibstoff, Verbrauchsmaterial, Lösch- und Bindemittel, etc.	3'556.25		2'100		3'843.90	
314.00	Unterhalt Feuerwehrlokal	2'247.00				30'717.53	
315.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Ausrüstung, Fahrzeuge	7'799.25		7'800		10'430.85	
315.10	Unterhalt EDV	841.30		800		841.30	
318.00	Telefon- und Alarmanlagen, Porti	7'363.48		9'000		8'457.14	
318.10	Sachversicherungen inkl. Fahrzeuge	4'773.37		4'800		4'792.15	
318.20	Einsatzkosten von Dritten (Helikoptereinsatz etc.)	26'982.70					
319.00	übriger Sachaufwand, Verbandsbeiträge	1'625.70		1'800		1'841.00	
329.00	Skonto auf Feuerwehrersatzabgaben	-15.75		300		258.95	
330.00	Abschreibungen von Feuerwehrersatzabgaben	-316.75		1'700		2'009.35	
331.00	ordentliche Abschreibungen	12'000.00		12'100		15'100.00	
332.00	zusätzliche Abschreibungen					5'199.00	
363.00	Hydrantenbeitrag an Wasserversorgung	2'510.10		2'000		1'798.90	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	6'839.40		38'000			
390.00	interne Verrechnung Personal	25'000.00		25'000		25'000.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	500.00		500		600.00	
430.00	Feuerwehr-Pflichtersatzabgabe		95'420.25		94'300		95'952.20
431.01	Feuerwehrsteuer auf Gebäude		98'573.30		94'000		93'153.30
436.00	div. Rückerstattungen		8'713.60		2'000		15'745.00
461.00	Kantonsbeitrag		4'380.00		4'300		10'150.00
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung						30'917.22
141	Sanitätsdienstliches Ersteinsatzelement	2'986.67		2'700		3'838.06	
301.00	Besoldung Personal	650.00		1'000		500.00	
306.00	Uniformen und Dienstanzüge	672.10					
309.00	übriger Personalaufwand (Kurse etc.)	880.00				2'190.00	
315.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Ausrüstung, Fahrzeuge	81.65		800		389.15	
318.00	Telefon- und Alarmanlagen, Porti	685.50		900		751.23	
318.10	Sachversicherungen	17.42				7.68	
150	Militär	3'950.00		11'300		16'747.90	
314.00	Kugelfangsanierung "Schiessanlage Büel"			8'000			
314.10	Kugelfangsanierung "Schiessanlage Gschwend und Oberholz"					13'097.90	
365.00	Beitrag an Schützenverein Gersau	3'950.00		3'300		3'650.00	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
160	Zivilschutz	12'984.80	19'580.95	12'800	4'700	41'385.79	4'744.80
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	121.25					
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	342.00					
312.00	Energie, Wasser, Heizung	2'113.25		2'200		2'138.75	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	165.05		100		200.55	
314.00	Unterhalt OSO-Anlage			500			
315.10	Unterhalt EDV			100			
318.00	Telefon, Porti etc.	1'615.37		1'200		1'168.60	
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung	2'956.13		3'000		2'969.34	
318.20	Bezirksübungen, Rapporte, Aktivfälle	521.40		700		371.50	
318.30	Räumungskosten infolge Unwetterschäden	150.35				29'537.05	
390.00	interne Verrechnung Personal	5'000.00		5'000		5'000.00	
434.00	Benützungsgebühren		1'180.00		1'200		1'180.00
436.00	Rückerstattungen		14'900.95				64.80
460.00	Bundesbeiträge		3'500.00		3'500		3'500.00
2	BILDUNG	3'710'420.79	524'704.45	3'754'300	499'200	3'788'518.96	531'963.60
200	Kindergarten	299'296.47	71'906.40	298'100	71'600	309'573.46	64'716.80
302.00	Besoldung Lehrkräfte	245'031.60		240'900		253'527.95	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	18'360.85		19'000		19'136.04	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	23'521.23		24'000		20'868.57	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	6'163.55		6'200		6'245.20	
309.00	übriger Personalaufwand					58.00	
310.00	Büro- und Schulmaterial, Lehrmittel	4'270.04		4'800		4'951.85	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	1'142.00		1'200		2'552.40	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte					193.60	
317.00	Schulreisen, Exkursionen etc.	483.60		800		764.75	
317.10	Projektstage	197.15		800		826.48	
319.00	übriger Sachaufwand	126.45		400		448.62	
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		5'306.40		5'000		9'716.80
461.00	Kantonsbeitrag an Besoldung		66'600.00		66'600		55'000.00
210	Primarschule (inkl. Handarbeit/Hauswirtschaft)	1'197'935.88	203'829.60	1'219'400	196'400	1'222'517.09	206'541.50
302.00	Besoldung Lehrkräfte und Aushilfen	952'886.85		958'700		978'301.65	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	70'298.85		75'100		73'859.90	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	98'262.96		103'400		90'228.46	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	22'636.65		23'200		22'595.50	
309.00	übriger Personalaufwand	591.50		500		1'831.90	
310.00	Büro- und Schulmaterial, Lehrmittel	28'327.52		26'300		28'524.48	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	8'131.85		14'300		8'747.18	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	1'933.45		2'700		1'491.25	
317.00	Schulreisen, Exkursionen, etc.	6'080.95		7'300		7'892.90	
317.10	Projektstage	5'444.55		5'100		6'086.95	
319.00	übriger Sachaufwand (Schwimmunterricht)	3'340.75		2'800		2'956.92	
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		22'129.60		14'700		27'141.50
461.00	Kantonsbeitrag an Besoldung		181'700.00		181'700		179'400.00
211	Oberstufenschule (Real/Sekundarschule) (inkl. Handarbeit/Hauswirtschaft)	1'030'176.30	167'039.20	1'071'100	148'400	1'011'281.91	176'863.35
302.00	Besoldung Lehrkräfte und Aushilfen	565'801.50		559'800		548'217.45	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	42'265.95		44'100		41'565.64	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	56'944.20		61'600		53'185.05	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	13'255.60		13'400		12'644.05	
309.00	übriger Personalaufwand	1'465.25		500		217.15	
310.00	Büro- und Schulmaterial, Lehrmittel	18'882.70		23'900		22'854.98	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	9'576.30		10'200		3'704.25	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	3'376.40		3'500		3'102.90	
317.00	Schulreisen, Exkursionen, etc.	2'632.25		2'800		2'254.10	
317.10	Projektstage	2'734.45		2'500		1'966.95	
319.00	übriger Sachaufwand	885.35		600		1'046.79	
352.00	Schulgelder an andere Schulträger	312'356.35		348'200		320'522.60	
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		27'339.20		8'700		13'263.35
461.00	Kantonsbeitrag an Besoldung		139'700.00		139'700		163'600.00

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
214	Musikschule Gersau	62'217.91	28'590.80	70'300	31'400	73'506.94	32'154.75
300.00	Entschädigung Musikschulkommission	800.00		800		800.00	
302.00	Besoldung Lehrkräfte	49'104.95		56'000		59'830.15	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	3'793.25		4'400		4'468.77	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	3'699.06		4'200		4'290.27	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	775.85		1'400		933.60	
309.00	übriger Personalaufwand	95.50		400		159.40	
310.00	Schulmaterial und Lehrmittel	12.50		100		6.50	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Geräte, Instrumente	660.00				493.35	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Geräte und Instrumente	390.00		400		390.00	
315.10	Unterhalt EDV	180.00		200		187.50	
317.00	Spesenentschädigung	600.00		600		600.00	
318.00	Telefon und Porti	727.30		1'000		676.40	
319.00	übriger Sachaufwand	679.50		200		91.00	
365.00	Beitrag an Musikverband	700.00		600		580.00	
433.00	Schulgelder, Elternbeiträge		26'890.80		26'000		30'341.75
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		1'700.00		5'400		1'813.00
218	allgemeine Schuldienste	177'056.92	30'114.05	185'500	29'500	186'578.01	28'264.95
301.00	Besoldung Essensaufsicht	9'802.50		11'800		11'114.35	
301.10	Besoldung Schulbusfahrer	31'270.25		31'300		31'151.70	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	3'007.65		3'400		2'877.16	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	3'212.00		3'400		2'862.45	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	942.60		1'000		932.40	
309.00	übriger Personalaufwand	30.00				1'031.30	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte					979.10	
311.10	Anschaffung EDV	5'778.00		6'500		18'511.20	
313.00	Verbrauchsmaterial inkl. Treibstoff	3'102.55		3'000		2'879.45	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	3'811.65		5'000		6'955.45	
315.10	Unterhalt EDV	40'279.19		40'000		34'516.50	
317.00	Schülerverpflegung	33'780.00		32'000		29'610.00	
317.10	Reise- und Spesenentschädigung	131.75					
318.00	Schülertransporte	18'977.18		20'200		21'077.20	
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung	2'809.20		2'500		2'617.19	
318.20	Auslagen Fotokopierer, Papier, Folien	13'463.90		14'200		13'088.70	
318.30	Telefon und Porti	4'983.85		5'200		4'544.74	
318.40	Beratungshonorare			4'000			
319.00	übriger Sachaufwand (Bücher, Abonnemente, Zeitschriften, Fachliteratur etc.)	1'674.65		2'000		1'829.12	
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		2'678.05		3'500		3'859.95
436.01	Elternbeiträge an Verpflegung		24'936.00		23'500		21'905.00
436.02	Beiträge Dritter an Verpflegung		2'500.00		2'500		2'500.00
219	Schulverwaltung	143'742.24	1'914.95	145'900	2'800	139'341.25	600.00
300.00	Entschädigung Schulrat	1'800.00		1'800		1'800.00	
301.00	Besoldung Schulrektorat	72'274.28		73'100		72'717.97	
301.01	Besoldung Sekretariat	30'873.66		31'700		31'658.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	8'100.35		8'300		8'040.38	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	11'533.80		11'500		10'356.00	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	2'747.20		2'700		2'650.75	
309.00	übriger Personalaufwand (Schulungen)	6'664.25		7'000		5'965.00	
310.00	Drucksachen, Büromaterial, Inserate	3'711.05		4'500		3'422.00	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte						
319.00	übriger Sachaufwand	6'037.65		5'300		2'731.15	
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		1'914.95		2'800		600.00
220	Sonderschulen	259'547.10		222'700		276'706.85	
352.00	Beitrag an Sonderschulen	259'547.10		222'700		276'706.85	
240	Schulliegenschaften und Anlagen	521'673.43	21'309.45	522'300	19'100	543'995.06	22'822.25
301.00	Besoldung Personal und Aushilfen	150'074.24		151'600		153'717.01	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	11'230.45		11'800		11'377.36	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	16'068.40		16'500		14'620.95	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	3'472.30		3'500		3'420.45	
311.00	Anschaffung, Mobiliar, Maschinen, Geräte	4'676.05		4'800		408.25	
312.00	Energie, Wasser, Heizung	45'793.15		40'600		40'444.30	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	6'676.65		9'000		7'332.26	
314.00	Unterhalt Liegenschaften	51'138.02		52'700		55'336.93	
314.10	Unterhalt Anlagen und Spielplätze	8'109.85		6'200		10'513.20	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	3'065.75		2'500		6'115.60	
316.00	Miete Kugelstossanlage	1'000.00		1'000		1'000.00	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung	395.25		300		570.30	
317.10	Spesenentschädigung Betriebskommission	760.00		1'000		660.00	
318.00	Telefon, Porti, Abwasser, Kehricht	4'434.85		4'900		4'603.90	
318.10	Sachversicherungen	12'278.47		12'300		12'339.55	
319.00	übriger Sachaufwand					35.00	
331.00	ordentliche Abschreibungen	193'400.00		193'400		210'200.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	9'100.00		10'200		11'300.00	
434.00	Benützungsgebühren Infrastruktur Schule		15'408.35		13'000		16'544.50
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		5'901.10		6'100		6'277.75
290	übriges Bildungswesen	18'774.54		19'000		25'018.39	
301.00	Besoldung Bibliothek	10'870.00		10'800		10'600.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	643.25		900		631.75	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	260.60		300		248.90	
317.00	Spesenentschädigung Jugendraumaufsicht					6'540.00	
365.10	Beitrag an Schul- und Volksbibliothek	7'000.69		7'000		6'997.74	
3	KULTUR UND FREIZEIT	279'060.61	53'967.65	322'100	55'100	234'839.10	33'399.25
300	Kulturförderung	28'096.72	200.00	31'000	200	26'029.61	482.50
300.00	Entschädigung Museumsaufsicht	400.00		700		678.90	
311.00	Anschaffungen für Museum (Museumerneuerung)	4'243.20		5'000		1'116.65	
318.00	Bundesfeier	4'709.75		4'000		3'519.10	
318.01	Seenachtsfest	2'700.00		2'700		2'700.00	
318.03	Gersauer Herbst	5'000.00		5'000		5'000.00	
318.04	Caminada-Skulptur (Sternenplatz)	600.00		600		555.00	
318.05	Kulturspur in Gersau			3'000			
365.00	Beiträge an private Institutionen und Vereine	7'363.77		7'000		7'459.96	
365.10	Beitrag an die Neuuniformierung "Feldmusik"					5'000.00	
365.11	Beitrag an die Neuuniformierung "Röllizunft"	2'000.00		2'000			
365.20	Beitrag an Müller Albert - Gersau 30 Jahre beim Kanton Schwyz 1818-1848	1'080.00		1'000			
434.00	Eintrittsgebühren				200		186.00
435.00	Bücherverkauf des Gedenkjahres "Gersau 2014"		200.00				296.50
310	Denkmalpflege und Heimatschutz	10'100.00		10'200		13'600.00	
331.00	ordentliche Abschreibungen (Kirchenrenovation)	10'000.00		10'000		13'400.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen (Kirchenrenovation)	100.00		200		200.00	
330	Parkanlagen und Wanderwege	66'034.00	9'708.15	70'500	10'100	80'868.47	11'171.75
312.00	Wasserverbrauch öffentlicher Brunnen	821.05		1'700		1'797.23	
314.00	Unterhalt Plätze und Anlagen	47'428.75		53'000		63'137.44	
314.10	Unterhalt und Ausbau Wanderwege	15'021.50		15'000		15'162.80	
314.20	Unterhalt Wasserspiel	2'762.70		800		771.00	
434.00	Benützungsgebühren (div. Konzessionen)		7'893.15		7'600		7'890.75
434.10	Benützungsgebühren (Park)		550.00				750.00
461.00	Kantonsbeiträge an Wanderwege		1'265.00		2'500		2'531.00
340	Sport- und Freizeitanlagen	13'602.10		13'600		13'453.60	
352.00	Beiträge an Sportanlagen Brunnen / Ibach	5'420.50		5'400		5'381.60	
365.00	Beiträge an allgemeine sportliche Zwecke	400.00		400		400.00	
365.10	Free Snow Gersau	7'781.60		7'800		7'672.00	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
345	Strandbad Cholplatz	19'065.51	9'559.50	57'400	9'000		
301.00	Besoldung Aufsicht	11'300.00		11'300			
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	873.25		900			
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	296.15		300			
310.00	Büromaterial, Inserate	108.00		200			
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	730.60					
312.00	Energie, Wasser, Heizung	1'085.65		800			
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	153.20		300			
314.00	Unterhalt Gebäude und Anlagen	240.60		1'000			
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	671.40		200			
318.00	Telefon- und Kehrrechtgebühren	1'246.65		800			
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung	584.41		600			
331.00	ordentliche Abschreibungen	1'775.60		40'000			
393.00	Anteil Kapitalzinsen			1'000			
435.00	Eintritte Strandbadbenützung		9'559.50		9'000		
346	Strandbad Kindli	72'465.54	13'300.00	68'300	15'000		
301.00	Besoldung Aufsicht	14'300.00		14'300			
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	1'104.90		1'100			
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	335.95		300			
309.00	übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung	1'181.50					
310.00	Büromaterial, Inserate	108.00		200			
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	108.90					
312.00	Energie, Wasser, Heizung	1'650.85		1'600			
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	240.00		300			
314.00	Unterhalt Gebäude und Anlagen	50'091.30		48'400			
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	1'143.00		300			
318.00	Telefon- und Kehrrechtgebühren	1'402.50		1'000			
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung	798.64		800			
435.00	Eintritte Strandbadbenützung		13'300.00		15'000		
349	Quaianlage und Seebühne	69'044.36	21'200.00	69'000	20'800	74'955.62	21'745.00
312.00	Energie und Wasser	5'937.30		4'200		3'685.22	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	356.65				160.85	
314.00	Unterhalt Gebäude und Anlagen	8'251.25		10'000		11'504.60	
318.10	Sachversicherungen	499.16		500		504.95	
331.00	ordentliche Abschreibungen	51'600.00		51'600		56'100.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	2'400.00		2'700		3'000.00	
434.00	Benützungsgebühren (Bootsplätze)		21'000.00		20'800		21'145.00
434.10	Benützungsgebühren (Quaianlage & Seebühne)		200.00				600.00
350	übrige Freizeitgestaltung	652.38		2'100		25'931.80	
314.00	Unterhalt Kinderspielplatz	152.38		1'600		25'431.80	
362.00	Beitrag an Ferienpass etc.	500.00		500		500.00	
4	GESUNDHEIT	232'596.19		211'100		191'916.71	
440	ambulante Krankenpflege	163'004.29		124'200		129'975.85	
365.00	Beitrag an Spitex	110'000.00		110'000		110'000.00	
365.01	Restfinanzierung private Spitex	45'398.04		10'000		15'894.60	
365.10	Beiträge an private Institutionen	200.00		200		200.00	
365.20	Beitrag an Entlastungsdienst für pflegende und betreuende Angebote (SRK)	7'406.25		4'000		3'881.25	
460	Schulgesundheitsdienst	7'268.65		8'000		7'452.01	
301.00	Besoldung Schulzahnpflegehelferinnen	1'640.00		2'000		1'440.00	
301.10	Besoldung Pediculose-Helferin	554.30		500		479.90	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	169.50		200		149.06	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	36.75		100		31.50	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Kopien	82.50		100		63.85	
318.00	schulärztlicher Dienst	660.00		600		880.00	
318.10	schulzahnärztlicher Dienst	4'125.60		4'500		4'407.70	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
490	übriges Gesundheitswesen	47'323.25		63'900		39'488.85	
318.00	Kosten Bezirksarzt	500.00		1'500		500.00	
352.00	Kostenbeitrag an Ambulanzwesen	46'823.25		62'400		38'988.85	
491	Seerettungsdienst	15'000.00		15'000		15'000.00	
352.00	Kostenanteil Seerettungsdienst	15'000.00		15'000		15'000.00	
5	SOZIALE WOHLFAHRT	1'799'802.84	584'358.70	1'823'300	453'800	1'906'552.78	475'812.44
500	Sozialversicherungen	548'532.55		534'600		511'530.35	
361.00	Beiträge an die Ergänzungsleistungen	388'196.10		378'700		362'242.50	
362.00	Beiträge an die Pflegefinanzierung (Restfinanzierung KVG)	160'336.45		155'900		149'287.85	
520	Krankenversicherungen	186'765.10		143'700		140'386.50	
361.00	Beiträge an die Prämienverbilligung	136'044.30		106'200		114'952.10	
361.10	Beiträge an Kostenübernahme KVG	50'720.80		37'500		25'434.40	
540	Jugend	7'901.45		7'800		800.00	
300.00	Entschädigung Jugendkommission	800.00		800		800.00	
317.00	Spesenentschädigung Jugenddraumaufsicht	6'960.00		6'500			
318.00	Projektkosten			500			
319.00	Betriebskosten Jugendraum	141.45					
560	Sozialer Wohnungsbau		2'000.00			11'100.00	
331.00	ordentl. Abschreibungen der Investitionsbeiträge					2'800.00	
332.00	zusätzliche Abschreibungen					8'300.00	
439.00	Rückzahlung von Subventionen		2'000.00				
580	wirtschaftliche Sozialhilfe	732'566.70	470'249.07	748'000	290'400	811'537.35	273'904.92
366.10	Schweizerbürger in der Gemeinde	191'878.30		335'000		330'328.40	
366.20	Ausländer in der Gemeinde	495'407.55		342'000		348'072.70	
366.30	Gemeindebürger in anderen Kantonen	14'514.75		56'000		111'740.05	
366.50	Alimentenbevorschussung	24'130.00		10'000		18'008.00	
366.60	Rentenbevorschussung	6'636.10		5'000		3'388.20	
436.20	persönliche Rückerstattungen		116'196.12		34'200		55'740.77
436.30	Rückerstattung AHV-/IV-Renten, EL		36'841.00		18'000		24'798.05
436.50	Rückerstattung Alimentenvorschüsse		28'779.45		3'000		11'900.00
461.00	Rückerstattung anderer Kantone		4'853.25				3'319.10
461.10	Rückerstattung Kanton		283'579.25		235'200		178'147.00
581	Asylwesen	161'616.40	106'445.43	235'400	158'400	269'284.03	196'160.32
301.00	Besoldung Personal	2'777.30		8'200		2'024.55	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	214.70		600		157.18	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	222.70		900		704.10	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	39.00		200		27.80	
313.00	Verbrauchsmaterial inkl. Treibstoff			200		82.25	
316.00	Miete für Möbeldepot	420.00		400		420.00	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung			100		30.00	
319.00	Beschäftigungsprogramm	128.10		4'800		343.75	
366.00	Unterstützungsbeiträge an Asylanten	157'814.60		220'000		265'494.40	
436.00	div. Rückerstattungen		27'150.73		8'400		13'909.32
451.00	Rückerstattung Kanton an Asylanten		79'294.70		150'000		182'251.00
582	Arbeitslosenhilfe	4'248.20	4'248.20	5'000	5'000	5'552.20	5'552.20
366.00	Bevorschussung Arbeitslosengelder	4'248.20		5'000		5'552.20	
436.00	Rückerstattung Arbeitslosengelder		4'248.20		5'000		5'552.20
589	übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung	158'172.44	1'416.00	148'800		156'362.35	195.00
300.00	Entschädigung Fürsorgebehörde	1'800.00		1'800		1'800.00	
301.00	Besoldung Personal	54'101.84		49'700		53'279.63	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	4'330.35		3'900		3'780.14	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	5'148.85		5'500		4'868.40	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	1'468.70		1'300		1'246.20	
309.00	übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung, Anlässe, Inserate	3'750.65		1'300		280.00	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	755.90		200		5'979.55	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	1'602.35		2'000			
315.00	Unterhalt EDV	1'622.90		1'000		999.20	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung	626.90		400		678.40	
318.00	Sozialberatungsstelle Brunnen	70'000.00		70'000		70'000.00	
318.02	Gutachten und Rechtsberatung	2'549.60		1'000		1'069.20	
318.20	Reorganisation Archiv					1'621.10	
318.30	Sach- und Haftpflichtversicherung	24.15				22.53	
365.10	Beiträge an private Institutionen	10'390.25		10'700		10'738.00	
431.00	Gebühren		316.00				195.00
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		1'100.00				
6	VERKEHR	980'180.87	139'938.20	1'029'100	137'600	877'565.77	136'608.30
620	Bezirksstrassen	700'948.12	88'743.95	754'500	86'400	644'966.67	86'717.15
300.00	Entschädigung Unterhaltskommission			1'100		1'100.00	
301.00	Besoldung Werkpersonal	130'006.39		134'300		131'748.60	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	10'180.35		10'600		10'107.11	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	12'174.50		12'200		10'981.50	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	6'280.25		6'500		6'327.85	
309.00	übriger Personalaufwand	50.00		500		334.35	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	3'354.35				7'398.50	
311.01	Anschaffung EDV					1'900.65	
311.10	Anschaffung Fahnen	2'250.95		2'500		277.30	
312.00	Stromverbrauch öffentliche Beleuchtung	3'491.80		4'500		3'866.65	
312.10	Energie, Wasser, Heizung	5'710.50		4'500		4'637.95	
312.20	Stromverbrauch Weihnachtsbeleuchtung	824.80		1'000		900.35	
313.00	Verbrauchsmaterial inkl. Treibstoff	11'088.95		10'000		12'442.85	
314.00	Winterdienst (Entschädigung, Salz, Splitt)	19'409.60		25'000		25'917.80	
314.10	Unterhalt Strassen, Mauern, Brücken	33'920.95		40'000		34'373.55	
314.20	Unterhalt öffentliche Beleuchtung	7'384.00		5'000		4'484.70	
314.30	De-/Montage Weihnachtsbeleuchtung	2'178.45		8'000		3'184.45	
314.60	Unterhalt Werkhof	12'771.95		13'000		9'168.25	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	17'207.20		13'000		14'158.80	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung	263.50		300		380.20	
318.00	Sach- und Haftpflichtversicherungen	5'581.50		5'600		5'534.00	
318.10	Telefon, Porti, Kehricht, Abwasser	4'821.68		5'000		4'193.91	
318.29	Gutachten Tempo 30-Zone	14'268.85		8'000			
318.30	Umsetzung Tempo 30-Zone			27'000			
318.40	Projektkosten "Sanierung Küffersbrücke"	14'589.25		30'500			
319.00	übriger Sachaufwand	2'542.80		1'900		3'273.45	
331.00	ordentliche Abschreibungen	329'296.55		331'200		313'573.90	
332.00	zusätzliche Abschreibungen	17'699.00		17'700			
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	20'000.00		20'000		20'000.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	13'600.00		15'600		14'700.00	
427.00	Liegenschaftserträge		55'134.25		55'400		54'801.85
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		5'609.70		3'000		3'915.30
490.00	interne Verrechnung Personalaufwand		28'000.00		28'000		28'000.00
621	Öffentliche Parkplätze	5'085.63	33'710.25	3'700	30'000	3'659.70	31'949.15
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	224.65		400		110.15	
314.00	Unterhalt Liegenschaft, Parkplätze	2'993.50		1'400		1'483.40	
318.00	Sach- und Haftpflichtversicherungen	67.48		100		66.15	
331.00	ordentliche Abschreibungen	1'700.00		1'700		1'900.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	100.00		100		100.00	
434.00	Parkplatzgebühren		33'710.25		30'000		31'949.15

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
630	Privatstrassen	15'332.45		15'000		12'126.60	
365.00	Unterhaltsbeiträge Privatstrassen	15'332.45		15'000		12'126.60	
650	Regionalverkehr	243'447.00	17'484.00	240'500	21'200	200'722.15	17'942.00
318.00	Benützungskosten für SBB Tageskarten	28'000.00		27'600		26'600.00	
361.00	Betriebsbeiträge an öffentliche Transportunter.	215'447.00		212'900		174'122.15	
439.01	Benützungsgebühren SBB Tageskarten		17'484.00		21'200		17'942.00
660	Schifffahrt	15'367.67		15'400		16'090.65	
318.00	Sach- und Haftpflichtversicherungen	1'550.77		1'600		1'568.75	
331.00	ordentliche Abschreibungen	7'400.00		7'400		8'100.00	
361.00	Konzessionsgebühren an Kanton für div. Pfähle im See etc.	6'116.90		6'000		6'021.90	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	300.00		400		400.00	
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	1'381'479.95	1'259'319.02	1'482'700	1'324'200	1'411'473.05	1'328'013.75
701	Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)	366'906.81	366'906.81	361'700	361'700	356'889.56	356'889.56
301.00	Besoldung Personal	10'000.00		10'000		10'000.00	
301.10	Besoldung Pikettdienst	9'125.00		9'100		9'125.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	1'477.55		1'500		1'484.95	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	460.05		900		499.25	
312.00	Energie, Wasser, Heizung	10'672.90		10'600		8'775.25	
314.00	Unterhalt Pumpwerke und Quellen	1'143.60		10'000		3'113.20	
314.10	Unterhalt Reservoir	6'047.60		8'000		1'703.80	
314.20	Unterhalt und Erweiterung Leitungsnetz	47'013.15		20'000		24'439.07	
314.30	Unterhalt und Erstellung Hydranten	8'755.10		4'000		4'480.85	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte			1'500		756.00	
318.00	Leitungskataster	3'252.55		8'500		28'110.65	
318.10	Sachversicherungen	1'994.84		2'000		2'005.82	
318.21	Ersatz Pumpwerk "Matt" Planungskosten					29'548.40	
318.30	Telefon, Porti, Kehricht, Abwasser	567.15		600		600.90	
319.00	übriger Sachaufwand (Wasserproben)	3'322.62		3'300		2'352.17	
319.10	Wasserbezug Rämsey	24'863.00		30'000		31'586.60	
331.00	ordentliche Abschreibungen	96'562.06		106'200		15'555.72	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	115'449.64		108'500		158'951.93	
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	23'600.00		23'600		23'400.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	2'600.00		3'400		400.00	
434.00	Wassergebühren		364'396.71		359'700		353'590.66
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)						1'500.00
452.00	Hydrantenbeitrag an Feuerwehr		2'510.10		2'000		1'798.90
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung						
702	Wasserversorgung Rigi (Spezialfinanzierung)	49'555.20	49'555.20	51'600	51'600	56'697.70	56'697.70
301.00	Besoldung Personal	4'999.80		5'000		4'999.80	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	161.15		400		388.44	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	120.40		200		130.65	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate			100			
312.00	Energie, Wasser, Heizung	2'041.10		3'900		4'191.95	
314.00	Unterhalt Pumpwerke und Quellen	6'602.25		4'000		1'360.20	
314.10	Unterhalt Reservoir			2'000		2'304.60	
314.20	Unterhalt und Erweiterung Leitungsnetz	16'784.80		10'000		10'703.45	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte			1'000			
318.00	Leitungskataster			1'000			
318.10	Sachversicherungen	600.54		600		598.66	
318.30	Telefon, Porti, Kehricht, Abwasser	1'824.10		2'200		1'710.70	
319.00	übriger Sachaufwand (Wasserproben)	334.80		500		102.65	
319.10	Wasserbezug Genossame Gersau	1'200.00		1'200		1'200.00	
331.00	ordentliche Abschreibungen	7'079.85		15'200		10'485.25	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	5'506.41		1'700		16'121.35	
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	1'900.00		1'900		1'900.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	400.00		700		500.00	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
434.00	Wassergebühren		48'654.30		51'600		55'970.00
436.00	div. Rückerstattungen		900.90				727.70
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung						
710	Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)	602'317.57	602'317.57	720'000	720'000	688'650.21	688'650.21
301.00	Besoldung Personal inkl. Pikett	104'334.48		106'800		96'636.73	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV	7'346.80		8'400		6'998.97	
304.00	Arbeitgeberbeitrag Pensionskasse	8'720.40		9'300		7'927.20	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld	4'557.35		5'200		4'412.60	
309.00	übriger Personalaufwand	4'830.00		4'700		5'008.45	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	244.10		300		375.60	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	1'241.40				1'323.95	
312.00	Energie, Wasser, Heizung	24'463.15		28'600		31'799.40	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial (Reinigungs- und Fällmittel)	20'777.99		26'000		23'467.55	
314.00	Unterhalt Gebäude und Pumpwerke	41'741.95		7'400		18'924.15	
314.10	Unterhalt und Erweiterung Kanalisation	51'637.50		108'000		44'835.90	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte	5'342.45		7'900		6'260.20	
317.00	Reise- und Spesenentschädigung	263.50		400			
318.00	Telefon, Porti, Kehrriecht, Abwasser	5'196.20		7'000		6'277.95	
318.10	Sachversicherungen	6'276.33		6'300		6'300.17	
318.20	Abwasserproben Labor	5'434.95		7'000		6'844.75	
318.30	Beseitigung Klärschlamm	48'883.30		41'500		49'112.65	
318.40	Kosten für Klärgrubenentleerung	703.80		800		611.00	
318.50	Leitungskataster	74'586.80		5'000			
318.70	Genereller Entwässerungsplan (GEP)	33'105.70		90'000		234'064.90	
319.00	übriger Sachaufwand	1'128.35		2'100		903.65	
319.10	Abwasserabgabe des Bundes	17'676.00		20'300		17'613.00	
331.00	ordentliche Abschreibungen	107'289.73		197'600		20'689.63	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung	835.34				74'561.81	
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	22'800.00		22'800		22'600.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	2'900.00		6'600		1'100.00	
434.00	Abwasser-Benützungsgebühren		570'178.59		571'200		574'163.05
436.00	div. Rückerstattungen (EO etc.)		5'568.68		5'500		5'451.76
460.00	Bundesbeitrag an GEP						54'479.00
461.00	Kantonsbeitrag an GEP		11'570.30				39'556.40
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung				128'300		
490.00	interne Verrechnung Personalaufwand		15'000.00		15'000		15'000.00
720	Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)	179'888.49	179'888.49	166'200	166'200	197'000.18	197'000.18
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte	4'968.00		5'500		12'251.15	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial						
314.00	Unterhalt Sammelstellen	6'446.45		1'100		12'763.55	
318.00	Kehrriechtentsorgung	4'386.85		2'700		3'774.60	
318.01	Kehrriechtentsorgung Rigi	16'578.00		16'300		16'749.22	
318.10	Recyclingentsorgungskosten	12'529.15		11'000		12'647.00	
318.20	Bruchglas, Flaschen	5'247.05		5'000		5'293.93	
318.30	Entsorgung Altpapier und Karton	22'718.25		22'200		22'769.70	
318.40	Entsorgung Grüngut	44'810.30		40'000		46'950.82	
318.60	Sachversicherungen	13.49				13.25	
319.00	übriger Sachaufwand	890.95		1'000		886.96	
331.00	ordentliche Abschreibungen	15'600.00		15'600		17'000.00	
380.00	Einlage in Spezialfinanzierung						
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	45'000.00		45'000		45'000.00	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	700.00		800		900.00	
434.00	Kehrriechtabfuhrgebühren		147'645.86		140'600		142'740.97
434.20	Einnahmen Kehrriechtannahme ARA		6'085.26		4'500		5'072.02
435.00	Erlös aus Altpapier, div. Recycling		21'199.75		14'700		16'265.27
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		4'957.62		6'400		32'921.92

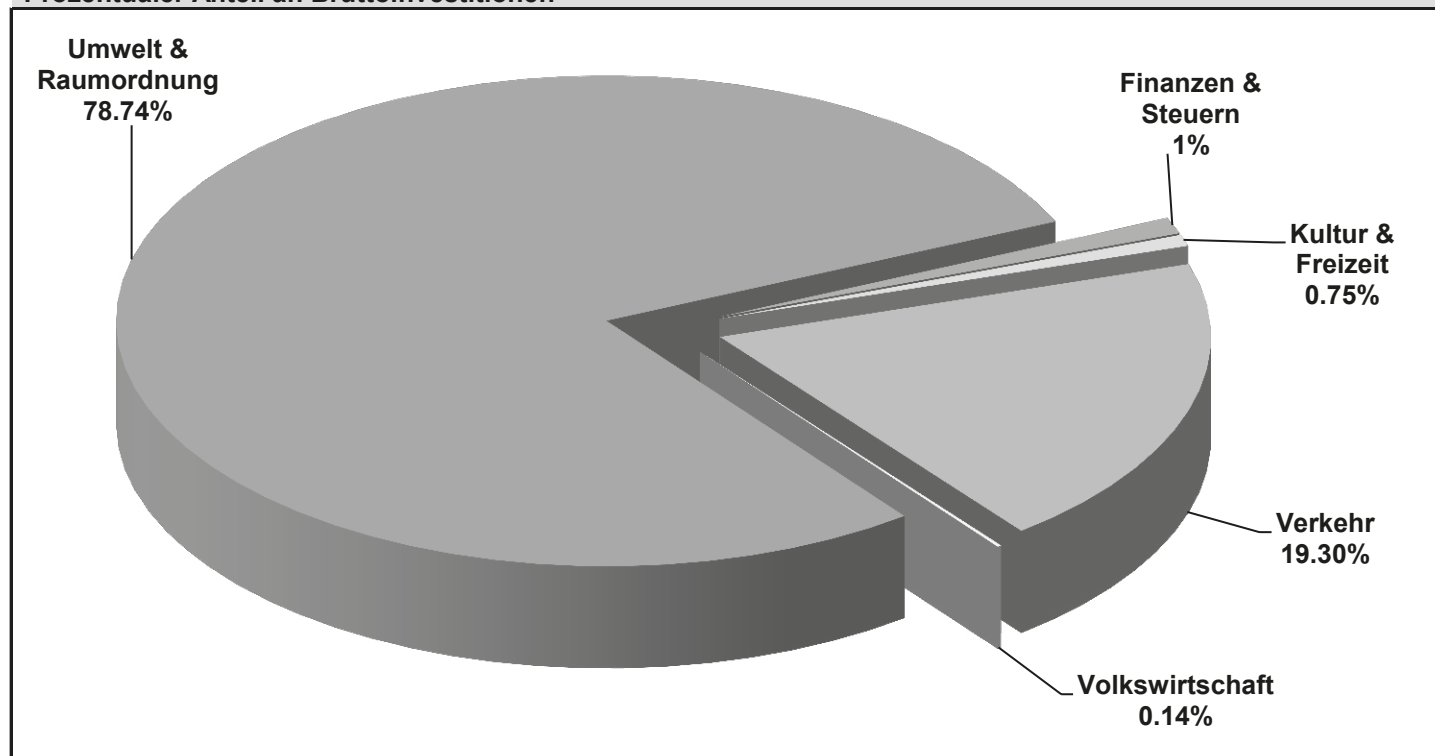
BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
740	Friedhof und Bestattung	56'596.22	28'902.80	53'300	22'500	56'340.55	26'520.00
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	139.60				236.64	
314.00	Unterhalt Friedhof und Anlagen	10'935.55		10'000		12'743.45	
316.00	Miete Friedhof (Dienstbarkeitsvertrag)	20'000.00		20'000		20'000.00	
318.00	Dienstleistungen Meisterzunft	2'700.00		2'700		2'700.00	
318.01	Kehrichtgebühren	622.67		600		660.46	
318.02	Bestattungskosten für schickliche Begräbnisse	2'198.40					
390.00	interne Verrechnung Personalaufwand	20'000.00		20'000		20'000.00	
434.00	Gräbertaxen (Miete Vorzugsgräber)		21'645.00		20'000		22'530.00
436.00	Anteil Begräbniskosten		4'240.00		2'500		3'990.00
436.10	div. Rückerstattungen		3'017.80				
750	Gewässerverbauung	71'405.75	29'137.90	25'000		19'495.15	
314.00	Unterhalt Bach- und Uferverbauungen			200			
318.10	Projektierungskosten Schutzmassnahmen Stockbachrunse	53'464.00					
331.00	ordentliche Abschreibungen	15'746.60		22'400		17'200.00	
365.00	Perimeterbeiträge Wuhrkorporation	1'895.15		1'900		1'895.15	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	300.00		500		400.00	
460.00	Bundesbeitrag an Projektierungskosten Schutzmassnahmen Stockbachrunse		19'063.85				
461.00	Kantonsbeitrag an Projektierungskosten Schutzmassnahmen Stockbachrunse		10'074.05				
780	übriger Umweltschutz	15'112.81	2'610.25	14'800	2'200	14'485.10	2'256.10
300.00	Entschädigung Kommission	800.00		800			
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	286.00		300		286.00	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Geräte	606.85					
312.00	Energie, Wasser, Heizung	2'162.75		1'800		1'927.15	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'886.20		2'800		3'053.20	
314.00	Unterhalt öffentliche Toiletten	2'164.10		2'000		2'163.65	
318.00	Kehrichtgebühren	14.25				14.25	
318.10	Sachversicherungen	93.16		100		94.25	
318.20	Tierkadaver-Beseitigung	7'099.50		7'000		6'946.60	
436.00	CO2-Rückvergütung		2'610.25		2'200		2'252.60
436.10	div. Rückerstattungen von öffentlichen Toiletten						3.50
790	Raumordnung	39'697.10		90'100		21'914.60	
300.10	Entschädigung Kommissionen			600		600.00	
310.00	Drucksachen, Publikationen (OP)			7'000			
318.40	Orts- und Zonenplanungskosten	39'697.10		82'500		21'314.60	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	86'745.75	128'105.00	97'800	135'000	101'562.15	130'000.00
800	Landwirtschaft	15'089.25		16'000		16'273.00	
300.00	Entschädigung Kommission	800.00		800		800.00	
301.00	Entschädigung landwirtschaftliche Erhebungen			1'100		1'374.00	
365.01	Bewirtschaftungsbeiträge	14'289.25		14'100		14'099.00	
801	Meliorationen	29'970.00		40'900		38'621.85	
331.00	ordentliche Abschreibungen	29'570.00		40'300		38'021.85	
393.00	Anteil Kapitalzinsen	400.00		600		600.00	
830	Tourismus, kommunale Werbung	30'529.70		31'300		30'649.70	
310.00	Homepage "www.gersau.ch"	3'949.70		4'700		4'069.70	
365.00	Beiträge an Tourismusverbände	1'580.00		1'600		1'580.00	
365.10	Beitrag an Gersau Tourismus	20'000.00		20'000		20'000.00	
365.20	Beitrag Skilift Rigi-Scheidegg	5'000.00		5'000		5'000.00	
365.30	Beitrag an Anschaffung eines Defibrillators von Rigi Scheidegg-Burggeist Tourismus						

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
840	Industrie, Gewerbe, Handel	8'888.80	105.00	9'600		8'842.60	
365.00	Beitrag an Regionalverband Rigi-Mythen	2'235.00		2'200		2'209.00	
365.01	Wirtschaftsunterstützung	1'253.80		2'000		1'233.60	
365.02	Bote der Urschweiz - Gersauerseite	5'400.00		5'400		5'400.00	
436.00	div. Rückerstattungen		105.00				
863	Energieversorgung	2'268.00	128'000.00		135'000	7'175.00	130'000.00
318.00	Machbarkeitsstudie "Heizen mit Seewasser"	2'268.00				7'175.00	
410.00	Verteilprovision EW Schwyz		128'000.00		135'000		130'000.00
9	FINANZEN UND STEUERN	123'511.72	7'711'280.92	219'900	6'307'900	300'440.83	7'655'136.82
900	Bezirks- und Gemeindesteuern	47'939.30	6'628'506.48	132'100	5'222'600	70'697.84	6'020'729.89
329.00	Steuerskonti	11'642.80		22'100		21'408.14	
330.00	Abschreibung Steuerverluste	18'729.50		60'000		33'614.25	
361.00	pauschale Steueranrechnung	17'567.00		50'000		15'675.45	
400.00	ordentliche Steuern natürliche Personen Rechnungsjahr (220 Einheiten)		4'815'147.60		4'290'000		4'413'636.95
400.10	ordentliche Steuern natürliche Personen Vorjahre		821'776.50		330'000		492'713.40
400.20	Nach- und Strafsteuern natürliche Personen		64'041.05		10'000		2'866.60
400.30	Eingang abgeschriebene Steuern natürliche Personen		30'798.10		4'000		15'796.65
400.40	Quellensteuern		460'239.58		300'000		367'512.54
400.50	Lotterie-, Liquidationsgewinn- und Kapitalabfindungssteuern		196'275.45		100'000		443'577.10
401.00	ordentliche Steuern iur. Personen		198'404.70		130'000		178'199.95
401.10	ordentliche Steuern iur. Personen Vorjahre		32'601.85		50'000		97'739.20
406.00	Hundesteuern		9'221.65		8'600		8'687.50
920	Finanzausgleich		838'800.00		838'800		714'500.00
444.10	Steuerkraftabschöpfung		389'000.00		389'000		714'500.00
444.20	Normaufwandausgleich		449'800.00		449'800		
931	Anteil an kantonalen Steuern		138'900.00		138'900		790'200.00
441.00	Grundstückgewinnsteuer		138'900.00		138'900		790'200.00
940	Kapitaldienst	68'609.95	48'385.74	81'500	52'800	86'788.29	54'461.13
318.00	Bank-, PC- und Depotgebühren	4'762.40		4'800		4'712.14	
321.10	Vergütungszinsen Steuerrückzahlungen	6'585.05		3'500		5'479.15	
322.00	Zinsen auf langfristige Schulden	34'262.50		44'300		35'400.00	
323.00	Zinsen an Sonderrechnungen	23'000.00		28'900		26'200.00	
330.00	Abschreibung Finanzvermögen					14'997.00	
420.00	Aktivzinsen		7'199.99		1'500		6'383.38
421.00	Verzugszinsen von Steuern und anderen Guth.		6'885.75		7'000		12'777.75
493.00	interne Verrechnung Kapitalzinsen		34'300.00		44'300		35'300.00
Liegenschaften des Finanzvermögens							
942	Schiffstation	5'191.95	4'800.00	4'200	4'800	19'823.45	4'800.00
314.00	Unterhalt Liegenschaften	4'830.10		3'400		19'149.40	
318.00	Abwasser- und Kehrrechtgebühren	195.45		600		505.75	
318.10	Sachversicherungen	166.40		200		168.30	
423.00	Liegenschaftserträge		4'800.00		4'800		4'800.00
943	Strandbad Cholplatz					73'524.08	7'424.00
301.00	Besoldung Aufsicht					11'300.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV					877.55	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld					289.35	
309.00	übriger Personalaufwand, Aus- und Weiterbildung, Anlässe, Inserate						
310.00	Büromaterial, Inserate					108.00	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte					1'684.85	

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
312.00	Energie, Wasser, Heizung					1'055.60	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial					37.85	
314.00	Unterhalt Gebäude und Anlagen					9'338.65	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte						
318.00	Telefon- und Kehrrechtgebühren					906.69	
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung					584.84	
318.20	Projektierungskosten "Sanierung Cholplatz"					47'340.70	
319.00	übriger Sachaufwand						
435.00	Eintritte Strandbadbenützung						7'424.00
944	Strandbad Kindli					46'327.72	14'139.50
301.00	Besoldung Aufsicht					14'300.00	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV					1'110.35	
305.00	Unfallversicherung / Krankentaggeld					327.95	
310.00	Büromaterial, Inserate					108.00	
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte					2'246.63	
312.00	Energie, Wasser, Heizung					1'897.20	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial					266.15	
314.00	Unterhalt Gebäude und Anlagen					24'239.90	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte					11.50	
318.00	Telefon- und Kehrrechtgebühren					1'018.77	
318.10	Sach- und Haftpflichtversicherung					801.27	
435.00	Eintritte Strandbadbenützung						14'139.50
946	Parkhaus	1'770.52	51'888.70	2'100	50'000	3'279.45	48'882.30
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte					143.10	
312.00	Energie, Wasser, Heizung	322.15		300		300.75	
313.00	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	19.50		100			
314.00	Unterhalt Liegenschaft, Parkplätze	696.90		1'000		1'368.25	
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte					726.75	
318.00	Sachversicherungen	731.97		700		740.60	
423.00	Liegenschaftserträge		51'888.70		50'000		48'882.30
		10'357'648.00	11'199'978.08	10'633'800	9'574'200	10'690'225.77	11'044'726.56
	Ertragsüberschuss	842'330.08				354'500.79	
	Aufwandüberschuss				1'059'600		
		11'199'978.08	11'199'978.08	10'633'800	10'633'800	11'044'726.56	11'044'726.56

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU Konto Investitionsrechnung	RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Zusammenzug Investitionsrechnung	2'980'850.24	283'530.85	3'345'000	60'000	1'132'673.31	422'247.96
Ab-/Zunahme der Nettoinvestitionen		2'697'319.39		3'285'000		710'425.35
3 KULTUR UND FREIZEIT Netto Ausgaben	22'375.60		500'000			
		22'375.60		500'000		
6 VERKEHR Netto Ausgaben	575'196.55	44'480.00			857'808.90	364'235.00
		530'716.55				493'573.90
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG Netto Einnahmen / Ausgaben	2'347'228.09	239'050.85	2'815'000	60'000	267'742.56	58'012.96
		2'108'177.24		2'755'000		209'729.60
8 VOLKSWIRTSCHAFT Netto Ausgaben	4'070.00		30'000		7'121.85	
		4'070.00		30'000		7'121.85
9 FINANZEN UND STEUERN Netto Ausgaben	31'980.00					
		31'980.00				

Prozentualer Anteil an Bruttoinvestitionen



BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU Artengliederung Investitionsrechnung	RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5 AUSGABEN	3'232'401.09		3'405'000		1'554'921.27	
50 Sachgüter	2'936'553.64		3'295'000		1'125'551.46	
501 Tiefbauten 503 Hochbauten 506 Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	2'936'553.64		3'295'000		1'125'551.46	
56 Eigene Beiträge	12'316.60		50'000		7'121.85	
564 gemischtwirtschaftliche Unternehmungen 565 private Institutionen	12'316.60		50'000		7'121.85	
59 Passivierungen	283'530.85		60'000		422'247.96	
590 passivierte Einnahmen 592 Übertrag Einnahmeüberschuss in die Laufende Rechnung	283'530.85		60'000		422'247.96	
6 EINKÜNFEN		3'232'401.09		3'405'000		1'554'921.27
61 Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		271'030.85		60'000		422'247.96
610 Anschlussgebühren 611 Erschliessungsbeiträge		239'050.85 31'980.00		60'000		58'012.96 364'235.00
63 Rückerstattungen für Sachgüter		12'500.00				
631 Tiefbauten		12'500.00				
69 Aktivierungen		2'948'870.24		3'345'000		1'132'673.31
690 aktivierte Ausgaben		2'948'870.24		3'345'000		1'132'673.31

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		RECHNUNG 2017		VORANSCHLAG 2017		RECHNUNG 2016	
Konto	Investitionsrechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
		3'232'401.09	3'232'401.09	3'405'000	3'405'000	1'554'921.27	1'554'921.27
3	KULTUR UND FREIZEIT	22'375.60		500'000			
345	Strandbad Cholplatz	22'375.60		500'000			
501.00	Ufersanierung "Cholplatz"	22'375.60		500'000			
6	VERKEHR	575'196.55	44'480.00			857'808.90	364'235.00
620	Bezirksstrassen	575'196.55	12'500.00			857'808.90	364'235.00
501.01	Bergstrasse - Verbreiterung	575'196.55				855'578.00	
501.10	Erschliessung Unterstrick					2'230.90	
611.08	Erschliessungsbeiträge Gütschstrasse						364'235.00
631.01	Beitrag an Bergstrasse		12'500.00				
621	Parkplatzgebühren		31'980.00				
611.00	Parkplatzabgeltungen		31'980.00				
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG	2'347'228.09	239'050.85	2'815'000	60'000	267'742.56	58'012.96
701	Wasserversorgung	1'150'512.00	123'450.94	1'000'000	30'000	223'607.81	29'053.09
501.01	Erschliessung Ver- und Entsorgung	446.85				170'328.66	
501.02	Neues Wasserpumpwerk	1'150'065.15		1'000'000		53'279.15	
610.00	Anschlussgebühren		123'450.94		30'000		29'053.09
702	Wasserversorgung Rigi	512.90	31'533.05	30'000		16'785.25	
501.00	Übernahme und Sanierung der Anlagen	512.90		30'000		16'785.25	
610.00	Anschlussgebühren		31'533.05				
710	Abwasserbeseitigung	1'187'956.59	84'066.86	1'765'000	30'000	27'349.50	28'959.87
501.02	Erschliessung Ver- und Entsorgung					5'104.80	
501.03	GEP - Sanierungsmassnahmen	165'013.40		315'000			
501.10	Sanierung ARA	1'022'943.19		1'450'000		22'244.70	
610.00	Anschlussgebühren		84'066.86		30'000		28'959.87
750	Gewässerverbauung	8'246.60		20'000			
564.00	Beitrag Wuhrkorporation Gersauer Bäche	8'246.60		20'000			
8	VOLKSWIRTSCHAFT	4'070.00		30'000		7'121.85	
801	Meliorationen	4'070.00		30'000		7'121.85	
564.00	Investitionen an Genossenschaften und Private	4'070.00		30'000		7'121.85	
9	FINANZEN UND STEUERN	283'530.85	2'948'870.24	60'000	3'345'000	422'247.96	1'132'673.31
999	Abschluss	283'530.85	2'948'870.24	60'000	3'345'000	422'247.96	1'132'673.31
590.00	Nettoinvestitions-Abnahme	251'550.85		60'000		422'247.96	
590.10	Übertrag Schutzraumabgeltung						
590.20	Übertrag Parkplatzabgeltung	31'980.00					
592.00	Einnahmeüberschuss der Investitionsrechnung						
690.00	Nettoinvestitions-Zunahme		2'948'870.24		3'345'000		1'132'673.31

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		Bestand	Bestand	Veränderung
Konto	Zusammenstellung Bestandesrechnung	31.12.2017	31.12.2016	
1	AKTIVEN	17'086'003.32	16'284'946.96	801'056.36
10	FINANZVERMÖGEN	7'437'496.32	8'418'741.96	-981'245.64
100	Flüssige Mittel	3'312'608.81	4'159'289.92	-846'681.11
1000	Kassa	5'805.35	4'243.80	1'561.55
1001	Postcheck	3'057'151.73	3'903'037.55	-845'885.82
1002	Banken	249'651.73	252'008.57	-2'356.84
101	Guthaben	3'243'992.56	3'394'410.02	-150'417.46
1012	Steuerguthaben	1'333'889.85	1'103'855.05	230'034.80
1013	Beitrag vom Kanton Schwyz	627'322.63	742'645.39	-115'322.76
1015	übrige Debitoren	1'282'780.08	1'547'909.58	-265'129.50
102	Anlagen	770'440.00	770'442.00	-2.00
1021.00	Aktien SGV (16)	16.00	16.00	0.00
1021.20	Aktien Auto AG Schwyz (4)	4.00	4.00	0.00
1021.30	Aktien Rigi-Burggeist AG (40)	40.00	40.00	0.00
1021.40	Aktien LS Kräbel - Rigi Scheidegg AG (3)	3.00	3.00	0.00
1022.00	Darlehen Rigi-Burggeist AG	700'000.00	700'000.00	0.00
1022.10	Darlehen Baggenstos Xaver, geb. 28.11.1944	70'375.00	70'375.00	0.00
1023	Liegenschaften des Finanzvermögens	2.00	4.00	-2.00
103	Transitorische Aktiven	110'454.95	94'600.02	15'854.93
1030	Transitorische Aktiven	110'454.95	94'600.02	15'854.93
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	9'648'507.00	7'866'205.00	1'782'302.00
114	Sachgüter	9'482'907.00	7'661'705.00	1'821'202.00
1141	Tiefbauten	3'566'301.00	3'375'000.00	191'301.00
1143	Grundstücke und Hochbauten	5'792'905.00	4'132'104.00	1'660'801.00
1146	Mobilien, Maschinen und Geräte	123'701.00	154'601.00	-30'900.00
115	Darlehen und Beteiligungen	12'000.00	12'000.00	0.00
1154	gemeinwirtschaftliche Unternehmungen Aktien EW Schwyz (120)	12'000.00	12'000.00	0.00
116	Investitionsbeiträge	153'600.00	192'500.00	-38'900.00
1165	private Institutionen	153'600.00	192'500.00	-38'900.00
13	BILANZFEHLBETRAG			
139	Bilanzfehlbetrag			
1390	Rechnungsdefizit			

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU		Bestand	Bestand	Veränderung
Konto	Zusammenstellung Bestandesrechnung	31.12.2017	31.12.2016	
2	PASSIVEN	17'086'003.32	16'284'946.96	801'056.36
20	FREMDKAPITAL	8'613'761.24	8'831'531.63	-217'770.39
200	Laufende Verpflichtungen	1'905'320.33	1'600'104.56	305'215.77
2000	Kreditoren	1'905'320.33	1'594'324.56	310'995.77
2006	Transitkonti	0.00	5'780.00	-5'780.00
202	Mittel- und langfristige Schulden	6'550'000.00	7'084'000.00	-534'000.00
2020	Diverse	6'550'000.00	7'084'000.00	-534'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	9'257.70	9'522.05	-264.35
2035	Zuwendungen und Legate	9'257.70	9'522.05	-264.35
205	Transitorische Passiven	149'183.21	137'905.02	11'278.19
2050	Transitorische Passiven	149'183.21	137'905.02	11'278.19
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	1'343'299.78	1'166'803.11	176'496.67
228	Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen	1'343'299.78	1'166'803.11	176'496.67
2280	Laufende Rechnung	948'224.18	802'951.01	145'273.17
2280.14	Verpflichtung für Feuerwehr	192'705.63	181'266.23	11'439.40
2280.70	Verpflichtung für Wasserversorgung	413'527.51	289'377.87	124'149.64
2280.71	Verpflichtung für Abwasserentsorgung	271'313.67	263'878.33	7'435.34
2280.72	Verpflichtung für Abfallbeseitigung	26'522.16	30'779.78	-4'257.62
2280.73	Verpflichtung für Wasserversorgung Rigi	44'155.21	37'648.80	6'506.41
2281	Investitionsrechnung	395'075.60	363'852.10	31'223.50
2281.01	Verpflichtung für Schutzraumersatz	322'861.35	325'017.85	-2'156.50
2281.02	Verpflichtung für Kinderspielplatzabgeltung	100.00	100.00	0.00
2281.03	Verpflichtung für Parkplatzabgeltung	72'114.25	38'734.25	33'380.00
23	EIGENKAPITAL	7'128'942.30	6'286'612.22	842'330.08
239	Eigenkapital	7'128'942.30	6'286'612.22	842'330.08
2390	Eigenkapital	7'128'942.30	6'286'612.22	842'330.08

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU
Konto Übersichten Bestandesrechnung
Sachgüter (Verwaltungsvermögen)

	Buchwert 31.12.2016	Aktivierungen 2017	Passivierungen 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31.12.2017
1141 Tiefbauten	3'375'000.00	740'656.80	220'017.80	329'338.00	3'566'301.00
1141.25 Schulsportanlage "Sunnäfang"	118'300.00			9'500.00	108'800.00
1141.49 Quaianlage / Uferanlage	644'700.00			51'600.00	593'100.00
1141.50 Brückensanierungen	83'800.00			6'700.00	77'100.00
1141.51 Steinschlagsicherung Tal	9'800.00			9'800.00	0.00
1141.53 Sanierung Seeufer	92'800.00			7'400.00	85'400.00
1141.54 Eggstrasse	9'500.00			9'499.00	1.00
1141.55 Gütschstrasse	241'700.00			19'300.00	222'400.00
1141.56 Unterstrickstrasse	11'800.00			900.00	10'900.00
1141.60 Sanierung Bergstrasse	1'135'400.00	575'196.55	12'500.00	135'896.55	1'562'200.00
1141.61 Sanierung Bachstrasse Albero	17'500.00			1'400.00	16'100.00
1141.62 Sanierung Rengg- und Sagenbachstrasse	188'000.00			15'000.00	173'000.00
1141.63 Erschliessung Büel / Rüteli	17'500.00			1'400.00	16'100.00
1141.64 Sanierung Stückstrasse	54'000.00			4'300.00	49'700.00
1141.65 Erschliessungsplan	25'500.00			2'000.00	23'500.00
1141.66 Strassenbeleuchtung	333'000.00			26'600.00	306'400.00
1141.67 öffentliche Parkplätze mit Parkuhr	21'300.00			1'700.00	19'600.00
1141.68 Sanierung Schattenhalbstrasse	77'200.00			6'200.00	71'000.00
1141.70 Wasserversorgung (Leitungen)	130'000.00	446.85	123'450.94	595.91	6'400.00
1141.71 Abwasser-Hauptsammelkanal	111'600.00	165'013.40	84'066.86	15'446.54	177'100.00
1141.75 Bachverbauung	51'600.00			4'100.00	47'500.00
1143 Hochbauten	4'132'104.00	2'195'898.84	31'533.05	503'564.79	5'792'905.00
1143.01 Rathaus "Villa Flora"	182'300.00			14'600.00	167'700.00
1143.02 Altes Rathaus	46'600.00			3'700.00	42'900.00
1143.14 Feuerwehrlokal	102'900.00			8'200.00	94'700.00
1143.16 Zivilschutz OSO-Anlage mit KGS-Raum	1.00				1.00
1143.24 Schulhausanlage "Sunnäfang"	2'299'200.00			183'900.00	2'115'300.00
1143.35 Strandbad "Cholplatz"	0.00	22'376.60		1'775.60	20'601.00
1143.36 Strandbad "Kindli"	0.00	1.00			1.00
1143.70 Wasserversorgung Delta / Matt	49'001.00	1'150'065.15		95'966.15	1'103'100.00
1143.71 ARA-Gebäude	125'300.00	1'022'943.19		91'843.19	1'056'400.00
1143.73 Wasserreservoir Lücken	1.00				1.00
1143.74 Wasserversorgung Sellen	1.00				1.00
1143.75 Werkhof	1'011'400.00			80'900.00	930'500.00
1143.76 Ökihof	195'300.00			15'600.00	179'700.00
1143.77 Wasserversorgung Rigi	120'100.00	512.90	31'533.05	7'079.85	82'000.00
1146 Mobilien, Maschinen und Fahrzeuge	154'601.00	0.00	0.00	30'900.00	123'701.00
1146.14 Tanklöschfahrzeug	1.00				1.00
1146.15 Pionierfahrzeug	19'200.00			3'800.00	15'400.00
1146.60 Kommunalfahrzeug	135'400.00			27'100.00	108'300.00

Darlehen und Beteiligungen (Verwaltungsvermögen)

	Anzahl	à	Nominalwert	Bilanzwert 31.12.2017
1154 Gemeinwirtschaftliche Unternehmungen	120.00	100.00	12'000.00	12'000.00
1154.10 Aktien EW Schwyz	120.00	100.00	12'000.00	12'000.00

BEZIRKSVERWALTUNG GERSAU					
Konto Übersichten Bestandesrechnung					
Investitionsbeiträge					
	Buchwert 31.12.2016	Aktivierungen 2017	Passivierungen 2017	Abschreibungen 2017	Buchwert 31.12.2017
1165 Private Institutionen	192'500.00	12'316.60	0.00	51'216.60	153'600.00
1165.00 Beitrag an Kirchenrenovation	40'100.00			10'000.00	30'100.00
1165.75 Wuhrkorporation "Gersauer Dorfbäche"	38'200.00	8'246.60		11'646.60	34'800.00
1165.80 Meliorationsbeiträge Güterstrassen und Bodenverbesserungen, Düngeranlagen	114'200.00	4'070.00		29'570.00	88'700.00
Mittel- und langfristige Schulden					
	Bestand 31.12.2016	Veränderungen 2017		Bestand 31.12.2017	
		Zuwachs	Abgang		
202 Mittel- und langfristige Schulden	7'084'000.00	0.00	534'000.00	6'550'000.00	
2021.02 SKB Darlehen 0.85% fällig am 30.11.2018	2'000'000.00			2'000'000.00	
2021.03 SKB Darlehen 0.39% fällig am 31.05.2017	500'000.00		500'000.00	0.00	
2021.04 SUVA Darlehen 0.57% fällig am 31.05.2019	500'000.00			500'000.00	
2021.05 SKB Darlehen 0.61% fällig am 31.10.2020	1'000'000.00			1'000'000.00	
2021.06 PostFinance Darlehen 0.25% fällig am 02.02.2021	1'000'000.00			1'000'000.00	
2021.07 PostFinance Darlehen 0.25% fällig am 02.02.2022	1'000'000.00			1'000'000.00	
2021.08 PostFinance Darlehen 0.25% fällig am 02.02.2023	1'000'000.00			1'000'000.00	
2029.62 Bundesamt für Konjunkturfragen (Quaianlage) (zinslos)	20'000.00		20'000.00	0.00	
2029.63 IHG Darlehen Bund (zinslos)	40'000.00		10'000.00	30'000.00	
2029.64 IHG Darlehen Bund (zinslos)	24'000.00		4'000.00	20'000.00	
Verpflichtungskredite					
	Beschlossene Verpflichtungs- kredite	Davon bereits beansprucht bzw. ausbezahlt bis Ende 2017	Noch bestehende Verpflichtungs- kredite bis Ende 2017	Voraussichtliche Fälligkeiten 2018 gemäss Budget 2018 Verpflichtungskredite	Restlicher Verpflichtungs- kredit per 01.01.2019
	9'072'500.00	3'917'327.59	5'155'172.41	2'895'000.00	2'260'172.41
1141.60 Bergstrasse - Verbreiterung	1'326'500.00	1'493'880.40	-167'380.40	0.00	-167'380.40
1143.35 Ufersanierung Cholplatz	1'970'000.00	22'375.60	1'947'624.40	1'400'000.00	547'624.40
1143.70 Wasserversorgung Delta / Matt	1'700'000.00	1'203'344.30	496'655.70	25'000.00	471'655.70
1143.71 ARA-Gebäude	3'726'000.00	1'056'697.54	2'669'302.46	1'450'000.00	1'219'302.46
1143.77 Übernahme der Wasserversorgung Rigi	350'000.00	141'029.75	208'970.25	20'000.00	188'970.25

Antrag des Bezirksrates

Der Bezirksrat beantragt die vorliegende Rechnung 2017 (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Bestandesrechnung) zu genehmigen.

IM NAMEN DES BEZIRKSRATES GERSAU

Der Bezirksammann: Adrian Nigg-Arnold
Der Landschreiber: Peter Nigg

Abschreibungssätze gemäss §10 der Finanzhaushaltsverordnung für die Bezirke und Gemeinden:
Bauten und Anlagen samt Liegenschaften: 8% / Mobilien und Maschinen: 20% / Investitionsbeiträge: 25%

1. Rechnung der Krankenstiftung des Herrn Damian Camenzind, Landammann

geführt von Herr Thomas Rieben, Bezirkssäckelmeister

Jahresrechnung 2017	Einnahmen	Ausgaben
Beitrag an Spezialschuhe		478.00
Beitrag an ungedeckte Krankheitskosten		500.00
Beitrag an ungedeckte Krankheitskosten		405.00
Zinsertrag Sparkonto	10.65	
	<u>10.65</u>	<u>1'383.00</u>
Saldo	<u>1'372.35</u>	
	1'383.00	1'383.00

Vermögensrechnung	31.12.2016	Zunahme	Abnahme	31.12.2017
Sparkonto	43'221.88	0.00	1'372.35	41'849.53
	<u>43'221.88</u>	<u>0.00</u>	<u>1'372.35</u>	<u>41'849.53</u>

2. Rechnung der Andreas Küttel-Stiftung

geführt von Herr Thomas Rieben, Bezirkssäckelmeister

Jahresrechnung 2017	Einnahmen	Ausgaben
Beitrag an Free-Snow Gersau		1'420.00
Beitrag an Schulverlegung		1'000.00
Zinsertrag Sparkonto	6.40	
Spesen / Depotgebühren		1.00
	6.40	2'421.00
Saldo	2'414.60	
	2'421.00	2'421.00

Vermögensrechnung	31.12.2016	Zunahme	Abnahme	31.12.2017
Sparkonto	27'528.24		2'414.60	25'113.64
	27'528.24	0.00	2'414.60	25'113.64

Bericht der Rechnungsprüfungskommission über die Prüfung der Bezirksverwaltungsrechnung 2017

Sehr geehrte Mitbürgerinnen
Sehr geehrte Mitbürger

Bezugnehmend auf § 41 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 unterbreiten wir Ihnen nachstehend Bericht und Antrag:

1. Jahresrechnung 2017

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung, bestehend aus der Bestandesrechnung, der Laufenden Rechnung sowie der Investitionsrechnung, des Bezirkes Gersau für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Berichtsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Bezirksrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Unsere Prüfung erfolgte nach allgemein anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

2. Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2017 und zur Laufenden Rechnung 2018

Die vom Bezirksrat vorgelegten Begründungen für die Nachkredite sind nachvollziehbar. Wir empfehlen Ihnen deshalb, die Nachkredite zu Lasten der Laufenden Rechnung 2017 von Fr. 222'452.17 und zu Lasten der Laufenden Rechnung 2018 von Fr. 6'500.00 zu genehmigen.

3. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt:

- die vorliegende Bezirksverwaltungsrechnung 2017 (bestehend aus Bestandesrechnung, Laufender Rechnung und Investitionsrechnung) zu genehmigen,
- die Nachkredite zu Lasten der Laufenden Rechnung 2017 und 2018 zu genehmigen.

Wir danken unserer Behörde und der Verwaltung für die kooperative Zusammenarbeit.

Gersau, 23. Februar 2018

Die Rechnungsprüfungskommission

Marcel May, Präsident
Othmar Baggenstos
Monika Camenzind

Traktandum 3

Bericht und Antrag des Bezirksrates Gersau zum Verpflichtungskredit für den Ersatzbau Küffersbrücke von Fr. 550'000.00 inkl. MwSt.

1. Ausgangslage / Grundlagen

Beim Ausbau der Dorfbachstrasse 1968 wurde die bereits bestehende Küffersbrücke lokal verbreitert. Von der Brücke, welche eine Gewichtsbeschränkung auf 20t aufweist, bestehen keine Detailpläne. Die Hauptinspektion vom Sommer 2015 hat ergeben, dass der Zustand der Brücke in einem schlechten bis alarmierenden Zustand ist. Die Brücke gilt als Umfahrungsrouten der Kantonsstrasse. Es ist ein Ersatzbau der Brücke geplant. Die neue Brücke ist auf eine Belastung von 40t auszulegen. Auf Grund der Gefahrenkarte ist dem Gewässerraum und der Hochwassersituation spezielle Beachtung zu schenken.



Abbildung 1 Untersicht best. Brücke



Abbildung 2 Schadensbild Längsträger

Der Bezirksrat Gersau hat im Herbst 2017 eine Planersubmission durchgeführt. Nach der Vergabe der Arbeiten im Oktober 2017 wurden nach den Vermessungsaufnahmen das Vor- und Bauprojekt für den Ersatzbau der Brücke in Angriff genommen.

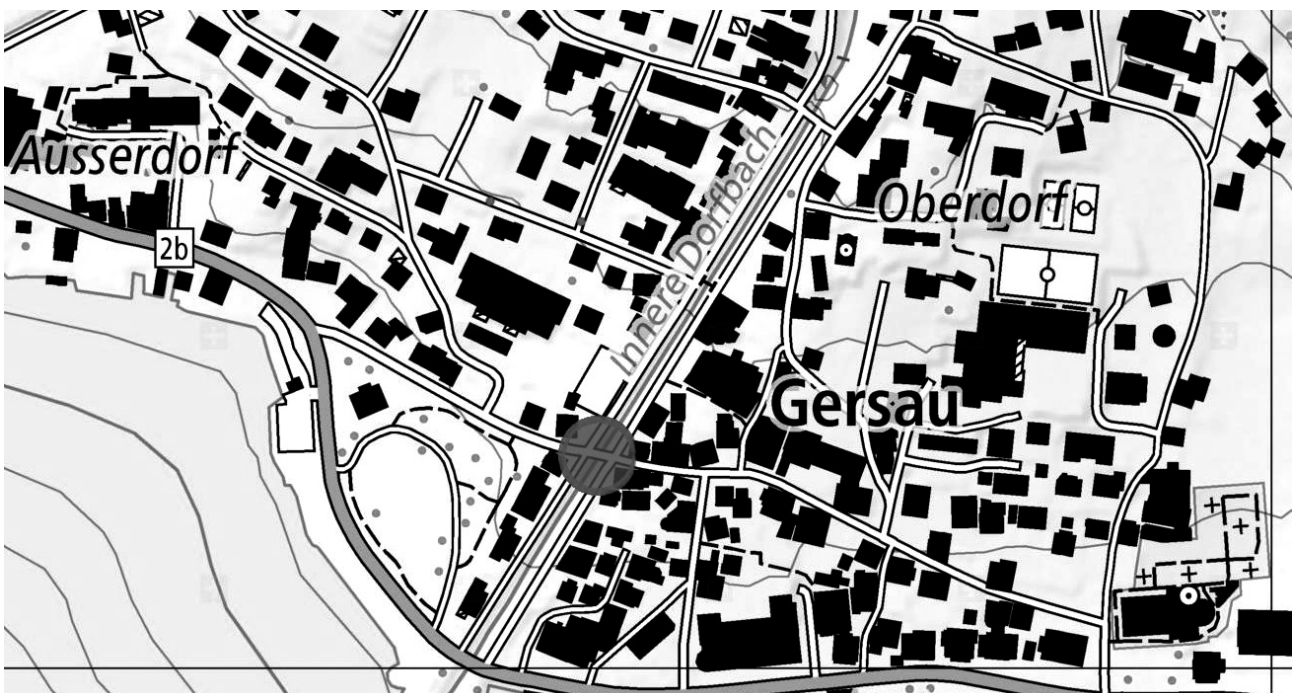
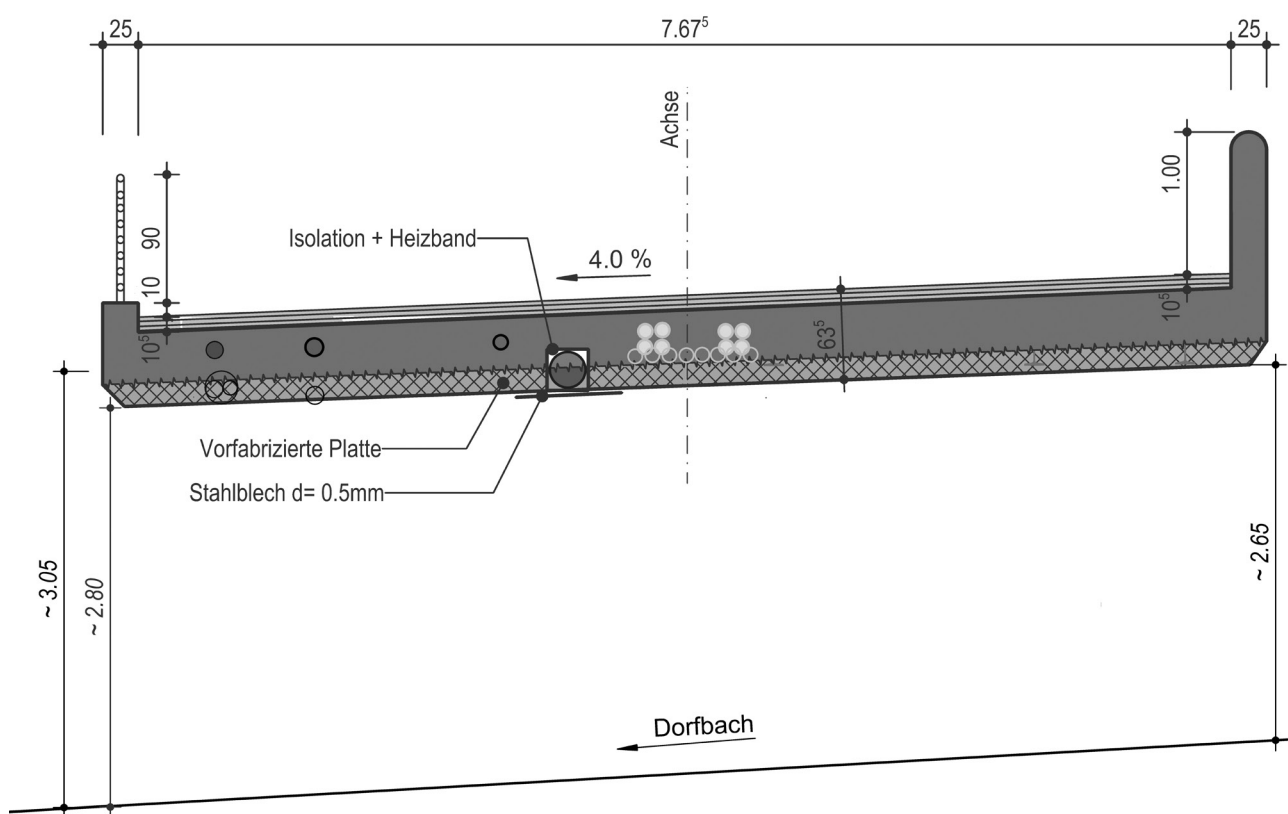


Abbildung 3 Projektperimeter

2. Projektinhalt

Die bestehende Brückenplatte und die beiden Widerlager werden abgebrochen. Die neue Brücke ist als Rahmenkonstruktion vorgesehen. Die beiden Widerlager werden neu in Ortbeton erstellt und auf Mikropfählen $D=300\text{mm}$ fundiert. Die Brückenplatte wird in zwei Etappen erstellt. Es wird eine Platte mit einer Stärke von 16cm vorgefertigt und als verlorene Schalung verwendet. Auf diese Platte folgt die zweite Platte mit einer Stärke von 37cm . Die Flügelmauern werden nach Bedarf örtlich mit bestehenden Steinen ergänzt.

Seitlich an die neue Brücke wird bergseitig eine Betonbrüstung erstellt und talseitig eine Absturzsicherung (Staketengeländer) montiert. Die Brückenplatte hat eine Breite von ca. 8.20m , ein Längsgefälle von 2.0% und ein Quergefälle von 4.0% . Es wird eine Abdichtung erstellt (Polymerbitumendichtungsbahn und Gussasphalt). Diese wird mit einem Deckbelag (Asphaltbelag) abgedeckt. Der Durchflussquerschnitt für den inneren Dorfbach wird erhalten. Gemäss Abklärungen mit dem Amt für Wasserbau, Kanton Schwyz, sind keine zusätzlichen Massnahmen für den Hochwasserschutz notwendig.



Die bestehenden Werkleitungen werden im neuen Brückenquerschnitt wieder integriert. Während der Bauphase sind für die Werkleitungen Provisorien notwendig. Diese werden vor dem Abbruch erstellt, um die Versorgungssicherheit jederzeit gewährleisten zu können.

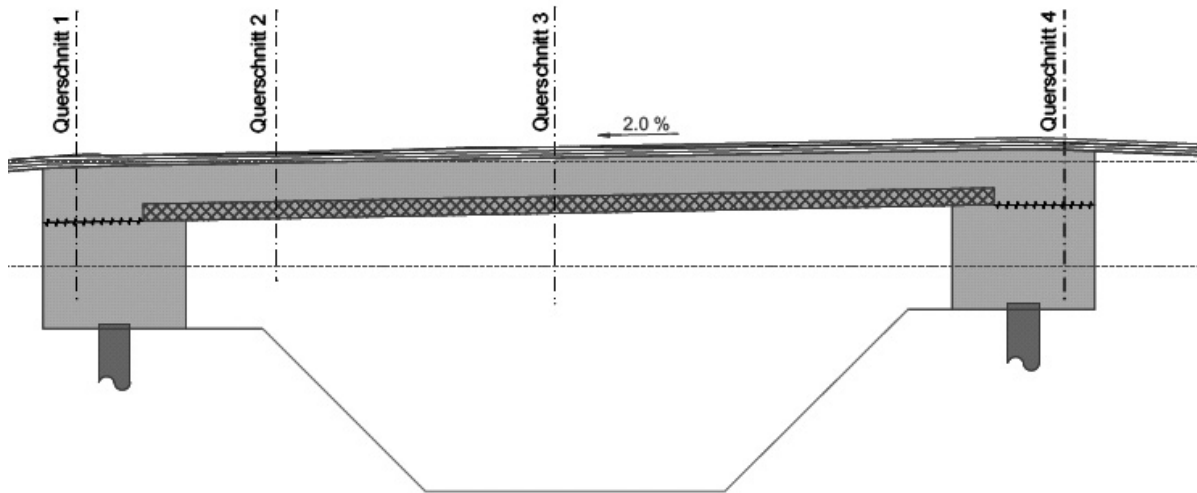


Abbildung 5 Längsschnitt

Damit bei den Bauarbeiten die Verkehrsachse Ausserdorfstrasse – Bachstrasse auch für den Schwerverkehr befahrbar ist, wird temporär ein Privatgrundstück beansprucht. Es fanden diesbezüglich mit dem Grundeigentümer einvernehmliche Gespräche statt.

Die Dorfstrasse und die Bachstrasse Ost sind im Bereich der Brücke für den Verkehr und auch für die Fussgänger während der Bauzeit nicht passierbar.

Für den Ersatzbau der Brücke ist kein Landerwerb notwendig.

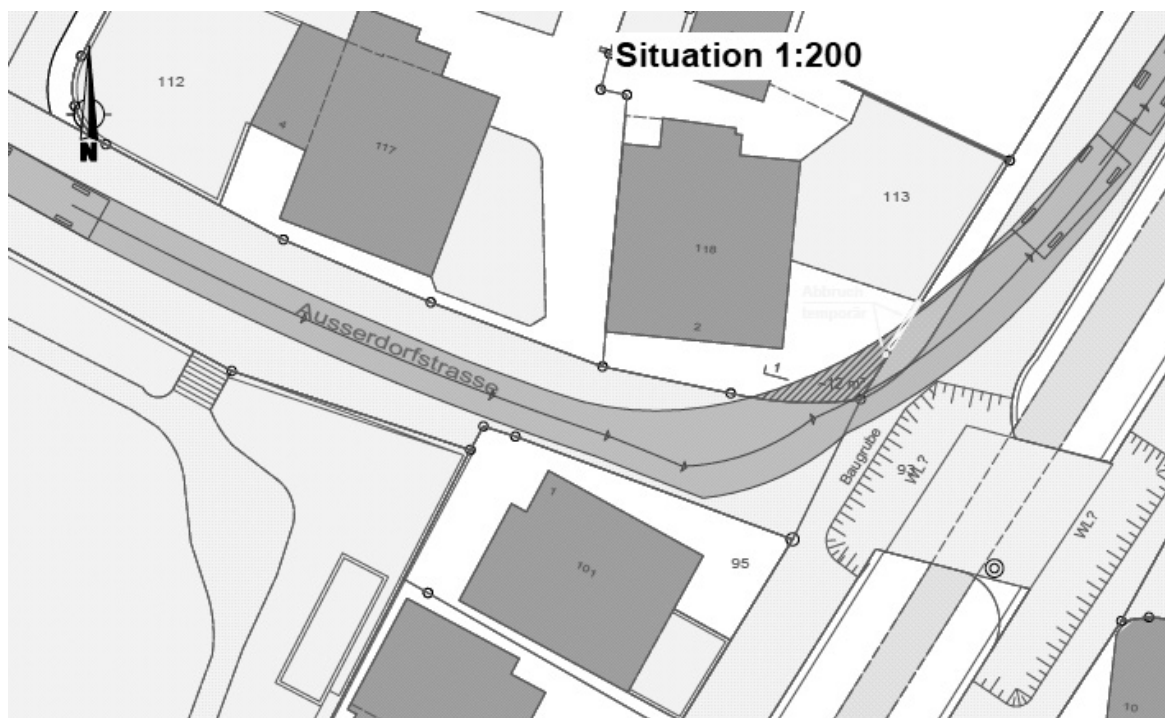


Abbildung 6 Verkehrsführung

3. Kostenzusammenstellung

Beschreibung	Kosten
Regiearbeiten	20'000.00
Baustelleneinrichtung	61'000.00
Abbruch und Demontage	33'000.00
Pfähle	70'000.00
Abdichtung	25'000.00
Erdarbeiten	35'000.00
Wasserbau	16'000.00
Fundationsschichten und Materialgewinnung	4'000.00
Abschlüsse	7'000.00
Belagsarbeiten	24'000.00
Kanalisationen und Entwässerungen	6'000.00
Ortbeton	99'000.00
Leitschranken	4'000.00
Total Baukosten exkl. MwSt.	404'000.00
Prüfungen (Material)	5'000.00
Nebenkosten, Vervielfältigungen, Versicherung	5'000.00
Gutachten, Rissaufnahmen, Erschütterungsmessungen	5'000.00
Projekt und Bauleitung	45'000.00
Geologe und Bauvermessung	7'000.00
Notariat, Beurkundungen	1'000.00
Inkonvenienzentschädigung	3'000.00
Bewilligungen, Gebühren, Publikationen	3'000.00
Geometer (Vermessung, Vermarchung)	3'000.00
Rundung / Unvorhergesehenes	30'000.00
Total Kosten exkl. MwSt.	511'000.00
MwSt. 7.7%	39'000.00
Total Brücke inkl. MwSt.	550'000.00

Grundlagen: Preisbasis Herbst 2017

Die heute unter der Brücke geführten Wasser- und Abwasserleitungen werden neu im Brückenkörper geführt.

(Die Erneuerung der Leitungen ist nicht Gegenstand der Sachvorlage der Brückenerneuerung; der Aufwand wird über die Laufende Rechnung abgewickelt)

Die totalen Baukosten belaufen sich auf Fr. 550'000.00 inkl. 7.7% MwSt.

4. Terminplan

Das weitere Vorgehen sieht wie folgt aus:

- 20. April 2018 Vorstellung Sachgeschäft Bezirksgemeindeversammlung
- Mai 2018 Erhalt Baubewilligung
- 10. Juni 2018 Urnenabstimmung Verpflichtungskredit
- Juni 2018 Submission
- Anfangs Juli 2018 Vergabe Arbeiten
- Anfangs August 2018 Start Realisierung
- Mitte November 2018 Eröffnung Brücke, exkl. Deckbelagsarbeiten
- Frühjahr 2019 Deckbelagsarbeiten

5. Finanzierung

Bei der Küffersbrücke gehen die Unterhalts- und Erneuerungskosten vollumfänglich zu Lasten der öffentlichen Hand. Ebenfalls können im vorliegenden Fall keine Subventionen geltend gemacht werden. Der Gesamtaufwand geht also vollumfänglich zu Lasten des Finanzhaushaltes des Bezirkes Gersau.

Die Investitionen werden im Rahmen des Finanzhaushaltsgesetzes des Kantons Schwyz verzinst und abgeschrieben. Die Abschreibungen nach Finanzhaushaltsgesetz betragen 8% vom Restbuchwert. Die interne Verzinsung beträgt derzeit 0.3%.

Für die ersten fünf Jahre nach dem Bau der Brücke ergeben sich folgende Aufwendungen für Abschreibungen und Verzinsung in der Finanzbuchhaltung:

Jahr	Restbuchwert	Abschreibungen	Verzinsung	Total
1. Jahr	550'000	44'000	1'600	45'600
2. Jahr	506'000	40'500	1'500	42'000
3. Jahr	465'500	37'200	1'300	38'500
4. Jahr	428'300	34'300	1'200	35'500
5. Jahr	394'000	31'500	1'100	32'600

Ein Steuerprozent entspricht aktuell durchschnittlich Fr. 22'500.00.

6. Zusammenfassung

Der zu genehmigende Verpflichtungskredit erscheint auf den ersten Blick sehr hoch, soll das Geld doch in eine bestehende Verkehrsverbindung investiert werden. Der Bezirksrat ist sich der hohen Kosten bewusst. Allerdings werden die Kosten für den notwendigen Ersatzbau als notwendig begründet, vertret- und finanzierbar beurteilt. Zumal die bestehende Brücke in einem schlechten bis alarmierenden Zustand ist. Zudem wird die Infrastruktur durch den Ersatzbau und die Anpassung an die heutigen Standards (Absturzsicherung, Erhöhung Nutzlast) nachhaltig erweitert. Der Ersatzbau bildet eine nachhaltige Investition in die Zukunft und die Verkehrsverbindung soll ihren Nutzerinnen und Nutzern wiederum für viele Jahre einen einwandfreien Dienst erweisen.

7. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission hat das vorliegende Sachgeschäft geprüft und beantragt, den Verpflichtungskredit an die Urne zu überweisen.

8. Antrag des Bezirkrates

Der bezirksrätliche Antrag zu diesem Geschäft lautet:

- a) Dem Verpflichtungskredit über Fr. 550'000.00 für den Ersatzbau der Küffersbrücke sei zuzustimmen.
- b) Der Bezirksrat sei mit dem Vollzug zu beauftragen.

6442 Gersau, 23. Februar 2018

IM NAMEN DES BEZIRKSRATES GERSAU

Der Bezirksammann: Adrian Nigg-Arnold
Der Landschreiber: Peter Nigg

Öffnungszeiten Bezirksverwaltung / wichtige Telefonnummern

Schalteröffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit der Verwaltung:

	Vormittags	Nachmittags
Montag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.30 Uhr
Dienstag	8.00 – 11.30 Uhr	Nachmittag geschlossen
Mittwoch	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 11.30 Uhr	14.00 – 16.30 Uhr

Bezirksverwaltung Gersau

Ausserdorfstrasse 7, Postfach 59, 6442 Gersau
Fax

info@gersau.ch
041 829 70 70
041 829 70 60

Zentrale Dienste

Einwohneramt, Stimmregister, AHV-Zweigstelle,
Anlassbewilligungen, Verlängerungen,
Friedhofverwaltung, Hundesteuer, GA-Tageskarten

kanzlei@gersau.ch
041 829 70 73

Bau und Infrastruktur

Bauamt (Hoch- und Tiefbau),
Ver- und Entsorgung, Umweltschutz

bauamt@gersau.ch
041 829 70 72

Reservation der Infrastruktur und Ortseingangstafeln
Parkkarten, Vermietung Tiefgaragenplätze und Bootsplätze

liegenschaften@gersau.ch
041 829 70 62

Bezirkskanzlei

Landschreiber, Beglaubigungen, Einbürgerungen,
Erbschaftsamt, Gastgewerbe

landschreiber@gersau.ch
041 829 70 77

Finanzen

Bezirkskassieramt, Steueramt

bezirkskasse@gersau.ch
041 829 70 74

Soziales

Fürsorgesekretariat, Asyl- und Flüchtlingswesen

soziales@gersau.ch
041 829 70 75

Werkhof, Werkdienst

Unterhalt Strassen und Anlagen

werkdienst@gersau.ch
079 358 70 33

Abwasserreinigungsanlage (ARA)

Wertstoffsammelstelle

ara@gersau.ch
041 828 18 02

Bildung

Schulsekretariat

schulsekretariat@bezirksschule-gersau.ch
041 829 80 11

Schulleitung

schulleitung@bezirksschule-gersau.ch
041 829 80 15

Musikschule

musikschule@bezirksschule-gersau.ch
079 663 47 01

Weitere Dienste

Notariat, Grundbuch- und Konkursamt
Seemattweg 6, 6403 Küssnacht am Rigi

info@notariat-kuessnacht.ch
041 829 70 65

Bezirksgericht
Ausserdorfstrasse 7, 6442 Gersau

bezirksgericht@gersau.ch
041 829 70 68

Sozialberatung Brunnen-Gersau
Parkstrasse 1, 6440 Brunnen

marco.imhof@brunnen.ch
041 825 05 35

Betreibungsamt Gersau
Parkstrasse 1, 6440 Brunnen

betreibungsamt@brunnen.ch
041 825 05 27

Zivilstandsamt Innerschwyz
Herrengasse 17, Postfach 253, 6431 Schwyz

zivilstandsamt@gemeindeschwyz.ch
041 819 07 17

Kindes- & Erwachsenenschutzbehörde Innerschwyz (KESB)
Industriestrasse 7, 6440 Brunnen
Postadresse: Postfach 1240, 6431 Schwyz

kesi@sz.ch
041 819 14 95

Amtsbeistandschaft Innerschwyz 1
Industriestrasse 7, 6440 Brunnen
Postadresse: Postfach 1241, 6431 Schwyz

041 819 14 19

Das unpersönliche Generalabonnement im Bezirk Gersau

Den Einwohnerinnen und Einwohnern des Bezirkes Gersau stehen zwei unpersönliche Generalabonnemente 2. Klasse gegen Gebühr zur Verfügung. Dies ermöglicht pro Tag die Abgabe von zwei Tageskarten. **Die Tageskarte kostet Fr. 47.00 pro Tag und Karte.** Auch Touristen und Auswärtige können die Tageskarten beziehen.

Der Bezirksrat lädt die Bevölkerung ein, von diesem günstigen Generalabonnement für einen Tag rege Gebrauch zu machen.

Für den Bezug der Tageskarten gilt das Prinzip des Ersterwerbers. Die Tageskarten können im Voraus bei der Bezirksverwaltung (Einwohneramt, Telefon 041 829 70 73) während den Schalteröffnungszeiten erworben werden. Sie müssen sofort bezahlt werden und ein Umtausch ist nicht möglich.



Rigi Einwohner-Ausweis

Die Rigi Bahnen AG bieten den Einwohnern der Gemeinde Arth, Gersau, Lauerz, Vitznau & Weggis folgende Vergünstigungen:

- **50% Rabatt auf Einzelbillette oder**
- **25% auf Jahres- und Saison-Abos**

Der Rabatt ist nicht kumulierbar mit anderen Ermässigungen, wie z.B. SBB-Halbtax-Abo.

Zum Bezug der vergünstigten Billette oder Abos benötigen Sie den **Rigi Einwohner-Ausweis**. Dieser ist nur gültig, wenn die Bestätigung der Wohngemeinde erfolgt ist. Bitte beachten Sie die Bedingungen auf dem Ausweis.

Drucken Sie das Formular aus, füllen Sie es mit Ihren Personalien aus und lassen Sie es durch das Einwohneramt bestätigen. Ohne Stempel und Unterschrift des Einwohneramtes ist dieser Ausweis ungültig.

Das Formular kann auch direkt beim Schalter des Einwohneramtes bezogen, ausgefüllt und bestätigt lassen werden.



Rigi

AUSSICHTSREICH
Das Rigi Anwohner-Angebot!

50% RABATT auf Einzelbillette oder
25% RABATT auf Jahres- und Saison-Abos

Angebot für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Arth, Gersau, Lauerz, Vitznau und Weggis

GÜLTIGKEIT

Angebot gilt für alle Anlagen der RIGI BAHNEN AG: Zahnradbahnen ab Vitznau und Goldau, Luftseilbahnen Kräbel-Rigi Scheidegg, Weggis-Rigi Kaltbad, Skilifte sowie die Luftseilbahn Gschwänd-Rigi Burggeist.*

* Angebot gültig auf Jahres- und Saison-Abos

Der Rabatt ist nicht kumulierbar mit anderen Ermässigungen, wie z.B. SBB-Halbtax-Abo.

Zum Bezug der vergünstigten Billette oder Abos benötigen Sie den **Rigi Einwohner-Ausweis**. Dieser ist nur gültig, wenn die Bestätigung der Wohngemeinde erfolgt ist.

RIGI EINWOHNER-AUSWEIS BEZIEHEN

Untenstehenden Ausweis ausfüllen und bei der Einwohnerkontrolle/dem Einwohneramt ihrer Wohngemeinde abstempeln und unterschreiben lassen.

Oder online bei Ihrer Wohngemeinde bestellen:

www.arth.ch/rigi-einwohner-ausweis

www.gemeinde-weggis.ch/rigi-einwohner-ausweis

www.gersau.ch/rigi-einwohner-ausweis

www.lauerz.ch/rigi-einwohner-ausweis

www.vitznau.ch/rigi-einwohner-ausweis

Bitte abtrennen und in der Mitte falten

RIGI EINWOHNER-AUSWEIS

50% Rabatt auf Einzelbillette oder 25% Rabatt auf Jahres- und Saison-Abos der RIGI BAHNEN AG

Rigi

Nama	Vorname
Strasse	Wohnort
Gültig von	bis (2 Jahre)
Unterschrift Inhaber	

Stempel und Unterschrift Einwohnerkontrolle/amt

BEDINGUNGEN

- Dieser Ausweis ist persönlich und darf nur von der aufgeführten Person benutzt werden.
- Dieser Ausweis gilt nur zum Bezug von Billetten oder Abonnementen für den Inhaber selbst und nicht für andere Personen.
- Der Einwohnerrabatt ist nicht kumulierbar mit anderen Ermässigungen, wie z.B. Halbtax.
- Beim Wegzug aus den Gemeinden Arth, Gersau, Lauerz, Vitznau und Weggis verliert dieser Ausweis seine Gültigkeit.
- Dieser Ausweis ist nur gültig mit dem Stempel und der Unterschrift der Einwohnerkontrolle/des Einwohneramtes der Wohngemeinde Arth, Gersau, Lauerz, Vitznau oder Weggis.
- Dieser Ausweis ist nur gültig in Verbindung mit der Identitätskarte, dem Pass oder dem Führerausweis des Inhabers. Einer dieser Ausweise muss auf Verlangen am Schalter zusätzlich vorgezeigt werden.
- Missbrauch jeglicher Art führt zur Anzeige.

GÄSTE-SERVICE RIGI

+41 41 399 87 87

6354 Vitznau, welcome@rigich

RIGI.CH